Mitteilungsblatt der Kreisstadt Neustadt an der Aisch

NEUSTÄDTER RATHAUSBOTE

Ausgabe 11 • November 2026 • Jahrgang 43

Heimat Info
NEU
Gemeinde App!
Mehr dazu auf Seite 8.

Lokal einkaufen,
regional genießen

MARTINIMARKT UND VERKAUFSOFFENER SONNTAG
AM 8. NOVEMBER 2026





Liebe Neustädterinnen und Neustädter,

der Oktober ist vorbei und der „richtige“ Herbst hält nun auch bei uns Einzug.
Die Kerwasaison geht auch in die letzte Runde, nach Schauerheim und Eggensee (Mitte Oktober), geht auch jetzt der letzte Ortsteil – DIEBACH – an den Start (30.10 – 02.11).
Nach der Kerwasaison beginnt natürlich ab 11.11 die närrische Zeit – die Fosernacht! Die Fastnachtsgesellschaft Geißbock geht in die 72. Session und hat wie immer ein buntes Programm für Jung und Alt zusammengestellt. Ich als Vize-Präsident und der gesamte Verein freut sich auf euer Kommen (siehe Seite 84).

Gehwegsanierung Wilhelmstraße

Die Wilhelmstraße – viel diskutiert, nun abgeschlossen: Der Gehwegausbau ist fertiggestellt. Die Sitzmöglichkeiten sind aufgestellt und damit mehr Möglichkeiten zum Verweilen geschaffen worden. Des Weiteren haben wir sechs Fahrradbügel installiert, mit Platz für mindestens 12 Fahrräder. Die Fahrradbügel sind weiterentwickelt und haben einen „rundum“ Gummipuffer, um die Rahmen der abgestellten Fahrräder zu schützen.

Bürgermeister im Praktikum

Mein Versprechen, so viele Praktika wie möglich zu absolvieren, ist am Laufen. Ich war bereits in den Kindergärten „Kleine Welt“ in Schauerheim und im „Schlosskindergarten“ in Neustadt, um mir ein Bild vor Ort zu machen und mehr über das Team, die Kinderzahlen, Ausstattung und vieles mehr zu erfahren.
Ebenfalls war ich auch zwei Tage im Bauhof. An meinem ersten Tag war ich mit der Grünpflege unterwegs: Wir haben am Spielplatz Rasen gemäht, in der Innenstadt gegossen und Bäume/Hecken in der Bamberger Straße geschnitten von der Kohlenmühle bis zum Franken Brunnen.
Am zweiten Tag haben wir uns um die Beschilderung (VAO) für unsere Feste in der Stadt und unseren Ortsteilen gekümmert.
Einen Tiefbautrupp durfte ich bei einer Straßenbaumaßnahme eines Flurbereinigungswegs beim Aufreißen und Abtragen der Straßendecke unterstützen. Danach waren wir zwei Stunden mit der Kehrmaschine in der Stadt unterwegs und nochmal zwei Stunden mit dem Unimog und dem Schlegelmäher zur Pflege unserer Gräben.





Fazit nach meinen ersten Praktikumstagen: Zuallererst bin ich froh für eure Arbeit im Kindergarten, ihr leistet eine wahnsinnig wichtige Arbeit für unsere Kinder und somit für unser aller Zukunft. Auch wenn der Job nicht jeden Tag einfach ist – danke für euren Einsatz!
Und unser Bauhof hat ein so breites Arbeitsspektrum. Vielen Dank für den Einblick und dass ihr mich als euren Chef so kollegial im Praktikum aufgenommen habt. Abschließend dazu: nicht als Drohung gedacht, sondern als Versprechen – ich komme wieder vorbei!

Heimat-Info App für unsere Stadt

Digitalisierung ist in aller Munde, auch wir als Stadt versuchen unser Bestes. Nun starten wir den Weg gemeinsam mit euch und mit den Vereinen mit der Heimat-Info App, welche ab 1. November an den Start geht. Dort kann sich jeder Verein, die Stadt und viele Organisationen präsentieren und jeden Bewohner, der ein digitales Endgerät besitzt, mitnehmen – einfach, aber informativ und niederschwellig für jedermann/-frau.

Die neue App soll eine Ergänzung sein zu unseren städtischen Kanälen (Website, Rathausbote, Social-Media-Kanäle) und euren Alltag erleichtern:

- **Tagesaktuelle Informationen** direkt aufs Smartphone: Ob Aktuelles von uns aus dem Rathaus oder Nachrichten und Veranstaltungen von unseren Vereinen
- **Nur Infos, die für EUCH ganz individuell interessant sind:** Ihr könnt eure Interessensbereiche selbst definieren und über die Glocke in der App z. B. ganze Kategorien oder auch einzelne Vereine auswählen.
- **Die App ist natürlich kostenfrei!** Sowohl für die Bürgerinnen und Bürger als auch für die Vereine, die sich registrieren wollen.

Weitere Infos gibt es auf S. 8 und 9. Bei Fragen könnt ihr gerne das Stadtmarketing-Team kontaktieren:
stadtmarketing@neustadt-aisch.de
oder Tel. 09161/666-504

Ich wünsche euch viel Freude beim Entdecken der App und einen schönen November!

Alexander Müller
Erster Bürgermeister

NEUSTADTWERKE
Stadtwerke Neustadt/Aisch GmbH

Störungsdienst außerhalb der Dienstzeiten:
Strom und Wasser: **0800/785-1234**
Gas: **0 18 02/71 36 00**

STROM-PREISE (BRUTTO)
(ab 01.01.2026)

NW Strom S	
Arbeitspreis	38,54 ct/kWh
Grundpreis	80,00 EUR/Jahr
Messentgelt	25,00 EUR/Jahr
NW Strom M	
Arbeitspreis	36,54 ct/kWh
Grundpreis	120,00 EUR/Jahr
Messentgelt	25,00 EUR/Jahr
NW Strom L	
Arbeitspreis	36,30 ct/kWh
Grundpreis	140,00 EUR/Jahr
Messentgelt	25,00 EUR/Jahr
NW Strom Duo	
Arbeitspreis HT	37,73 ct/kWh
Arbeitspreis NT	32,97 ct/kWh
Grundpreis	120 EUR/Jahr
Messentgelt	55,00 EUR/Jahr

GAS-PREISE (BRUTTO)
(ab 01.01.2026)

NW Erdgas S	
Arbeitspreis	12,59 ct/kWh
Grundpreis	100,00 EUR/Jahr
NW Erdgas M	
Arbeitspreis	11,34 ct/kWh
Grundpreis	200,00 EUR/Jahr
NW Erdgas L	
Arbeitspreis	11,14 ct/kWh
Grundpreis	300,00 EUR/Jahr

Bei diesen Tarifen handelt es sich nicht um die allgemeinen Preise der Grund- und Ersatzversorgung. Für oben genannte Tarife ist ein Vertragsabschluss notwendig.
Wir beraten Sie gerne!

ACHTUNG NÄCHSTER Redaktionsschluss:

Montag, 16.11.2026
12.00 Uhr

Später eingehende Beiträge können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Nächster Erscheinungstermin:

Freitag, 27.11.2026

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

An den Wochenenden, Freitag ab 13.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr, sowie Mittwoch ab 13.00 Uhr bis Donnerstag 8.00 Uhr, und an allen Feiertagen ist der ärztliche Bereitschaftsdienst unter folgender Telefonnummer erreichbar

116117

Rettungsdienst

Der Rettungsdienst in akuten Notfällen ist über die Rettungsleitstelle erreichbar

112

Dienstbereite Apotheken

30.10.2026 **Traut´sche-Apotheke,** Hauptstr. 15, 91484 Sugenheim

31.10.2026 **Park-Apotheke,** Parkstrasse 6, 91413 Neustadt an der Aisch

01.11.2026 **Linden-Apotheke,** Rathausplatz 6, 91456 Diespeck

02.11.2026 **Franken-Apotheke,** Bamberger Str. 27, 91413 Neustadt an der Aisch

03.11.2026 **Neue-Apotheke,** Plärrer 2, 91413 Neustadt an der Aisch

04.11.2026 **Apotheke am Herzogs Park,** Haydnstr. 23, 91074 Herzogenaurach

05.11.2026 **Franken-Apotheke,** Nürnberger Straße 27, 91448 Emskirchen

06.11.2026 **Franken-Apotheke,** Gartenstr. 1d, 91452 Wilhermsdorf

07.11.2026 **Franken-Apotheke,** Nürnberger Straße 27, 91448 Emskirchen

08.11.2026 **Franken-Apotheke,** Neustädter Str. 9, 91462 Dachsbach

09.11.2026 **Rats-Apotheke,** Nürnberger Str. 1, 91477 Markt Bibart

10.11.2026 **Rats-Apotheke,** Wilhelmstr. 25, 91413 Neustadt an der Aisch

11.11.2026 **Einhorn-Apotheke,** Marktplatz 3, 91438 Bad Windsheim

12.11.2026 **Marien-Apotheke,** Am Plärrer 2, 91619 Obernzenn

13.11.2026 **Löwen-Apotheke,** Erlanger Str. 5, 91459 Markt Erlbach

14.11.2026 **Kur-Apotheke,** Im Häspelein 13, 91438 Bad Windsheim

15.11.2026 **Storchen-Apotheke,** Oberndorfer Str. 11, 91472 Ipsheim

16.11.2026 **Linden-Apotheke,** Rathausplatz 6, 91456 Diespeck

17.11.2026 **Traut´sche-Apotheke,** Hauptstr. 15, 91484 Sugenheim

18.11.2026 **Apotheke am Kornmarkt,** Kornmarkt 4, 91438 Bad Windsheim

19.11.2026 **Franken-Apotheke,** Gartenstr. 1d, 91452 Wilhermsdorf

20.11.2026 **Stadt-Apotheke,** Schwarzenberger Str. 20, 91443 Scheinfeld

21.11.2026 **Paracelsus-Apotheke,** Paracelsusstr. 34, 91413 Neustadt an der Aisch

22.11.2026 **Linden-Apotheke,** Rathausplatz 6, 91456 Diespeck

23.11.2026 **Park-Apotheke,** Parkstrasse 6, 91413 Neustadt an der Aisch

24.11.2026 **Storchen-Apotheke,** Oberndorfer Str. 11, 91472 Ipsheim

25.11.2026 **Markt-Apotheke,** Marktplatz 7–9, 96152 Burghaslach

26.11.2026 **Stadt-Apotheke,** Schwarzenberger Str. 20, 91443 Scheinfeld

27.11.2026 **Löwen-Apotheke,** Erlanger Str. 5, 91459 Markt Erlbach

28.11.2026 **Marien-Apotheke,** Am Plärrer 2, 91619 Obernzenn

29.11.2026 **Park-Apotheke,** Parkstrasse 6, 91413 Neustadt an der Aisch

30.11.2026 **Paracelsus-Apotheke,** Paracelsusstr. 34, 91413 Neustadt an der Aisch

Der Bereitschaftsdienst beginnt jeweils um 8.30 Uhr und endet am nächsten Morgen um 8.30 Uhr.

Da kurzfristige Änderungen möglich sind, kann der stets aktuelle Apotheken-Notdienst für Neustadt an der Aisch unter www.blak.de/notdienst online oder telefonisch unter 0800/00 22 833 abgerufen werden. Zudem wird an allen Apotheken per Anzeigetafel immer die nächste Notdienstapotheke ausgewiesen. Aus Platzgründen wird hier pro Tag immer nur eine dienstbereite Apotheke aufgeführt.

Sozial-/Rentenversicherungsamt der Stadt Neustadt an der Aisch

Rentenversicherungsamt montags und donnerstags nur telefonisch zu erreichen ist.

An folgenden Tagen ist das Sozial- und Rentenversicherungsamt geschlossen: Freitag, 30.10.2026 – Montag, 09.11.2026

Bitte vereinbaren Sie vorab unbedingt einen Termin:
Vielen Dank für Ihr Verständnis!

09161 / 666-35 oder
sozialamt@neustadt-aisch.de

Die nächsten Stadtratssitzungen:

Mittwoch, 11. November
Mittwoch, 25. November
Mittwoch, 9. Dezember

Jeweils um 19.00 Uhr
im großen Sitzungssaal des Rathauses.

Zahnärztlicher Notfalldienst

Der vollständige Zahnnotdienst kann stets unter www.kzvb.de online abgerufen werden. Auch kurzfristige Änderungen sind möglich.
Stand zum Redaktionsschluss.

31.10.2026	**Praxis Vreemann** Brückenstr. 8, 91056 Erlangen 09131 / 935 17 08
	Praxis Dr. Brendl Karlstr. 3, 90513 Zirndorf 0911 / 95 69 29 99
01.11.2026	**Praxis Dr. med. dent. Al-Qaddo** Bamberger Str. 50b, 91413 Neustadt an der Aisch 09161 / 16 17
	Praxis Baramov Ludwigstr. 105, 90763 Fürth 0911 / 71 15 23
07./08.11.2026	**Praxis Georgiev** Marktplatz 21, 97346 Iphofen 09323 / 33 65
	Praxis Tuscher Königstr. 76, 90762 Fürth 0911 / 977 38 24
14./15.11.2026	**Praxis Fopa Mbodep** Hauptstr. 48, 91074 Herzogenaurach 09132 / 95 58
	Praxis Dr. Müller Fischstr. 5, 91522 Ansbach 0981 / 81 73
21./22.11.2026	**Praxis Dr. (IM Temeschburg) Lulay-Saad** Saadstr. 1, 91472 Ipsheim 09846 / 15 66
	Praxis Dr. med. dent. Ringler Nägelsbachstr. 25, 91052 Erlangen 09131 / 221 19
28./29.11.2026	**Praxis Jakopec** Nürnberger Str. 21, 91477 Markt Bibart 09162 / 98 33 13
	Praxis Dr. Wolf Niederndorfer Hauptstr. 27, 91074 Herzogenaurach 09132 / 617 82
Dienstbereit:	10.00–12.00 Uhr in der Praxis 18.00–19.00 Uhr in der Praxis

Öffnungszeiten Stadtverwaltung

Montag bis Freitag:
8.30 – 12.00 Uhr
Montag, Dienstag, Donnerstag:
14.00 – 16.00 Uhr

Die Tourist-Info ist durchgehend geöffnet.

Öffnungszeiten Standesamt

Täglich 8.30 Uhr – 12.00 Uhr
Nachmittags nur nach Terminabsprache

Standesamt am 24. November geschlossen

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
am Dienstag, den 24. November 2026 bleibt das Standesamt aufgrund der Herbstdienstbesprechung der Standesbeamten im Landkreis geschlossen.
Am Mittwoch, den 25. November 2026 sind wir wieder in gewohntem Umfang für Sie da.
Wir bitten um Ihr Verständnis.
Stadtverwaltung Neustadt an der Aisch
– Standesamt und Friedhofsverwaltung –

09161 / 666-32

Öffnungszeiten Bürgerbüro

Montag bis Freitag:
Ohne Termin: 8.00 Uhr – 12.00 Uhr
Mit Termin: 12.00 – 12.30 Uhr
Montag, Dienstag, Donnerstag:
Ohne Termin: 14.00 Uhr – 16.00 Uhr
Mit Termin: Donnerstags – 18.00 Uhr

09161 / 666-0
passamt@neustadt-aisch.de

Krisendienst Mittelfranken

Hilfe für Menschen in seelischen Notlagen.
Zentrale Rufnummer für Mittelfranken:

0911 / 42 48 55-0

Verlängerung von Bewohnerpark-berechtigungen

Bitte denken Sie daran, dass Sie rechtzeitig die Verlängerung Ihrer Bewohnerparkberechtigung beantragen.

Für Fragen dazu können Sie sich gerne unter der Durchwahl 09161/666-16 an uns wenden.

IMPRESSUM

Titelfoto
Martinimarkt und verkaufsoffener Sonntag.: Foto: Christian Motzek

Herausgeber
©Stadt Neustadt an der Aisch,
Marktplatz 5,
91413 Neustadt an der Aisch
Erster Bürgermeister
Alexander Müller
Telefon (09161) 666-0,
Telefax (09161) 60793
info@neustadt-aisch.de
www.neustadt-aisch.de

Redaktion
Lisa Tiefel, Telefon (09161) 666-504

Anzeigenannahme
Verena Tiefel, Telefon (09161) 666-14
Marktplatz 5,
91413 Neustadt an der Aisch
rathausbote@neustadt-aisch.de

Beiträge
Namentlich gekennzeichnete Beiträge entsprechen nicht der Meinung der Stadt Neustadt. Für Vereinsmitteilungen übernehmen die Vereine selbst die Verantwortung.

Bilder
Rathausbote, AdobeStock (soweit nichts anderes angegeben)

Layout und Satz
TV Satzstudio GmbH
Neidhardswinden 63
91448 Emskirchen
(09102) 93920
rathausbote@tvsatzstudio.de

Druck
Onlineprinters GmbH
Dr.-Mack-Straße 83, 90762 Fürth
(09161) 6209800
service@onlineprinters.de

Informationen
Der Neustädter Rathausbote erscheint monatlich. Die Haushalte der Stadt und ihrer Ortsteile erhalten kostenlos je ein Exemplar des Mitteilungsblattes.

Hinweis lt. Art. 50 Nr. 4 EU Artificial Intelligence Act (Transparenzverpflichtungen)

Die Stadt Neustadt an der Aisch nutzt KI-Systeme nur wo sinnvoll und angemessen als rein unterstützendes, kreatives Werkzeug. Darstellung und Inhalte werden durch die Nutzung nicht beeinflusst und stets einer menschlichen Überprüfung sowie redaktioneller Kontrolle unterzogen. Eine Kennzeichnungspflicht besteht für Inhalte der Stadt Neustadt an der Aisch daher nicht.

Die Einhaltung der Pflicht zur EU-Kennzeichnung für KI-generierte Inhalte bei Anzeigen, namentlich gekennzeichneten Fotos und Texten obliegt der jeweiligen natürlichen oder juristischen Person.

Auf Wunsch kann das Mitteilungsblatt gegen eine Gebühr von 2,20 Euro/Monat zugesandt werden.

Erweiterung der Spielflächen am inklusiven Spielplatz

An der Jean-Paul-Allee wurden zwischen der Markgrafenstraße und dem sehr beliebten und viel genutzten inklusiven Spielplatz die Spielflächen erweitert. Neu hinzugekommen sind ein Balancierparcours, ein Kleinkinderspielgerät und ein Spielpferd.
Aktuell (Stand zum Redaktionsschluss) wächst der verlegte Rollrasen noch an. Im Lauf des Novembers können die neuen Spielflächen freigegeben werden. Weitere Informationen zum Projekt folgen in der nächsten Ausgabe des Rathausboten.



Foto: Stadt Neustadt an der Aisch





Veranstaltungskalender 2027 ab sofort erhältlich

Im Mai das Frühlingsfest, im Dezember der Weihnachtsmarkt, und natürlich viele kleine und große Feste dazwischen: Auch für das Jahr 2027 gibt es wieder eine Übersicht mit den Veranstaltungen in unserer Stadt. Der Flyer ist ab sofort in der Tourist-Info im Rathaus, im Bürgerbüro und an weiteren Stellen in der Stadt erhältlich.

Alle Informationen finden Sie auch in unserem Online-Veranstaltungskalender: **https://www.neustadt-aisch.de/kalender**

Gerne möchten wir auch wieder daran erinnern, dass uns Veranstaltungen für den Online-Kalender jederzeit gemeldet werden können. Schreiben Sie uns einfach eine E-Mail an stadtmarketing@neustadt-aisch.de mit dem Veranstaltungstitel, Datum, Details und idealerweise ein Foto. Wir tragen den Termin dann gerne für Sie ein.

Öffentliche Einladung zur Gedenkveranstaltung anlässlich des Volkstrauertags am Sonntag, den 15. November 2026

dem Tag der Mahnung und der Besinnung im Gedenken an unsere Kriegstoten und die Opfer politischer Verfolgung.

11.00 Uhr: Totengedenken mit Kranzniederlegung am Kriegerdenkmal am Stadtfriedhof

11.15 Uhr: Gedenkgottesdienst in der Himmelfahrtskirche

Gedenkworte am Ehrenmal spricht Erster Bürgermeister Alexander Müller.

Am Gedenkgottesdienst in der Himmelfahrtskirche wirken Vertreter der evangelischen und katholischen Kirche Neustadt an der Aisch mit.

Die Gedenkveranstaltung wird vom Posaunenchor Neustadt an der Aisch musikalisch umrahmt.

Wir laden die gesamte Bevölkerung der Stadt Neustadt an der Aisch herzlich ein. Beweisen Sie durch Ihre Teilnahme, dass die Opfer von Krieg und politischer Gewaltherrschaft nicht vergessen sind.

Im Namen aller Beteiligten
Stadt Neustadt an der Aisch

Alexander Müller
Erster Bürgermeister

☐ Mängelmelder an die Stadt Neustadt an der Aisch:

Ich habe folgendes bemerkt:
Genaue Ortsangabe (Straße und ggf. Hausnummer, Park, etc.):

Beschreibung (Müll, Beschädigungen, Straßenverkehr, Verschmutzungen, etc.)

☐ Lobmelder an die Stadt Neustadt an der Aisch:

Ich freue mich über:

Beschreibung

Ihre Kontaktdaten für eventuelle Rückfragen – Bitte sowohl für Mängel- als auch Lobmelder unbedingt angeben!

Allgemeine Informationen über die Verarbeitung Ihrer Daten und Ihr Recht bei der Verarbeitung Ihrer Daten können Sie der Datenschutzerklärung auf unserer Internetseite https://www.neustadt-aisch.de/service/datenschutz entnehmen.
Weitere Informationen erhalten Sie bei Bedarf von dem zuständigen Sachbearbeiter.

Wir bedanken uns herzlich für Ihre Mithilfe!

! AB 1. NOVEMBER

NEU: Die Stadt Neustadt a.d. Aisch jetzt als App!

Einfach downloaden und los geht's! In unserer neuen Gemeinde-App „Heimat-Info" finden Sie alles auf einen Klick. Durch den Erhalt von Push-Nachrichten verpassen Sie garantiert nichts mehr!

„Wissen, was los ist in Neustadt a.d. Aisch!"



Scan mich

Jetzt Heimat-Info App kostenfrei herunterladen!

...oder stöbern auf www.heimat-info.de

Jederzeit zuverlässig informiert über:

- Neuigkeiten und Eilmeldungen aus dem Rathaus
- Aktuelles von unseren Vereinen und Organisationen
- anstehende Veranstaltungen
- Öffnungszeiten, Online-Anträge, Abfallkalender u.v.m.

inklusive Katastrophenwarnfunktion

So einfach geht's

Schritt 1

Downloaden Sie die Heimat-Info App auf Ihr Smartphone.

JETZT BEI Google Play Laden im App Store

Schritt 2

Wählen Sie **Neustadt a.d. Aisch** aus

Schritt 3

Klicken Sie auf die Glocke rechts oben, um Ihre Favoriten zu verwalten. Alle dort ausgewählten Organisationen können Ihnen Push-Nachrichten senden und erscheinen unter "Meine Neuigkeiten".

Schritt 4

Fertig – viel Spaß beim Entdecken!



Neustädter Kirchweih 2027

Einsendeschluss für die
Bewerbungsunterlagen zur
Neustädter Kirchweih vom
29. Mai bis 6. Juni 2027 ist
Montag, 2. November 2026.

Die Kommunalbetriebe informieren:

Kanalsanierung in der Gartenstraße

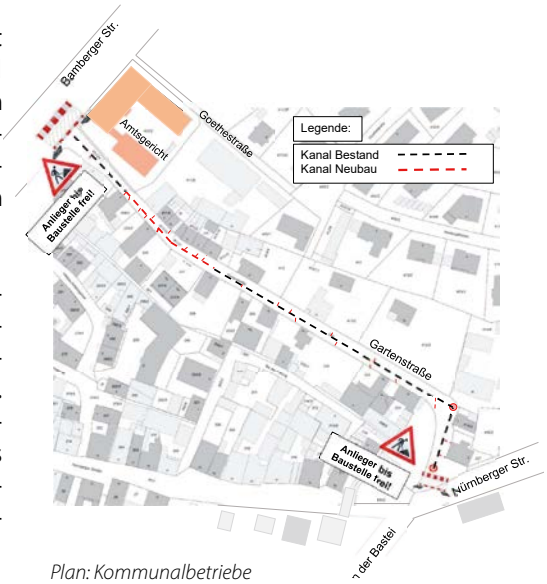
In der Gartenstraße stehen ab Ende Oktober Arbeiten am öffentlichen Kanalnetz an. Die Kommunalbetriebe Neustadt an der Aisch lassen einen Teil des Hauptkanals und die Anschlussleitungen zu den Grundstücken erneuern. Die Arbeiten werden von der Johann Potsch GmbH & Co. KG ausgeführt und sollen – abhängig von der Witterung – Anfang bis Mitte des Jahres 2027 abgeschlossen sein.

Die Sanierung ist notwendig, um das Kanalnetz langfristig funktionsfähig zu halten und die Infrastruktur in Neustadt an der Aisch zu sichern. Die Arbeiten erfolgen abschnittsweise und mit möglichst geringen Aufgrabungen. Die ausführende Baufirma bemüht sich jederzeit, die während der Bauzeit unvermeidlichen Einschränkungen so gering wie möglich zu halten. Zufahrten und Zugänge zu den betroffenen Grundstücken sollen so weit wie möglich aufrechterhalten werden.

Weitere Arbeiten zu einem späteren Zeitpunkt

Die Sanierung der Gartenstraße ist damit noch nicht vollständig abgeschlossen: In einem späteren Bauabschnitt sollen auch die Straße und die Gehwege erneuert werden. Der verbleibende Teil des Hauptkanals soll dann mithilfe eines sogenannten Liner-Verfahrens saniert werden. Dabei wird der Kanal von innen instandgesetzt, sodass weniger aufwendige Aufgrabungen erforderlich sind.

Die Kommunalbetriebe bitten um Verständnis für die notwendigen Arbeiten. Bei Fragen zur Kanalsanierung ist das Team telefonisch unter 09161/785-199 erreichbar.



Plan: Kommunalbetriebe



Wichtige Nachricht an alle Vereine, Organisationen und Einrichtungen:

Haben Sie sich schon registriert? In der ***Heimat-Info*** App erreichen Sie alle Neustadt a.d. Aisch ganz einfach!

In der neuen App können Sie Veranstaltungen ankündigen, neue Mitglieder ansprechen und über Ihr Vereinsleben berichten. Mit Ihrer kostenfreien Registrierung und jedem Ihrer Beiträge stärken Sie unser gesellschaftliches Leben. Wir bitten Sie, künftig Ihre Beiträge in der App zu veröffentlichen. Präsentieren Sie Ihre Organisation und halten Sie unsere Mitmenschen über Aktuelles sowie Veranstaltungen und Aktionen in Ihrem Verein auf dem Laufenden. ***Falls noch nicht geschehen, bitten wir Sie, sich jetzt in der App oder auf www.heimat-info.de zu registrieren und aktiv unsere Mitbürger zu informieren. Weitere Informationen sowie eine Anleitung erhalten Sie per E-Mail unter: support@heimat-info.de oder telefonisch unter: 09498/906585.***

Ich habe kein Smartphone, was soll ich tun? Auf www.heimat-info.de können Sie alle Informationen auch über einen Computer oder Laptop abrufen. Auch neue Beiträge können über die Webseite erstellt werden.

Diese App ist keine öffentlich-rechtliche Plattform. Betreiber ist die Cosmema GmbH I www.heimat-info.de

NeuStadt und Land - Aktuelles

Öffentlicher Aufruf zum Regionalbudget 2027

Aufruf der Kommunalen Allianz NeuStadt und Land vom 05.10.2026

Die Kommunale Allianz NeuStadt und Land ruft zur Einreichung von Förderanfragen für Kleinprojekte im Rahmen des Regionalbudgets auf.

Unserer Kommunalen Allianz stehen bis zu 75.000€ zur Verfügung. Es können Anträge aus Baudenbach, Diespeck, Dietersheim, Gutenstetten, Ipsheim, Münchsteinach und Neustadt a.d.Aisch gestellt werden.

Wer ist förderfähig?
Anträge können von Vereinen, Stiftungen, Kommunen, Privatpersonen, Kirchen, Unternehmen etc. gestellt werden. Gefördert werden nur Kleinprojekte mit deren Durchführung noch nicht begonnen wurde.
Unsere Grundbedingungen für eine Förderung sind: Die Projekte werden im Gebiet der Kommunalen Allianz NeuStadt und Land umgesetzt. Die Projekte tragen zu einem Handlungsfeld aus dem ILEK bei, nutzen der Allgemeinheit, haben einen realistischen Zeitplan, sind auch nach der Förderung tragfähig und haben eine mindestens neutrale Wirkung zur Demokratie.

Wie erhalten Sie die Förderung?
Sie reichen als Träger von Kleinprojekten Ihren Antrag auf Förderung ab 05.10.2026bis spätestens 20.11.2026 bei der für das Regionalbudget federführenden Stelle (VG Diespeck) ein. Ein interkommunales Entscheidungsgremium wählt anhand von zuvor festgesetzten Auswahlkriterien die Projekte, die über das Regionalbudget gefördert werden, aus. Die Projekte werden im Vergleich zu allen in dieser Runde eingereichten Projekten bewertet.

Die Kriterien sind folgende:
Verbesserung Orts-/ Landschaftsbild
Beitrag zur Stärkung der regionalen Identität, Kultur und Brauchtum
regionaler Bezug und Nachhaltigkeit
Bürgerschaftliches Engagement am Projekt
Öffentliches Interesse
Öffentlichkeitsarbeit und Reichweite
Qualität des Förderantrags
Beitrag zum Klimaschutz, zur Klimaanpassung oder zum Umweltschutz
innovativer Charakter
Gesamteindruck

Zusätzlich zum Förderantrag ist eine Checkliste auszufüllen. Beide Formulare stehen online auf der Webseite (www.neustadtundland.de) zur Verfügung und können per E-Mail zugesendet werden. Es ist hilfreich neben einer ausführlichen Beschreibung auch Bilder/ Skizzen o.Ä.(soweit möglich) einzureichen. Zudem wird ein telefonischer Kontakt zur Allianzmanagerin vor der Antragstellung empfohlen.

Nachdem die Auswahl vom Entscheidungsgremium getroffen wurde, wird ein privatrechtlicher Vertrag geschlossen. Bis spätestens 20. September 2027 muss das Projekt abgewickelt und bis spätestens 01. Oktober 2027 muss der Durchführungsnachweis mit allen notwendigen Unterlagen eingegangen sein. Es besteht kein Anspruch auf Gewährung einer Zuwendung. Eine Übertragung an Dritte ist ausgeschlossen.

Weiterlesen

Fortsetzung:
Artikel „Regionalbudget“

Wie hoch ist die Förderung?
Gefördert werden nur Kleinprojekte, deren förderfähige Gesamtkosten 20.000€ (brutto) nicht übersteigen. Die tatsächlich entstandenen förderfähigen Kosten abzüglich Preisnachlässe (Skonti, Boni und Rabatte) werden mit bis zu 80% bezuschusst, maximal jedoch 10.000€ und unter Berücksichtigung der im privatrechtlichen Vertrag festgelegten maximalen Zuwendung. Soweit die Umsatzsteuer nach § 15 UstG als Vorsteuer abziehbar ist, gehört sie nicht zu den zuwendungsfähigen Ausgaben. Kleinprojekte mit einem Zuwendungsbedarf unter 500€ werden nicht gefördert. Die Zuwendung wird als Zuschuss im Wege der Anteilfinanzierung gewährt.

Haben Sie noch offene Fragen?
Für nähere Informationen können sich Interessierte an Allianzmanagerin Theresia Mezereli der Kommunalen Allianz NeuStadt und Land wenden:
Kommunale Allianz NeuStadt und Land
c/o Stadt Neustadt an der Aisch
Marktplatz 5, 91413 Neustadt an der Aisch
T: 09161/666505 | M: neaundland@neustadt-aisch.de| www.neustadtundland.de

Hintergrundinformationen und Aktuelles zum Regionalbudget finden Sie auf der Seite des StMELF:
https://www.stmelf.bayern.de/foerderung/regionalbudget/index.html

Anfragen auf Förderung sind an folgende Adresse zu richten: Verantwortliche Stelle des ILE-Zusammenschlusses: Verwaltungsgemeinschaft Diespeck, Rathausplatz 1, 91456 Diespeck

Kommunale Allianz NeuStadt & Land

neustadtundland

NeuStadt und Land – Aktuelles

Veranstaltung Tour, Trail & Grill

NeuStadt & Land
KOMMUNALE ALLIANZ

Am 20. September starteten wir am Diespecker Rathaus. Bürgermeister Markus Helmreich führte die interessierte Gruppe entlang einiger Stationen des historischen Ortsrundgangs. Neben Infos zum alten Bahnhof und der Entwicklung des Ortes, konnten vor allem die Kinder - aber auch alle anderen - Tiere wie beispielsweise Alpakas bewundern. Und auch in der Pfarrkirche St. Johannes Baptist gab es viele interessante Infos: Wussten Sie zum Beispiel, dass es in unserer Kommunalen Allianz mindestens 4 Johanneskirchen gibt?
Wer Lust hat die Tour mal auf eigene Faust zu laufen: es gibt einige Infotafeln mit QR-Codes. Am Rathaus befindet sich eine Übersichtstafel mit allen Stationen.



Anschließend ging es zum Gossler Bikepark. Hannes Gossler gab einen Einblick in die Entstehung und die Gruppe konnte die Sprünge der Playground Riders von direkter Nähe bestaunen. Bei Gegrilltem von den Ortsburschen konnten alle Besucher den Tag ausklingen lassen.



Vielen Dank an alle Interessierten und Unterstützer! Wir freuen uns bereits jetzt auf die nächste Veranstaltung!

Wasserwirtschaftsamt Ansbach

FRANKENS MEHR REGION Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim

SCHWAMMREGION Aisch, Aurach & Zenn

Blaue Seite

Grundwasser im Landkreis

- unser unsichtbarer Wasserspeicher -

Klimaresilienter Landkreis

GRUNDWASSER IN UNSEREM LANDKREIS

Regenwasser versickert im Boden und sammelt sich in Poren, Klüften und Hohlräumen im Untergrund. So entsteht Grundwasser - unsere **wichtigste Trinkwasserquelle**.

Der Landkreis NEA gehört zu den regenärmeren Regionen in Bayern. Zunehmende Wärme- und Trockenphasen, hohe Verdunstung und versiegelte Flächen erschweren die Grundwasserneubildung. Entwässerungsgräben und Kanäle führen Regenwasser zudem vielerorts schnell ab – statt es in der Landschaft zurückzuhalten und versickern zu lassen.

WAS WIRD GETAN?

- Schwammstadtprinzip
- Gewässer und Auen stärken
- Wasser in Wald und Flur halten
- Bewusstsein schaffen & Lösungen entwickeln

WAS KANN ICH TUN?



Grün statt Grau



Regenwasser sammeln und nutzen



Wasser versickern lassen



Wasser sparsam und vorausschauend nutzen

GUT ZU WISSEN

Grundwasser reagiert langsam:

deshalb braucht es **viel Regen** über einen **längeren Zeitraum**, damit sich die Vorräte erholen.

INFORMATIONEN

AKTION GRUNDWASSERSCHUTZ:

https://www.lfu.bayern.de/wasser/agws/index.htm

Behördengänge von zu Hause – die Online-Funktion Ihres Personalausweises

Der neue Personalausweis
Meine wichtigste Karte.

Wussten Sie schon, dass Sie viele Behördengänge bequem von zu Hause aus erledigen können?
Mit der Online-Funktion Ihres Personalausweises können Sie sich sicher und digital gegenüber Behörden und anderen Anbietern ausweisen – ganz ohne persönliche Vorsprache.

Ablauf

Behörden bieten mittlerweile einen Teil ihrer Leistungen auch über Online-Verfahren an. Im Laufe des jeweiligen Verfahrens werden Sie von der Behörde oder der öffentlichen Stelle dazu aufgefordert, sich auszuweisen.
Über die offizielle AusweisApp Bund (ausweisapp.bund.de) der Bundesrepublik Deutschland lesen Sie im ersten Schritt den Chip Ihres Personalausweises mit Smartphone oder Kartenlesegerät aus. Im zweiten Schritt wird Ihre persönliche sechsstellige PIN abgefragt.
Hiermit ist Ihre Identität sichergestellt, da Sie im Besitz des Personalausweises sind und die sechsstellige PIN eingegeben haben.

Welche Verfahren werden Online angeboten?

Zur Veranschaulichung nennen wir Ihnen hiermit eine nicht abschließende Liste von Leistungen, die mittlerweile Online angeboten werden.
Auf unserer Website www.neustadt-aisch.de sind über das Digitale Rathaus zum Beispiel möglich:

- Antrag auf Erteilung einer Meldebescheinigung
- Die komplett digitale Anmeldung Ihres Hauptwohnsitzes
- Beantragung von Eheurkunden und Geburtsurkunden

Beispiele Online-Leistungen anderer Behörden:

- Antrag auf Erteilung eines einfachen Führungszeugnisses über das Bundesamt für Justiz
- Kindergeldantrag über die Bundesagentur für Arbeit
- Elterngeldantrag über das Zentrum Bayern Familie und Soziales
- Weitere Login-Möglichkeit im ELSTER-Portal der Finanzverwaltung
- Online-Zulassungsstelle des Landratsamts Neustadt an der Aisch – Bad Windsheim

Was benötige ich dafür?

In der Regel benötigen Sie:

- Einen Personalausweis mit aktivierter Online-Ausweisfunktion
- Ihre persönliche PIN oder den PIN-Brief, der Ihnen bei der Beantragung des Personalausweises ausgehändigt wurde
- Ein NFC-fähiges Smartphone oder ein geeignetes Kartenlesegerät
- Die Personalausweis App der Bundesrepublik Deutschland
- Ein Bund-ID Konto (siehe „Schritt für Schritt-Erklärung)

PIN vergessen oder nicht mehr auffindbar?

Wenn Sie den PIN Ihres Personalausweises nicht mehr wissen oder der Brief mit dem Transport-PIN nicht mehr auffindbar ist, können Sie in unserem Bürgerbüro zu den Öffnungszeiten kostenlos einen neuen PIN setzen. Der Vorgang dauert wenige Minuten und Sie können Ihren PIN sofort nach der Eingabe nutzen.
Seit Oktober 2026 besteht außerdem wieder die Möglichkeit, einen neuen PIN beim Bundesministerium für Digitales und Staatsmodernisierung zu beantragen. Sie erhalten Ihre neue PIN nach dem Online-Antrag postalisch zugesendet.
https://pin-ruecksetzbrief-bestellen.de/

Schritt für Schritt Erklärung

Sie möchten die Online-Ausweisfunktion nutzen, wissen aber nicht genau, wie das funktioniert? Der Bund stellt hierzu über folgenden Link hilfreiche Erklärvideos bereit:
https://ausweisapp.bund.de/service/infomaterial-fuer-behoerden

Über den beigefügten QR-Code können Sie die Videos auch direkt mit Ihrem Smartphone aufrufen. Behandelt werden folgende Themen:

- Einrichtung der Online-Ausweisfunktion
- Online-Ausweisfunktion mit Android
- Online-Ausweisfunktion mit iOs
- Bund-ID Konto erstellen
- Vom PIN-Brief zur eigenen PIN

Die Videos erklären die einzelnen Schritte anschaulich und helfen Ihnen dabei, die digitalen Möglichkeiten Ihres Personalausweises zu nutzen.

Online-Funktion auch für EU-Bürger und im Aufenthaltstitel

Wenn Sie EU-Bürger sind und die oben genannten Funktionen ebenfalls nutzen wollen, besteht die Möglichkeit, eine eID-Karte zu beantragen. Diese hat im Wesentlichen die gleichen Funktionen bzgl. der Online-Legitimation wie der Personalausweis. Das Dokument ist aber lediglich für Online-Verfahren geeignet und es handelt sich ausdrücklich nicht um ein Ausweis- oder Reisedokument. Auch elektronische Aufenthaltstitel verfügen über eine Online-Ausweisfunktion. Damit können auch Staatsangehörige von Drittstaaten mit einem entsprechenden Aufenthaltstitel die Möglichkeit der digitalen Identifizierung nutzen.

Für weitere Fragen steht Ihnen unser Bürgerbüro selbstverständlich gerne zur Verfügung.

Festvortrag zum 400-jährigen Jubiläum der Erbauung des Neuen Schlosses

Im November wird in Neustadt an der Aisch ein besonderes Jubiläum gefeiert! Denn im Jahr 1626 und damit vor genau 400 Jahren wurden die Bauarbeiten am Neuen Schloss in Neustadt abgeschlossen. Das Schloss diente zunächst den Markgrafen von Brandenburg-Kulmbach-Bayreuth als Nebenresidenz, dann als Kaserne für eine in Neustadt stationierte Garnison, bevor es vor 120 Jahren einem Brand zum Opfer fiel. Anschließend wurde das Gebäude, angelehnt an die alte Schlossarchitektur, als Volksschulgebäude im Jugendstil wiedererrichtet. Der Treppenturm der Markgrafenzeit steht noch heute und erinnert an seine ersten Erbauer.

Anlässlich dieses Jubiläums referiert Neustadts Museumsleiter und Kreisheimatpfleger Jochen Ringer über die bewegte Vergangenheit der burg- und markgräflichen Residenzen in der Stadt, von denen das Neue Schloss selbst mit 400 Jahren „nur" die jüngste ist. Der Festvortrag „Von der Burg der Grafen von Raabs bis zum Neuen Schloss. Die Residenzen der Burg- und Markgrafen in Neustadt an der Aisch" beginnt am Donnerstag, den 26.11. um 19.00 Uhr in der Ehrenhalle des Neustädter Rathauses. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen!



Das Alte und das Neue Schloss in ihrem ursprünglichen Zustand, wie sie 1708 in der Schnizzer-Chronik abgebildet worden sind.



Das Neue Schloss um 1900 vom Turm der Stadtkirche aus gesehen.



Das Neue Schloss beim Brand im Jahr 1906.

Die Neustädter Geißbocksage als Geschenk für Erstklässler

Jeden Mittag hören wir ihn – den Neustädter Geißbock. Die Geißbocksage ist ein wichtiger Teil der Stadtgeschichte, begegnet den Neustädterinnen und Neustädtern immer wieder im Stadtbild und bildet alljährlich den Höhepunkt des Kinderfestes zur Kirchweih.

Eine kindgerechte Fassung der Sage fehlte jedoch seit vielen Jahren. Besonders dann, wenn es darum ging, den Kindern vor dem Kinderfest die Geschichte näherzubringen, wünschte sich Juliane Leistner, Grundschullehrerin an der Grundschule Neues Schloss, eine altersgerechte und ansprechende Version. So entstand die Idee, die Neustädter Geißbocksage in einem eigenen Büchlein für Kinder zu erzählen. Gemeinsam mit der Stadt Neustadt an der Aisch nahm das Projekt Gestalt an. Ermöglicht wurde die Umsetzung durch die finanzielle Unterstützung des Lions Club Neustadt/Aisch und der VR Teilhaber Bank sowie durch die gestalterische Arbeit des TV Satzstudio.
Im Rahmen eines Pressetermins am Montag, den 19. Oktober lasen der Erste Bürgermeister Alexander Müller sowie Eva Hahn aus der Museumspädagogik der Museen im Alten Schloss das Büchlein im großen Sitzungssaal des Rathauses der ersten Klasse von Juliane Leistner vor.



vorne Mitte: Erster Bürgermeister Alexander Müller, hinten von rechts: Marc Thal, Regionaldirektor Aurach und Aisch der VR TeilhaberBank Metropolregion Nürnberg eG, Florian Goßler, Clubbotschafter des Lions Club Neustadt an der Aisch, Jürgen Bräuninger, Präsident des Lions Club Neustadt an der Aisch, Eva Hahn, Museumspädagogik der Museen im Alten Schloss, davor Juliane Leistner mit ihrer ersten Klasse 1c der Grundschule Neues Schloss. Foto: Stadt Neustadt an der Aisch

Für den schönsten Tag im Leben: Terminreservierungen für Samstagstrauungen

In Neustadt an der Aisch können Sie sich an ganz besonderen Orten das Ja-Wort geben: im Großen Sitzungssaal des Rathauses, im historischen Torhaus des Maschikeles-Turms des Alten Schlosses und von Mai bis September auch im wunderschönen Schlosshof.

Samstagstrauungen 2027 – jetzt vormerken!
Samstagstrauungen finden an festgelegten Terminen statt. Ab 2027 steht ein Samstag pro Monat zur Verfügung. In den Monaten Mai bis September bieten wir sogar zwei Samstage pro Monat an. An jedem dieser Termine sind jeweils drei Trauungen möglich.

Sie möchten im Jahr 2027 in Neustadt an der Aisch standesamtlich heiraten? Dann merken Sie sich folgenden Termin vor: Am Montag, 2. November 2026, um 12 Uhr werden die verfügbaren Termine für die Samstagstrauungen 2027 auf der Website der Stadt Neustadt an der Aisch veröffentlicht:
https://rathaus.neustadt-aisch.de/leben-in-neustadt/heiraten-in-neustadt

Sie interessieren sich für einen bestimmten Samstagstermin? Dann nutzen Sie gerne das Kontaktformular direkt auf der Seite. Wir prüfen, ob Ihr Wunschtermin noch verfügbar ist, und melden uns anschließend bei Ihnen.

Ihr Team des Standesamtes



Bericht des Senioren- und Behindertenbeauftragten

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

leider werden Fußgänger durch das Bereitstellen der Müllbehälter und Wertstofftonnen am Abholtag immer öfters massiv behindert. Mir ist bewusst, dass in einer engbebauten Stadt es immer schwieriger wird, die Behälter für die Abfuhr so abzustellen, dass sie niemanden behindern. Mir fällt es auf, dass sich manche Bürgerinnen und Bürger nicht viele Gedanken machen, ob die abgestellten Behälter jemanden behindern. Es ist unverantwortlich, dass Kinder, Mütter mit Kinderwagen, Rollstuhlfahrer, gehbehinderte Mitbürger und auch alle anderen den zugestellten Gehweg verlassen müssen und die „gefährliche Straße“ benützen müssen. Ich bitte alle Mitbürgerinnen und Mitbürger die Müll- und Wertstofftonnen so aufzustellen, dass niemand den gefährlichen Umweg über die Straße nehmen muss. Außerdem wäre es gut, wenn die Tonnen erst am Abholtag oder am Abend zuvor bereitgestellt würden und nach der Entleerung gleich wieder aufgeräumt würden.

Liebe Grüße
Werner Rauner, Senioren- und Behindertenbeauftragter
des Stadtrates der Stadt Neustadt an der Aisch

Neuerungen im Ortsrecht der Stadt Neustadt an der Aisch

Das Ortsrecht der Stadt Neustadt an der Aisch umfasst alle Satzungen und Verordnungen, die vom Stadtrat zur eigenverantwortlichen Regelung örtlicher Angelegenheiten erlassen wurden. Es gestaltet das Zusammenleben der Bürgerinnen und Bürger und regelt bestimmte Bereiche.

Jetzt neu:
Die Verleihungsordnung der Stadt Neustadt an der Aisch über Auszeichnungen für besondere Leistungen und Verdienste im Interesse der Allgemeinheit sowie auf kulturellem, sozialem, wirtschaftlichem, wissenschaftlichem und sportlichem Gebiet wurde neu erlassen.

Das vollständige Ortsrecht finden Sie auf der städtischen Homepage unter **https://rathaus.neustadt-aisch.de/rathaus-und-verwaltung/stadtverwaltung/ortsrecht** oder über den nebenstehenden QR-Code.

Das Waldbad-Jubiläum noch einmal erleben

Lust, noch einmal auf unser Jubiläumswochenende zurückzublicken? Zum 60. Geburtstag des Waldbads gab es viele schöne Momente, die es wert sind, festgehalten zu werden. Mit unseren Fotos und dem Jubiläumsfilm könnt ihr die Feier noch einmal Revue passieren lassen.

Die Aufnahmen von Fotograf Andreas Riedel halten zahlreiche Momente des Wochenendes fest. Henrik Kubik hat die Veranstaltung außerdem mit der Kamera begleitet und die Eindrücke in einem Film zusammengestellt.

Ob ihr selbst dabei wart oder das Jubiläum im Nachhinein miterleben möchtet: Ein Blick lohnt sich. Vielleicht entdeckt ihr euch oder bekannte Gesichter auf den Bildern wieder und erinnert euch an euren persönlichen Höhepunkt des Festes. Die Fotos und den Jubiläumsfilm findet ihr auf: **www.waldbad-neustadt.de** Viel Freude beim Zurückblicken!



Foto: Waldbad

Deine Meinung zum Waldbad ist gefragt

Für das Neustädter Waldbad war die Saison 2026 etwas ganz Besonderes: Im Jahr seines 60-jährigen Bestehens wurde das Waldbad im TUI-Ranking zum beliebtesten Freibad Deutschlands gekürt. Über diese Auszeichnung haben wir uns riesig gefreut! Grundlage des Rankings waren die Google-Bewertungen der Freibäder – dabei zählten unter anderem die Sternebewertungen und die Anzahl der Rezensionen.

Warst du diesen Sommer bei uns? Dann teile deine Erfahrungen mit uns und anderen Badegästen!
Ob du regelmäßig deine Bahnen ziehst oder einfach gerne einen entspannten Tag im Waldbad verbringst – jeder Besuch ist anders. Erzähl uns, wie es dir bei uns gefallen hat und was deinen Waldbadbesuch besonders gemacht hat. Deine Rückmeldung interessiert uns und hilft auch anderen, sich ein Bild vom Waldbad zu machen.

So einfach geht's: Scanne den QR-Code mit deinem Smartphone und bewerte das Waldbad direkt bei Google. Wir freuen uns über deine Eindrücke und darüber, was dir besonders gut gefallen hat.

Danke, dass du Teil unseres Waldbadsommers warst! Wir freuen uns auf ein Wiedersehen in der nächsten Saison.

Der Fluch von Bahn 18: Halloween auf der Adventure-Golfanlage



Auf der Adventure Golfanlage im Waldbad wird es Ende Oktober geheimnisvoll! Unter dem Motto „Der Fluch von Bahn 18" erwartet die Besucher ein spannendes Halloween-Abenteuer, bei dem Geschicklichkeit, Spürsinn und eine Portion Mut gefragt sind.

Vom 30. Oktober bis 1. November verwandelt sich die Anlage in eine Gruselwelt. Auf allen 18 Bahnen warten herbstliche Dekoration, Spinnennetze, Geister, Hexen und weitere schaurige Gestalten. Mit einer Fluchkarte können sich die Besucher auf die Suche nach fünf versteckten Symbolen machen. Wer alle Hinweise findet und abstempeln lässt, bekommt an der Kasse Süßes oder Saures. Der Höhepunkt wartet am Ende der Runde: An Bahn 18 führt der Weg zu einem verfluchten Portal. Ob sich der Fluch von Bahn 18 am Ende brechen lässt?
Das Halloween-Event findet vom 30. Oktober bis 1. November jeweils von 11 bis 18 Uhr statt und ist als **familienfreundliches Abenteuer** für Kinder, Familien und alle gedacht, die Lust auf eine besondere Golfrunde haben. Gruselige Dekoration und kleine Herausforderungen sorgen für die passende Atmosphäre – ohne, dass der Spaß zu kurz kommt.

Auch in den Herbstferien ist Golfspaß angesagt: Die Adventure-Golfanlage hat bei schönem Wetter noch bis einschließlich 8. November geöffnet. Wer also vor oder nach Halloween noch einmal die Schläger schwingen möchte, kann die Gelegenheit nutzen.

Weitere Informationen gibt es unter **www.waldbad-neustadt.de**



Vorfreude auf die Adventszeit in Neustadt an der Aisch!

Neustädter Weihnachtsmarkt vom 4. bis 6. Dezember

Die Vorfreude wächst: Vom 4. bis 6. Dezember verwandelt sich die Neustädter Innenstadt wieder in eine festlich geschmückte Weihnachtswelt. Rund 70 Aussteller aus der Region laden ein zu einem stimmungsvollen Bummel zwischen kulinarischen Köstlichkeiten, liebevollem Kunsthandwerk und kreativen Geschenkideen – auf dem Marktplatz, rund um die Kirche, entlang des Schlossgrabens und im Schlosshof. Ein abwechslungsreiches musikalisches Programm sorgt am Freitag und Sonntag für besinnliche Klänge, und auch die beliebte Weihnachtskutsche ist wieder unterwegs durch unsere Stadt.

Adventswochenenden mit Lichterglanz, kulinarischen Angeboten und verlängerten Öffnungszeiten

Erleben Sie die Adventszeit in Neustadt an der Aisch mit stimmungsvoller Beleuchtung und besonderen Angeboten! Wie bereits in den Vorjahren wird es neben dem Weihnachtsmarkt auch am 1., 3. und 4. Adventswochenende den „Adventszauber“ geben, einen kleinen, lauschigen Weihnachtsmarkt am Marktplatz.

Besonders freuen wir uns:

- Das feierliche Lichtereinschalten durch das Neustädter Christkind am Fr., 27. November
- Die Traktorenfahrt „Ein Funke Hoffnung“ am Fr., 11. Dezember

Daneben gibt es kulinarische weihnachtliche Angebote zusätzlich zum samstäglichen Bauernmarkt.

Öffnungszeiten: Freitag von 16.00 bis 20.00 Uhr, Samstag von 10.00 bis 18.00 Uhr.

So ist nicht nur zum Weihnachtsmarkt, sondern auch an allen anderen Adventswochenenden ganz besonderes Weihnachtsflair in der Innenstadt geboten!

An den Adventssamstagen haben **viele Geschäfte bis 16.00 Uhr** für Sie geöffnet – ideal für den Weihnachtseinkauf in festlicher Atmosphäre.

Weitere Informationen finden Sie Ende November auf unserer Website, in den Sozialen Medien und natürlich im nächsten Rathausboten.

Kostenloses Parken an den Adventswochenenden

Wie schon seit vielen Jahren ist an den Adventswochenenden (Freitag und Samstag) das Parken in der gesamten Innenstadt wieder kostenlos möglich. Die Ankunftszeit muss jedoch mit der Parkscheibe nachgewiesen werden, um ein Dauerparken zu verhindern. Das Zonenhalteverbot und die ausgewiesenen Bewohnerparkplätze bleiben bestehen.



Martinimarkt und verkaufsoffener Sonntag am 8. November 2026

Die Stadt Neustadt an der Aisch lädt am Sonntag, den 8. November ganz herzlich ein zum traditionellen Martinimarkt, dem letzten Jahrmarkt im Jahr 2026. Von 9.00 bis 17.00 Uhr erwartet Sie ein buntes Markttreiben entlang der Bahnhofstraße. Ob Blumen, (Advents-) Gestecke, Strickwaren oder Dekoartikel – für jeden Geschmack ist etwas dabei. Natürlich ist auch bestens für das leibliche Wohl gesorgt.

Zusätzlich öffnen viele Neustädter Geschäfte von 12.30 bis 17.30 Uhr ihre Türen. Freuen Sie sich auf eine attraktive Auswahl, ein vielseitiges Sortiment und persönliche Beratung – ideal für einen entspannten Bummel durch unsere Innenstadt. Unterstützen Sie mit Ihrem Besuch die heimische Geschäftswelt – wir freuen uns auf Sie!

Die Markttermine für das Jahr 2027:

7. Februar: Lichtmessmarkt
14. März*: Matthiasmarkt
2. Mai*: Walburgimarkt und Frühlingsfest
6. Juni: Trinitatismarkt
1. August: Jacobimarkt
26. September*: Michaelimarkt und Herbstfest
7. November*: Martinimarkt

*Verkaufsoffener Sonntag.
Die Geschäfte sind von 12.30 Uhr bis 17.30 Uhr geöffnet.



Foto: Feuerwehr Neustadt an der Aisch

Kinderflamme: 18 stolze Kinder

Zum zweiten Mal in der fast vierzehnjährigen Geschichte der Neustädter Kinderfeuerwehr traten die Mädchen und Jungs der Kinderfeuerwehr am 17. Oktober 2026 gemeinsam mit ihren Betreuerinnen an, um die „Kinderflamme“ zu erringen. Die Kinderflamme Bayern gibt es seit Anfang 2022. Sie ist eine Auszeichnung für Mitglieder der Kinderfeuerwehren in Bayern in Form einer Anstecknadel und einer Urkunde. Die Rahmenbedingungen und die Richtlinien zur Durchführung geben der Landesfeuerwehrverband Bayern und die Jugendfeuerwehr Bayern vor.

Teils sichtlich aufgeregt kamen die 18 Kinder kurz vor 10.30 Uhr im Feuerwehrgerätehaus an. Kinderfeuerwehr-Betreuerin Stefanie Klett begrüßte die Kinder, deren Eltern und Begleiter sowie Gäste, darunter Erster Bürgermeister Alexander Müller, Martin Hufnagel (Stadtrat und Sport-, Jugend- und Schulbeauftragter der Stadt Neustadt an der Aisch), Kreisbrandinspektor (KBI) Stefan Kallert und Benedikt Rüttinger von der Jugendfeuerwehr im Landkreis, und erläuterte den geplanten Ablauf.

Für die spielerisch ausgeführten Wettbewerbe der Kinderflamme sind drei Stufen vorgesehen: Stufe 1 für Kinder im Alter von sechs und sieben Jahren, Stufe 2 (Alter: 8 – 9 Jahre) und Stufe 3 (10-11 Jahre). Die Neustädter Kinder waren in allen Stufen vertreten. Jedes Kind absolvierte jeweils eine Aufgabe aus diesen fünf Themenbereichen: Feuerwehraufgabe, Brandschutzerziehung, Erste Hilfe, Teamaufgabe und ein mündlicher oder schriftlicher Teil. Die Feuerwehraufgaben bestanden aus dem Erkennen von Feuerwehr-Schutzausrüstung, dem Nennen der vier Kernaufgaben der Feuerwehr und ihrer Zuordnung anhand Bilder. Beim Brandschutz ging es um das Erkennen von Brandgefahren. Ihre Erste Hilfe-Kenntnisse bewiesen die kleinen Teilnehmer beim Anlegen von Pflastern und Verbänden. Die Teamaufgaben waren von praktischen Tätigkeiten geprägt. Für die Stufe 1 war ein Wassertransport über Hindernisse erforderlich und „Wasser marsch“ kommandierten die Kinder der Stufe 3, ehe sie mit echten D-Strahlrohren Tennisbälle von Verkehrsleitkegeln gezielt herunter spritzten. Im fünften Teil beantworteten die Kinder der Stufe 1 ihren Prüfern mündlich einfache Fragen, während bei den Stufen 2 und 3 die richtigen Antworten auf jeweils zehn Fragen anzukreuzen waren.

Die Eltern der Prüflinge und die Gäste verfolgten gespannt die Leistungen der Jungs und Mädchen. Als Prüfer fungierten Kommandant Andreas Meyer und die Feuerwehrmänner Julian Machetanz, Paul Machetanz, Benedict Schäfer und Fabian Schmidt. Nach ungefähr einer Stunde waren alle Aufgaben geschafft. In der folgenden verdienten Pause gab es einen Imbiss, den fleißige Helfer im Hintergrund vorbereitet hatten (insgesamt waren acht Helfer für die Kinderfeuerwehr und fünf ihrer Betreuerinnen im Einsatz). Das Organisationsteam und die Prüfer nutzten die Pause zur Auswertung der Ergebnisse und zum Bereitlegen der Pins und Urkunden.

Danach standen, wie sollte es anders sein, erneut die Kinder im Mittelpunkt. Nach einigen Worten von KBI Kallert und der zwischenzeitlich ebenfalls eingetroffenen Vertreterin des Landrats, Renate Ixmeier, folgte die Ergebnisbekanntgabe. Kommandant Meyer, Erster Bürgermeister Müller und Benedict Rüttinger gratulierten den Kindern zur erfolgreichen Prüfung, Frau Ixmeier und Kreisbrandinspektor Kallert überreichten ihnen die heiß ersehnten Auszeichnungen. Die Freude und der Stolz der Kleinen waren dabei nicht zu übersehen, auch wenn einzelne noch etwas schüchtern vortraten. Mit glücklichen und strahlenden Augen nahmen sie ihre Urkunden und die Anstecker in den Farben hellblau (Stufe 1), orange (Stufe 2) und tiefblau (Stufe 3) entgegen und präsentierten sie umgehend ihren Eltern. Mit einem Gruppenfoto endete die offizielle Abnahme der Kinderflamme – mit 18 Auszeichnungen für die Kinderfeuerwehr!

Die Einsätze im September 2026

6 x Brand (Brandmeldeanlagen; Brandgeruch; Pkw; Rauchentwicklung; Zug)

4 x Hilfeleistung (Personenrettung über Drehleiter; umgestürzter Baum; Verkehrsunfall; sonstige Hilfeleistung)

2 x Sonstige Sonstige (Sicherheitswachen)

Termine: Für aktuelle (Termin-)Informationen verweisen wir auf unseren Internetauftritt unter **https://florian-neustadt.de**

FEUERWEHR DIEBACH

Wissenstest der Feuerwehrjugend

Die Jugendgruppe der Feuerwehr Diebach nahm, wenn auch personell reduziert, äußerst erfolgreich am Wissenstest für den Feuerwehrnachwuchs teil. Jugendwart Niklas Kiehl und die Feuerwehranwärter (FA) Bastian und Jonas absolvierten in Dachsbach, der zentrale Ausbildungs- und Prüfungsörtlichkeit für den diesjährigen Wissenstest, sowohl die themenbezogenen Unterweisungen als auch die Prüfung mit Erfolg! Erfolg, der sich sehen lassen kann: Die beiden FA erreichten jeweils 100 % der möglichen Punkte!

Ob die Übungen in der eigenen Feuerwehr oder die überörtlichen Aus- und Fortbildungen – eine gute, zielgerichtete und praxisorientierte Ausbildung in der Jugendgruppe macht sich bezahlt. Auch beim Wissenstest.

Bemerkenswert ist, dass die beiden teilnehmenden FA erst seit diesem Jahr Feuerwehrdienst leisten. Für die Diebacher FA war dies jedoch kein Problem: Beide haben sich mit Ehrgeiz reingekniet und den Erfolg für sich verbucht!

Gratulation den beiden Feuerwehranwärtern Bastian und Jonas. Wir sind stolz auf euch!



Die Feuerwehranwärter Bastian Summ und Jonas Bartl mit Jugendwart Niklas Kiehl (von links) nach dem erfolgreichen Test. Foto: Feuerwehr Diebach

NEUSTADTWERKE

Wasserzähler vor Frost schützen

Der Winter rückt näher: Damit Garten-, Schacht- und Bauwasserzähler gut durch den Winter kommen, sollten sie jetzt abgelesen und anschließend vor Frost geschützt werden.
Denn gefriert das Wasser im Zähler oder in den Leitungen, können kostspielige Schäden entstehen.

Mit diesen Maßnahmen beugen Sie vor:

- **Absperren und entleeren:** Schließen Sie den Wasserzulauf und lassen Sie das restliche Wasser aus den Leitungen ab. So verhindern Sie, dass verbliebenes Wasser gefriert.
- **Isolieren:** Schützen Sie den Zähler und freiliegende Leitungen mit geeignetem Isoliermaterial vor Kälte.
- **Zählerkasten checken:** Kontrollieren Sie, ob der Kasten ausreichend frostsicher ist. Bei Bedarf kann eine zusätzliche Isolierung helfen.
- **Frostwächter verwenden:** In besonders kalten Bereichen kann ein Frostwächter dazu beitragen, den Zähler vor dem Einfrieren zu schützen.

Bevor Sie Ihren Garten-, Schacht- oder Bauwasserzähler winterfest machen, **denken Sie bitte daran, den Zählerstand abzulesen.** Wie in jedem Jahr bitten wir Sie, uns diesen zeitnah mitzuteilen. Ein entsprechendes Schreiben haben alle betroffenen Kunden in den vergangenen Tagen von uns erhalten.



Foto: KI-generiert, Neustadtwerke

Bei Fragen oder im Schadensfall sind wir gerne für Sie da.

LadeVerbundPlus: Neue App, neue Preise

Beim LadeVerbundPlus ist eine Umstellung erfolgt: Der bisherige Fahrstromvertrag endete am 14. Oktober 2026. Um das Ladeangebot weiterhin nutzen zu können, ist eine erneute Registrierung in der LadeVerbundPlus-App erforderlich.

Die LadeVerbundPlus-App ist in den App Stores verfügbar. Da die bisherigen Anmeldedaten nicht übernommen werden können, müssen persönliche Daten und Zahlungsmittel einmalig neu hinterlegt werden. Mit der Registrierung wird ein **Fahrstromvertrag mit dem LadeVerbundPlus** geschlossen, eine Marke der solid GmbH und Partner der Neustadtwerke. **Eine bereits vorhandene RFID-Ladekarte kann weiterverwendet werden.** Sie kann seit dem 15. Oktober 2026 mit dem neuen Benutzerkonto verknüpft werden. Die bisherigen Rechnungen bleiben noch für sechs Monate über die alte (Web-)App zugänglich.

Mit der Umstellung gelten auch **neue Ladetarife.** Für Kundinnen und Kunden der Neustadtwerke gilt der vergünstigte Partnertarif, sofern der persönliche Partnercode in der App hinterlegt ist:
- AC-Laden im Partnertarif: 44 ct/kWh
- DC-Laden im Partnertarif: 52 ct/kWh

Und wie sieht es außerhalb des LadeVerbundPlus (LVP) aus? Auch an Ladesäulen fremder Drittanbieter kann der Ladevorgang über die LadeVerbundPlus-App gestartet werden. Dafür gelten jedoch andere Lade-Preise:
- AC-Laden außerhalb des LVP: 65 ct/kWh
- DC-Laden außerhalb des LVP: 75 ct/kWh

Damit der Partnertarif abgerechnet werden kann, muss in der App ein persönlicher Partnercode hinterlegt werden. Die jeweils geltenden Preise und Bedingungen werden vor dem Start des Ladevorgangs in der App angezeigt.

Wer weiterhin unkompliziert an den Ladepunkten des LadeVerbundPlus laden möchte, sollte die neue App installieren und sich erneut registrieren. Alle Informationen zur Umstellung finden Sie online unter https://ladeverbund-plus.de/wechsel-in-die-neue-app/

Bei Fragen oder Problemen rund um die Umstellung helfen wir Ihnen gerne weiter.
Sie erreichen uns telefonisch unter 09161/785-500 oder per Mail an emob@neustadtwerke.de.

Gaspreise bleiben 2027 stabil: Treue wird belohnt

Gute Nachrichten für alle Gaskundinnen und Gaskunden der Neustadtwerke: **Während zahlreiche Energieversorger zum Jahreswechsel ihre Erdgaspreise erhöhen, bleiben die Preise in der Erdgas-Grundversorgung sowie in unseren Erdgasprodukten zum 1. Januar 2027 unverändert.**
Damit setzen die Neustadtwerke auch weiterhin auf faire und verlässliche Konditionen für ihre Kundinnen und Kunden. Die Preisstabilität schafft Planungssicherheit und hilft dabei, die Energiekosten auch in einem weiterhin herausfordernden Marktumfeld im Blick zu behalten.



Grafik: KI-generiert, Neustadtwerke

Zusätzlich profitieren Kundinnen und Kunden von attraktiven Bonusangeboten:
Treue zahlt sich aus: Wer sich für eine Vertragsverlängerung bei den Neustadtwerken entscheidet, erhält erneut unseren Treuebonus in Höhe von 0,50 Cent pro Kilowattstunde. Dieser Bonus wird langjährigen Kundinnen und Kunden gewährt und reduziert die Energiekosten zusätzlich.

100 Euro Abschlussbonus bei zweijähriger Laufzeit:
Für alle, die sich für unser Erdgasprodukt mit einer Laufzeit von zwei Jahren entscheiden, gibt es darüber hinaus einen einmaligen Abschlussbonus von 100 Euro. Damit belohnen wir das Vertrauen unserer Kundinnen und Kunden in eine langfristige Partnerschaft mit den Neustadtwerken.

Digital sparen mit dem Kundenportal:
Wer sich zusätzlich in unserem Kundenportal registriert und auf die Online-Rechnung umstellt, erhält einen weiteren Bonus: 5 Euro Gutschrift pro Jahr. Gleichzeitig profitieren Nutzerinnen und Nutzer von einem schnellen Zugriff auf ihre Vertrags- und Verbrauchsdaten sowie einer papierlosen und umweltfreundlichen Kommunikation.

Als regionaler Energieversorger stehen die Neustadtwerke für Verlässlichkeit, Kundennähe und transparente Preise. Mit stabilen Erdgaspreisen und attraktiven Bonusregelungen möchten wir auch 2027 ein starkes Zeichen für unsere Kundinnen und Kunden setzen.

Hinweis zu den Strompreisen: Zum Redaktionsschluss des Rathausboten konnte noch keine Aussage zu den Strompreisen für das Jahr 2027 getroffen werden. Die letzten hierfür maßgeblichen Umlagen werden erst Ende Oktober bekannt gegeben.
Weitere Informationen erhalten Sie telefonisch, persönlich im Kundencenter oder unter www.neustadtwerke.de

Comenius Grundschule nimmt am Wasseraktionstag teil

Hauptpreis beim dazu-gehörigen Fotowettbewerb

Am 22. Juli 2026 lud der Landkreis Neustadt an der Aisch–Bad Windsheim unter der Schirmherrschaft von Landrat Dr. Christian von Dobschütz zum landkreisweiten Wasseraktionstag ein. Ziel war es, Schulkinder für einen bewussten Umgang mit Wasser zu sensibilisieren – gerade angesichts des Klimawandels und sinkender Grundwasserspiegel. Das Wasserwirtschaftsamt Ansbach fungierte als Unterstützer und betreute im Freilandmuseum Bad Windsheim auf einem Wasserrundweg sechs verschiedene Stationen für Schulklassen.

Die Comenius-Grundschule, die als Umweltschule engagiert ist, war mit drei vierten Klassen dabei. Dankenswerterweise übernahm das Landratsamt Busfahrt und Eintritt, sodass den Kindern keine Kosten entstanden. Ausgestattet mit Becherlupen ging es zuerst an die Gewässer im Freilandmuseum. Die Kinder bestimmten die Tierwelt im Wasser – von kleinen Bachflohkrebsen über Libellenlarven bis hin zu Wasserschnecken. Die Anwesenheit bestimmter Tierchen verriet ihnen auch direkt etwas über die Wasserqualität.

Dann erlebten die Kinder an der historischen Getreidemühle, wie Wasserkraft in früheren Zeiten genutzt wurde, um schwere Mühlsteine anzutreiben und Mehl zu mahlen. Beim Bau eigener kleiner Wasserräder aus Holz stand nun das handwerkliche Experimentieren im Vordergrund. Diese wurden anschließend in die Strömung eingesetzt und ausprobiert. Nun ging es zur „Action-Station" des Tages: Wer löscht den Brand am schnellsten? Einsatz von Wasser bei der Feuerwehr! Die Kinder durften mit handbetriebenen Pumpen um die Wette spritzen. An diesem heißen Sommertag machte dies allen besonders großen Spaß!



Foto: Stefanie Hipp

Eine weitere beeindruckende Station bot ein mobiler Simulator, der spielerisch und anschaulich zeigte, was bei extremen Wetterereignissen passiert. Es wurde der Frage nachgegangen, wie sich Sturzfluten entwickeln und wie man sich selbst und Häuser vor den Wassermassen schützt. Anhand eines Landschaftsmodell auf einem Anhänger konnten die Kinder sehen, wie Wasser abfließt und Menschen geschützt werden können. An der Station „Trinkwasser – unser blaues Gold!" erfuhren die Schülerinnen und Schüler, wie Trinkwasser gewonnen und durch Erdschichten gefiltert wird. Sie durften dabei verschiedene regionale Trinkwasser probieren.

Herzlichen Dank an das Wasserwirtschafsamt Ansbach für den unvergesslichen Tag!

Zum landkreisweiten Aktionstag gehörte auch der Fotowettbewerb „Wassertropfenstark". Stefanie Hipp gewann mit der Klasse 4a der Comenius-Grundschule den ersten Platz. Da sie bei der Preisverleihung mit Landrat Dr. Christian von Dobschütz verhindert war, wurde der Preis später im Landratsamt übergeben: ein Klimaschutztag der Energieagentur Unterfranken mit einem Umweltpädagogen an der Schule. Davon können die jetzigen Viertklässler profitieren – und ihr Wissen rund ums Wasser weiter vertiefen.

Spannendes aus dem Friedrich-Oberlin-Kindergarten

Am Montag, den 12. Oktober, blieb unser Kindergarten für die Kinder geschlossen, da sich unser pädagogisches Team bei einer Inhouse-Fortbildung weiterbildete. Beim **„Körperworkshop"** vom „Haus der kleinen Forscher" erfuhren wir viel Spannendes rund um unseren Körper und sammelten wertvolle Ideen, wie wir dieses Thema gemeinsam mit den Kindern entdecken und durch kreative Projekte und Angebote im Kindergartenalltag umsetzen können. Mit vielen neuen Impulsen freuen wir uns darauf, die Neugier der Kinder zu wecken und gemeinsam auf Entdeckungsreise zu gehen.

Bei unserem **Kartoffelfeuer** am 19. Oktober durften wir schöne gemeinsame Stunden mit unseren Kindergartenfamilien verbringen. Bei knisterndem Feuer, leckeren Würstchen und Stockbrot war Zeit für nette Gespräche, gemeinsames Lachen und ein gegenseitiges Kennenlernen. Solche Momente machen unser Kindergartenleben besonders wertvoll und stärken das Miteinander zwischen Familien und Kindergarten. Vielen Dank an alle Familien, die dabei waren und unser Kartoffelfeuer mit Leben gefüllt haben!



Fotos: Friedrich-Oberlin-Kindergarten

Gemeinsam gut starten – Startchancen an unserer Schule



Ein gelungener Schulstart kann vieles bewirken: Kinder sollen sich willkommen fühlen, Vertrauen gewinnen und erleben, dass Schule ein Ort ist, an dem sie dazugehören und erfolgreich lernen können. Als Startchancen-Schule nutzen wir die Möglichkeiten des Förderprogramms gezielt, um unseren Schulkindern von Beginn an gute Voraussetzungen für ihren Bildungsweg zu bieten.

Dabei ist uns neben der Förderung eine **starke Schulgemeinschaft** besonders wichtig. Ein sichtbares Zeichen dafür gab es bereits am ersten Schultag: Erstmals begrüßte unser kleiner **Geißbock,** die neue Identifikationsfigur unserer Schule, die neuen Erstklässlerinnen und Erstklässler an einer eigens gestalteten Fotowand. Das Angebot wurde von den Familien begeistert angenommen und zahlreiche Erinnerungsfotos entstanden.



Fotos: Grundschule Neues Schloss

Auch in den Klassenzimmern konnten wir den Schulanfang besonders intensiv begleiten. Unsere **pädagogischen Unterstützungskräfte** waren von Anfang an in den ersten Klassen dabei. Sie halfen bei Verständnisproblemen und waren zur Stelle, wenn die Aufregung doch einmal zu groß wurde und ein paar Tränen getrocknet werden mussten. Dadurch verliefen die ersten Schultage sehr ruhig und die Kinder fühlten sich in der neuen Umgebung schnell wohl.

Nach der Eingewöhnungsphase übernehmen die Unterstützungskräfte nun eine weitere wichtige Aufgabe: Sie bieten **Deutsch-als-Zweitsprache-Kurse** an. Kinder mit geringen Deutschkenntnissen erhalten dadurch zusätzliche sprachliche Förderung, damit sie möglichst schnell aktiv und erfolgreich am Unterricht teilnehmen können. Doch gute Startchancen hängen nicht allein von Sprache ab. Nicht in jeder Familie stehen die notwendigen finanziellen Mittel für Lern- und Übungsmaterialien zur Verfügung. Deshalb haben wir erstmals für die Kinder der ersten Klassen ein **Mathe-Starter-Set** angeschafft. Es wird für die Dauer des ersten Schuljahres ausgeliehen und enthält Materialien, mit denen mathematische Inhalte auch zu Hause handelnd entdeckt und geübt werden können. So hat jedes Kind Zugriff auf wichtiges Lernmaterial.

Und schon bald gibt es ein Wiedersehen mit unserem kleinen Geißbock: Eine Lehrerin unserer Schule hat die bekannte **Neustädter Stadtsage rund um den Geißbock als Kinderbuch** neu erzählt. Im Oktober gibt es dazu in Kooperation mit dem Museum im Alten Schloss eine Vorleseaktion. So verbinden sich Leseförderung, Heimatgeschichte und unsere gemeinsame Identifikationsfigur zu einem besonderen Erlebnis.

Das Startchancen-Programm ermöglicht uns, an vielen Stellen anzusetzen – beim Ankommen in der Schule, beim Spracherwerb, bei Lernmaterialien und beim Aufbau einer starken Schulgemeinschaft. Denn gute Startchancen bedeuten für uns vor allem: jedes Kind dort abzuholen, wo es steht, und ihm von Anfang an zu zeigen: **Du gehörst zu unserer Schulfamilie – und wir begleiten dich auf deinem Weg.**

Neues aus Hasennest und Schlosskindergarten

Die **Eingewöhnungen** im Schlosskindergarten sind weitestgehend abgeschlossen, vereinzelt kommen im Laufe der nächsten Monate noch Kinder dazu. Im Hasennest haben sich die ersten „Neuzugänge" schon gut eingewöhnt. Durch einen regelmäßigen Tagesablauf, Einfühlungsvermögen und viel Zuwendung gelang es, gute Beziehungen und erste Freundschaften zu knüpfen. Auf gute Zusammenarbeit mit den Eltern und ein harmonisches Miteinander freuen wir uns in beiden Einrichtungen.

Die **Lichterfeste** stehen an. Dafür laufen die Vorbereitungen in beiden Einrichtungen schon fleißig! Im Schlosskindergarten werden die Laternen für den 09.11.2026 kreativ gestaltet. Ein Rohling – 106 verschiedene Ausführungen. Ein buntes Lichterspiel quer durch Neustadt erwartet uns! Am 10.11.2026 findet das Lichterfest vom Hasennest am Spielplatz am Waldrand Heckerwald statt. Mit von Papas selbstgebastelten Dosenlaternen, Liedern, Essen und Getränken bringen wir Licht und Freude in die dunkle Jahreszeit. Mit jedem Licht etwas Gutes in die Welt zu tragen, ganz im Sinne von St. Martin, das ist das Ziel unserer Lichterfeste.

Die neuen **Elternbeiräte** wurden im Oktober in beiden Einrichtungen gewählt. Schön, dass sich wieder Elternteile gefunden haben, die mit Spaß, Mut und Energie bereit sind, uns zu unterstützen und für die Belange der Eltern einzustehen. Wir wünschen Euch ein tolles Kita-Jahr mit vielen schönen Momenten. Wir sind für Eure Hilfe und Euer Dasein sehr dankbar.

Ein ganz ❤-liches **DANKESCHÖN** geht an Kathrin und Elmar Etzel, die uns ganz viel geeignetes Spielmaterial gespendet haben. Die Kinder erfreuen sich täglich im Intensivraum daran!

Die Teams der Kinderkrippe Hasennest und des Schlosskindergartens senden herbstliche und sonnige Grüße.

AWO Mittagsbetreuung

Die Betreuung in den Herbstferien ist bestens vorbereitet. Die Betreuerinnen der beiden Mittagsbetreuungen haben bereits am Montag vor Schulbeginn 2026/27 die Strukturen und Organisation in einem gemeinsamen Team durchgesprochen, geplant und vorausschauend Aktivitäten zusammengestellt. Vom Montag, 2. November bis Freitag, 6. November ist Betreuung in der AWO-Mittagsbetreuung Comeniusschule. Nähere Information kann noch eingeholt werden unter der Telefonnummer 09161/883369. Fragen, Anliegen oder sonstige Rückmeldungen werden dann beantwortet.

Die Zeiten der Ferienbetreuungen 2027 werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Konzeptionstag ist der schulfreie Buß- und Bettag am Mittwoch, 18. November. Treffpunkt Grundschule Neues Schloss für beide Einrichtungen.

Damit unsere Mitti-Kinder noch besser betreut werden können, stehen unsere Teams und die Lehrkräfte der Schulen im regelmäßigen Austausch. Auch sind wir sehr dankbar für Anregungen und Gespräche mit unseren Mitti-Eltern.

Fleißig wird schon für die Adventsfeier des AWO-Ortsverein vorbereitet, die am Samstag, 28. November um 15 Uhr in der AWO-Senioren Residenz stattfindet. Und auch der Neustädter Weihnachtsmarkt ist in Vorbereitung.

Anmeldung für einen Betreuungsplatz in den städtischen Kindertagesstätten

Liebe Eltern,
wenn Ihr Kind im Zeitraum **vom 01.09.2027 bis 31.08.2028** in einer unserer städtischen Kindertagesstätten (Schlosskindergarten, Kindergarten Kleine Welt Schauerheim, Kinderkrippe Hasennest) aufgenommen werden soll, bitten wir um Anmeldung des Kindes **bis spätestens zum 31. Dezember 2026** bei der Stadt Neustadt an der Aisch.

Das Formular für den Aufnahmeantrag erhalten Sie im Sachgebiet Kindergartenwesen im Rathaus, Marktplatz 5, 2. Stock, Zimmer 25. Dort können Sie Ihr Kind auch persönlich anmelden. Den Aufnahmeantrag finden Sie ferner auf der städtischen Homepage **www.neustadt-aisch.de** unter dem Menüpunkt *Leben in Neustadt → Kindertagesstätten → Aufnahmeantrag* für die städtischen Kindergärten zum Ausdrucken und Ausfüllen.

Für Fragen stehen wir Ihnen unter 09161/666-17 gerne zur Verfügung.

Stadtverwaltung, Sachgebiet Kindergartenwesen

Kindertheater „Der Stier Ferdinand“

Mittwoch, 2. Dezember 2026
NeuStadtHalle am Schloss
Einlass: 14.30 Uhr, Beginn: 15.00 Uhr
Eintritt: 5,– €

Am liebsten schnuppert Ferdinand friedlich an den Blumen auf seiner Wiese. Eines Tages kommen die Toreros aus Madrid. Sie sind auf der Suche nach einem furchterregenden Stier – und nehmen ausgerechnet Ferdinand mit. Doch Ferdinand hat seinen eigenen Kopf …
Der Stier Ferdinand erhielt den Publikumspreis der Kindertheatertage Rechberghausen als bestes Kindertheaterstück. Mit viel Temperament und Witz erobert Ferdinand die Herzen der kleinen und großen Zuschauer.

Es spielt das theaterta – Theater für Kinder für alle!
Kartenvorverkauf: www.reservix.de oder Tel.: 0761 / 887 88 11
bei allen bekannten Reservix-Vorverkaufsstellen sowie an der Tageskasse.

Veranstalter: Veranstaltungs- und Kultur GmbH & Co. KG, Neustadt an der Aisch



Foto: Roman Moebus

Neues aus der Kleinen Welt

„Die Stärke eines Teams liegt in der Vielfalt seiner Mitglieder.“

🚀💪🥳👨‍💼👩‍🎤🧙🧑‍🎤🧑‍🎓🤴

Team Building

In diesem Sinne haben wir gemeinsam im Team im Oktober in der Auszeit an der Aurach in Mettelaurach einige schöne Stunden erleben dürfen.

Besuch des 1. Bürgermeisters Alexander Müller

Mitte September 2026 durften wir in der Kleinen Welt einen ganz besonderen Gast begrüßen. Unser 1. Bürgermeister Alexander Müller verbrachte einen Tag als „Praktikant“ bei uns und es war ihm möglich, in all unseren vier Gruppen zu hospitieren. Die Kinder haben es gefeiert und das Personal fand es toll, dem Chef auf Augenhöhe zu begegnen. Was für ein schöner Tag!



Elternbeirat

Im Kindergarten fand am 30.09.2026 unsere Elternbeiratswahl statt. Wir freuen uns über unsere neu gewählten Elternbeiräte für das Schul- und KiTa-Jahr 2026-27 und gratulieren ihnen zu ihrem Amt. Ein engagierter Elternbeirat kann die Kita-Arbeit enorm bereichern. Durch die aktive Mitwirkung der Eltern entstehen neue Ideen und Projekte, die den Alltag in der KiTa vielfältiger und spannender machen. Zudem fördert die Einbindung der Eltern das Gemeinschaftsgefühl und schafft ein positives Klima des Vertrauens und der Zusammenarbeit. Ein aktiver Elternbeirat stärkt nicht nur das Miteinander, sondern entlastet uns als Erzieher auch bei organisatorischen Aufgaben und bringt wertvolle Perspektiven ein. Wenn Eltern die Herausforderungen unserer täglichen Arbeit besser kennenlernen, wächst oft auch das Verständnis und die Unterstützung. Wir freuen uns auf tatkräftige Unterstützung und eine gute Zusammenarbeit!

Die erste Aktion fand bereits an der Schauerheimer Kirchweih statt, bei der die Eltern die Gäste mit Kaffee und Kuchen bewirtet haben. Vielen Dank auch an alle fleißigen Torten- und Kuchenbäcker!

Planetarium

Am 20.10.2026 durften unsere Vorschulkinder ihren ersten großen Ausflug unternehmen. Wir fuhren mit dem Zug nach Fürth und anschließend mit der U-Bahn ins Nürnberger Nicolaus Copernicus Planetarium. Was für ein tolles Abenteuer!



Fotos: Kindergarten Kleine Welt

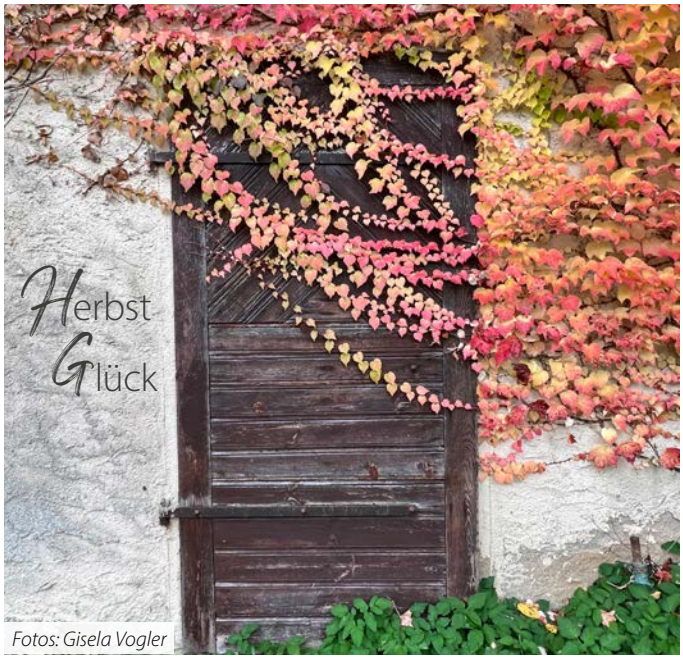
Sparkassen-Nachtlauf

Auch in diesem Jahr sind wir mit einer laufbegeisterten Gruppe am 1. November 2026 beim Sparkassen-Nachtlauf mit von der Partie. Die Kinder haben schon fleißig geübt und sind sehr motiviert. Gerne dürfen Sie uns anfeuern!

Wenn sich die Blätter verfärben und die Luft frischer wird, möge dein Herbst voller Wärme und Freude sein!

In diesem Sinne, haben Sie schöne, sonnige Herbsttage und genießen Sie jeden Sonnenstrahl!

Herzlichst Ihre Kleine Welt aus Schauerheim
Elke Senft-Frühwald & Team Kleine Welt



Fotos: Gisela Vogler

Wolfgang Krebs


Foto: Severin Schweiger

Bayern liebt DICH
Für Markus Söder und Hubert Aiwanger ist klar: Zeitungen, Radio und Fernsehsender erreichen zwar viele Menschen in Bayern, aber direkt und ungefiltert erwischt man sie nur auf Facebook, Instagram und TikTok. Nachdem die Accounts von Markus Söder wegen nicht gekennzeichneter Werbung für Nürnberger Rostbratwürste abgeschaltet wurden, steht fest: Bayern braucht ein eigenes Facebook, in dem die bayerische Heimat und ihre Traditionen zelebriert und die Lufthoheit über die Stammtische wieder zurückgeholt werden. Aber wo findet sich ein Unternehmer, der das finanziert? In kleinen Ort Untergamskobenzeißgrubengernhaferlverdimmering gibt es einen Bürgermeister mit ausgezeichneten Kontakten in die ganze Welt: Schorsch Scheberl.
Zusammen mit einem Allgäuer Müsli-Oligarchen, der mittlerweile in der Schweiz lebt, gründet er eine eigene Social Media Plattform mit dem Namen: Prost! Bayern liebt DICH! Ist ein aktuelles bayerisches Kabarettsolo mit Botschaften und Botschaftern rund um den Medienzirkus von und mit Wolfgang Krebs, der wie immer ganz alleine auf der Bühne steht, und zwar in ganz vielen verschiedenen Rollen.

Fr., 13. November 2026, 20.00 Uhr
Vorverkauf: 36,20 €
Veranstalter: Ax.T. Veranstaltungsorganisation

Christine Eixenberger

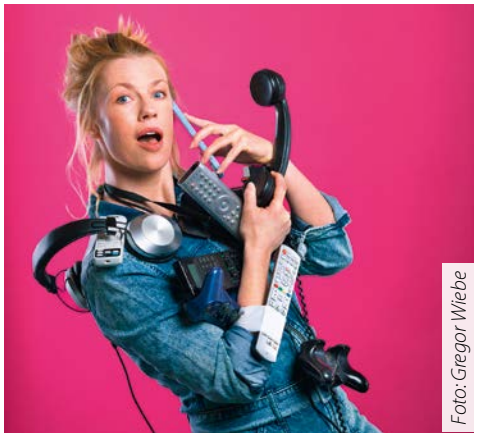


Foto: Gregor Wiebe

Volle Kontrolle
In ihrem neuen Solo-Programm erzählt Christine Eixenberger, wie es ist, nicht mehr solo zu sein. Die Beziehung ist stabil, der Wohnungsmangel auch, also zieht der Lebensgefährte bei ihr ein. Aus „Ich und Du“ wird ein „Wir“ – mit allen Konsequenzen. Aber auch das hat Chrissy voll unter Kontrolle. Na ja, fast. Mit unermüdlicher Tatkraft und Enthusiasmus trotzt sie nicht nur den kleinen Krisen in ihrem frischgebackenen Duo-Haushalt, sondern auch den großen dieser Welt, denn sie weiß: Das Große spiegelt sich im Kleinen. Und umgekehrt. Lieferkettenprobleme, Künstliche Intelligenz und Chipmangel? Begegnet die ausgebildete Grundschullehrerin mit robuster Handwerkerattitüde und einem Biotech-Labor im Kühlschrank. Dabei stellt sie sich als philosophisch veranlagter Spross der Generation Y stets die Frage nach dem „Warum“: Warum ist eine Schwarze Null wichtiger als ein funktionierendes Bildungssystem? Warum schaffen es ausgerechnet die Österreicher und die Schweizer trotz topografischer Hindernisse ein funktionierendes Schienennetz zu betreiben? Und warum, verdammt noch mal, liegt am Esstisch noch ein Krümel vom Frühstück, obwohl es schon Nachmittag ist?

Sa., 5. Dezember 2026, 20.00 Uhr
Vorverkauf: 34,00 €
Veranstalter: Ax.T Veranstaltungsorganisation

TICKETS ›

Kartenvorverkauf:
bei allen bekannten Reservix-Vorverkaufsstellen

Kartenbestellung:
www.reservix.de oder
Tel.: 0761/88 78 811

NEUSTADTHALLE AM SCHLOSS

Skibasar
08.11.2026, 12.0 – 16.00 Uhr

Michael Runkel
Multivisions-Show
12.11.2026, 19.00 Uhr

Wolfgang Krebs
Kabarett
13.11.2026, 20.00 Uhr

Kreisorchester des Nordbayerischen Musikerbundes
Konzert
14.11.2026, 19.30 Uhr

Trio Reinecke
Konzert
15.11.2026, 17.00 Uhr

Der Stier Ferdinand
Kindertheater
02.12.2026, 15.00 Uhr

Christine Eixenberger
Kabarett
05.12.2026, 20.00 Uhr

Festliches Neujahrskonzert
Konzert
10.01.2027, 17.00 Uhr

Come Together
Classic-Rock-Tribute-Band
20.02.2027

Der Schmetterling im Toaster
Kindertheater
25.02.2027, 15.00 Uhr

Urban Priol
Kabarett
26.02.2027, 20.00 Uhr

Bourbon Street
The Best of Sting & The Police
06.03.2027, 19.30 Uhr

Tabaluga und Lilli
Musical für die ganze Familie
12.03.2027, 16.30 Uhr

Weitere Veranstaltungen unter www.neustadt-aisch.de

Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht: Rechtzeitig vorsorgen, selbstbestimmt entscheiden

Was passiert, wenn man plötzlich nicht mehr selbst entscheiden kann? Welche Vorsorgemöglichkeiten gibt es und worauf sollte man dabei achten? Antworten auf diese Fragen geben Ruth Gröger, Chefärztin für Anästhesie und Intensivmedizin an der Klinik Neustadt an der Aisch und Ruth Platzöder vom Betreuungsverein des Caritasverbandes Fürth und Neustadt an der Aisch e.V. bei einem gemeinsamen Vortrag **am 18. November 2026 um 18.00 Uhr im Parkcafé** der Klinik Neustadt an der Aisch.

Ein Unfall oder eine schwere Entscheidung kann jeden treffen – auch junge Menschen. Wer vorübergehend oder dauerhaft nicht mehr in der Lage ist, seinen Willen zu äußern, ist darauf angewiesen, dass andere wichtige Entscheidungen übernehmen. Mit einer Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung oder Patientenverfügung lassen sich bereits frühzeitig wichtige Vorkehrungen treffen.

Um Bürgerinnen und Bürger bei diesen Fragen zu unterstützen, haben Ruth Gröger und Ruth Platzöder bereits 2024 die gemeinsame Vortragsreihe „Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht“ ins Leben gerufen. Im November findet nun die vierte Veranstaltung statt.

Dabei beleuchten die beiden Referentinnen das Thema aus unterschiedlichen Perspektiven: Ruth Gröger erläutert die medizinischen Aspekte einer Patientenverfügung, gibt Einblicke in klinische Abläufe und erklärt, welche Bedeutung die



getroffenen Festlegungen für medizinische Behandlungen haben können. Ruth Platzöder informiert über die Unterschiede zwischen den verschiedenen Vollmachten und Verfügungen sowie über deren Erstellung, Aufbewahrung und die rechtlichen Anforderungen.

Für beide Referentinnen ist die Aufklärung über dieses Thema eine Herzensangelegenheit. In ihrem beruflichen Alltag erleben sie immer wieder, wie wichtig es ist, frühzeitig vorzusorgen und die eigenen Wünsche festzuhalten.

Anmeldung zum Vortrag: telefonisch unter 09161/88 89-0 oder online unter **www.kliniken-nea.de/anmeldung**

Neustadt in den 50ern und danach

Neuer Bildband mit historischen Fotografien von Neustadt und Umgebung

Ein Blick in vergangene Zeiten: Ein neu erschienener Bildband versammelt auf 136 Seiten historische Fotografien aus Neustadt und Umgebung. Die Aufnahmen zeigen vertraute Orte aus einer anderen Zeit, geben Einblicke in den damaligen Alltag und dokumentieren, wie sich die Stadt im Laufe der Jahrzehnte verändert hat.



Aufnahme: Günther Ingrisch

Herausgegeben wird das Buch von Wolfgang Ingrisch, der das umfangreiche Fotoarchiv seines Vaters Günther Ingrisch bis heute bewahrt. Mit dem Bildband möchte er diesen wertvollen fotografischen Bestand nun einer breiten Öffentlichkeit zugänglich machen und ein Stück Stadtgeschichte lebendig halten.

Eine Leidenschaft, die Geschichte festhielt

Die Begeisterung für die Fotografie entwickelte Günther Ingrisch ab 1950. In diesem Jahr erwarb er seine erste Kamera nach dem Krieg, wenig später kam ein eigener Vergrößerer hinzu. Ebenfalls 1950 begann er, am Gymnasium einen Fotokurs aufzubauen, den er mit großer Leidenschaft bis zu seiner Pensionierung Jahr für Jahr durchführte. Über Jahrzehnte hinweg entstand so ein umfangreiches Negativarchiv. Darin haben sich zahlreiche Ansichten und Alltagsszenen erhalten, die heute wertvolle historische Einblicke ermöglichen. Die für den Bildband ausgewählten Fotografien zeigen Neustadt vor allem in den 1950er-Jahren und machen zugleich sichtbar, welche Veränderungen das Stadtbild in den darauffolgenden Jahren geprägt haben.
Der Bildband ist für den Preis von 29,00 Euro bei der Buchhandlung Dorn in Neustadt an der Aisch erhältlich.

30 Jahre Weihnachten im Schuhkarton!

Das spornt an! Bis zum 16.11.2026 können wieder liebevoll gepackte Schuhkartons im Sozialkaufhaus/Greuther Teeladen, in der Wilhelmstraße 23, in Neustadt an der Aisch abgegeben werden.

Mit einem bewusst zusammengestellten Schuhkarton möchten wir einem Kind zeigen: Du bist wertvoll! Du bist geliebt! Jemand hat an dich gedacht! Die Weihnachtsfreude, die Überraschung, die Begeisterung darüber, dass ein Mensch irgendwo auf der Welt etwas persönlich für dieses Kind ausgesucht hat, das ist erfahrbare Liebe. Die Geschenke werden dann von lokalen Partnern überreicht, die die Menschen und ihre Lebenssituation vor Ort kennen. So ist Nächstenliebe praktisch erfahrbar, so wollen wir Hoffnung in die Welt tragen. Viele Kinder haben noch nie ein Geschenk bekommen und leben oft in Umständen, die wir uns nie vorstellen könnten. Jeder ist eingeladen mitzumachen. Es kommt auf jedes Päckchen an. Kinder und ihre Familien werden oft weit über die Schuhkartonübergabe hinaus begleitet. 2025 durften 12,2 Millionen Kinder ein Geschenkpäckchen erhalten. Davon kamen 275.000 aus dem deutschsprachigen Raum, welche in Osteuropa verteilt wurden.



Ilona Bell mit vielen liebevoll verpackten Schuhkartons. Foto: privat

Was hinein darf und weitere Abgabestellen findet ihr unter: **weihnachten-schuhkarton.org**

„Vorsicht, zerbrechlich!“

Ein Theaterprojekt im Landkreis setzt sich mit den aktuellen Entwicklungen in unserer politischen Landschaft auseinander, die von zunehmender Härte gerade gegenüber den Schutzbedürftigen und Schwachen in der Gesellschaft geprägt ist.

Unter der Leitung der Theaterpädagogin Christiane Binas-Kalle wurde eine Stückcollage entwickelt, die am Sonntag, 1. November, um 18 Uhr im „Saal“ der Sonne aufgeführt wird. „Vorsicht, zerbrechlich!“ steht auf Paketen, die man mit besonderer Vorsicht behandeln soll. Manchmal scheint es, als ob diese Aufforderung nicht gilt, wenn es um bestimmte Menschengruppen geht. Wie ist das mit den Menschenrechten? Gelten die für manche Menschen weniger als für andere? Eine Gruppe von Frauen hat sich mit dieser Thematik beschäftigt. Es entstanden Szenen, in denen hinter dem politischen Begriff der „Geflüchteten“ wieder einzelne Menschen mit ihren persönlichen Geschichten sichtbar werden, die während der Flucht oft genug entmenschlicht, abgestempelt, etikettiert oder hin- und hergeschoben werden.
Trotz des ernsten Themas will das Stück auch Mut machen, sich auf Fremdes einzulassen und im Gegenüber den Menschen zu sehen.


Das selbst entwickelte Theaterstück „Vorsicht, zerbrechlich!“ erlebt am Sonntag, 1. November, ab 18 Uhr im Saal des Gasthauses „Zur Sonne“ seine Uraufführung. Foto: Ulli Ganter

Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.
Veranstalter: Bündnis gegen Rechts im Landkreis Neustadt an der Aisch – Bad Windsheim

Gemeinsam stricken

Neuer Handarbeitskreis „ Aisch-Maschen mit Herz“ startet in der AWO Neustadt an der Aisch.
Ob Socken stricken, Häkel- oder Strickprojekte umsetzen oder in geselliger Runde ein neues Hobby ausprobieren. Dazu sind alle Strick- und Häkelbegeisterte aller Altersgruppen zum Stricktreff Aisch-Maschen mit Herz eingeladen. Beim gemeinsamen Handarbeiten lässt es sich wunderbar plaudern. So können Anfänger von den Kniffen Erfahrener lernen, während gleichzeitig neue Kontakte geknüpft werden. Neben dem Austausch steht die pure Gemütlichkeit bei Kaffee, Tee und Kuchen im Vordergrund.

Unser erstes Treffen findet **am Mittwoch 16.12.202**6 um 15 Uhr in der Cafeteria der AWO Neustadt an der Aisch, Hans Böckler Str. 2 statt.

Bitte um Anmeldung: Damit alles reibungslos läuft und jede Masche ihren Platz findet, meldet euch bitte bis Montag, 14.12.2026 bei mir, Heike Madiar, an.
Handy: 0151 577 40 199, gerne auch WhatsApp oder
E-Mail: heike-madiar@web.de.
Das Team der AWO und ich freuen uns auf viele Handarbeitsbegeisterte!

Heike Madiar

Windlichtzauber im Bayerischen Landesluftbildzentrum (BayLLZ)

Mitmachaktion in den Herbstferien für Kinder am 4. November

Am 4. November lädt das Bayerische Landesluftbildzentrum (BayLLZ) Kinder im Alter von 6 bis 11 Jahren zu einem spannenden Herbstferien-Aktion ein. Auf dem Programm stehen abwechslungsreiche Führungen und eine kreative Bastelaktion.

Bei den Führungen erfahren die jungen Besucherinnen und Besucher, wie sich die Luftbildtechnik im Laufe der Zeit entwickelt hat. Sie entdecken unter anderem, wie früher Tauben mit Fotoapparaten ausgestattet wurden, um Luftbilder aufzunehmen, warum Kameras in die Luft geschossen wurden und sich Fotografen für ihre Aufnahmen wagemutig aus offenen Flugzeugen lehnten. Heute übernehmen hochmoderne Digitalkameras viele Aufgaben selbstständig. Außerdem erfahren die Kinder, wofür Luftbilder heute eingesetzt werden und warum sie beispielsweise für Archäologen bei der Entdeckung von verborgenen Bauwerken unverzichtbar sind.



Leuchtende Windlichter in der Dunkelkammer des BayLLZ, Beispielbild. Foto: KI generiert, Bayerische Vermessungsverwaltung

Nach den spannenden Einblicken in die Welt der Luftbilder wird es farbenfroh: Jedes Kind darf sein eigenes Windlicht gestalten und dabei seiner Fantasie freien Lauf lassen. Die Kinder können das Bayerische Landesluftbildzentrum entdecken, spannende Geschichten aus der Welt der Luftbilder erfahren und ihr selbst gestaltetes Windlicht als leuchtende Erinnerung mit nach Hause nehmen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Kinderführungen:
Mittwoch, 4. November, 11.00 Uhr und 14.00 Uhr
Alter: 6 – 11 Jahre
Aktionsdauer: ca. 90 Minuten

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt!
Um eine Anmeldung zu den Kinderführungen per E-Mail (info@bayllz.bayern.de) wird gebeten.
Der Eintritt ist frei!

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Internetseite unter www.bayerisches-landesluftbildzentrum.de

Kontaktdaten:
Bayerisches Landesluftbildzentrum
Bamberger Straße 48, 91413 Neustadt an der Aisch
Telefon: 09161/828 02-99
E-Mail: info@bayllz.bayern.de
www.bayerisches-landesluftbildzentrum.de





Zuflucht & Hilfe
24h FRAUEN HAUS
0981 95959
Ansbach

Beratung, Hilfe, Schutz und Unterkunft bei Häuslicher Gewalt und (Ex-) Partner-Stalking.

Frauennotruf

im Landkreis Neustadt an der Aisch-Bad Windsheim
täglich von 8.00 bis 24.00 Uhr erreichbar

09161/1213

Nachbarschaftshilfe Neustadt an der Aisch

Wir nehmen uns Zeit für Sie!

0172/311 21 29
nachbarschaftshilfe-nea@web.de

Schwangerschaftsberatung

Staatlich anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen des Gesundheitsamtes Neustadt an der Aisch-Bad Windsheim, Konrad-Adenauer-Str. 2
Bei allen Fragen rund um Schwangerschaft und Geburt, sowie Schwangerschaftskonfliktberatung nach §219 StGB.

Die Beratung ist kostenfrei und anonym möglich.

09161/92-5305 oder -5306
schwangerschaftsberatung@kreis-nea.de

Beratungsstellen der Caritas

Der Caritasverband in Neustadt an der Aisch hilft und berät Menschen in sozialen Notlagen und bietet eine Anlaufstelle für (interessierte) Ehrenamtliche an. Alle Beratungen sind vertraulich und kostenfrei.

Unsere Dienste:
Beratung: Allgemeine Soziale Beratung, Kurberatung und -vermittlung, Betreuungsverein, Flüchtlings- und Integrationsberatung, Fachstelle für pflegende Angehörige, Schwangerschaftsberatung

Pflege: Sozialstationen im Landkreis, Tagespflege und Ambulant betreute Wohngemeinschaft in Emskirchen, Tagespflege und Seniorenzentrum in Scheinfeld

Ehrenamt: Freiwilligenzentrum, Integrationslotsin, Selbsthilfe-Büro, Betreuungsverein

Materielle Hilfen: KleidBar

09161/88 89-0

Beratungsstellen der Diakonie

Die Diakonie Neustadt an der Aisch begleitet und hilft Menschen in sozialen Notlagen. Wenn auch Sie Unterstützung benötigen, erreichen Sie uns unter folgenden Telefonnummern:

Erziehungs- und Lebensberatungsstelle:
09161 2577

Sozialpsychiatrischer Dienst/Beratungsstelle für seelische Gesundheit:
09161 873571

Suchtberatung/Psychosoziale Beratungsstelle:
09841 2859

Kirchliche Allgemeine Sozialarbeit:
09161 899555

Schuldner- und Insolvenzberatung:
09161 899515

Fachstelle für Pflegende Angehörige:
09161 899523

Offene Hilfen ARON DIAKONEO

Beratung und Ambulanter Dienst für Menschen mit Behinderung oder chronischen Erkrankungen sowie deren Angehörige. Parkstraße 5

Mittwoch 9.00 – 12.00 Uhr,
Termine nach Vereinbarung.

09161/782 49 10

KoKi Netzwerk frühe Hilfen

Die Geburt eines Kindes ist ein wunderbares Ereignis. Durch das Baby beginnt ein ganz neuer Lebensabschnitt, der spannend und aufregend ist, aber auch anstrengend sein kann und ganz neue Fragen mit sich bringt.

Angebote der KoKi:
- Beratung von Schwangeren, Alleinerziehenden und Familien mit Kindern von 0 – 6 Jahren.
- Umfassende Informationen über Beratungs- und Hilfsangebote für Mütter und Väter im Landkreis
- Individuelle Frühe Hilfen für Familien mit besonderen Lebenslagen

Die Angebote der KoKi sind kostenfrei und freiwillig.

Frau Fichtelmann & Frau Stern; Termine n. Vereinbarung

09161/92-2540 oder -254
koki@kreis-nea.de

NeuStadt & Land
KOMMUNALE ALLIANZ

Baudenbach | Diespeck | Dietersheim | Gutenstetten | Ipsheim | Münchsteinach | Neustadt an der Aisch

Regelmäßige Veranstaltungen/Museen/Ausstellungen

Museen im Alten Schloss
Aischgründer Karpfenmuseum/Markgrafenmuseum/Kinder-SpielWelten und Schaudepot
Kontakt: Tel. 09161/6620905
Mi., Fr. – So. jeweils von 14.00 bis 17.00 Uhr
Aktuelle Sonderausstellung:
„Dieter Ruppert: Malerei und Skulptur"

Druckstube im Schlosshof
Jeden Freitag von 14.00 bis 16.00 Uhr geöffnet

BayernLab Neustadt an der Aisch im Brauhausareal
Kontakt: Tel. 09161/62297-00,
E-Mail neustadt-aisch@bayernlab.bayern.de
Di. + Mi. von 10.00 bis 17.00 Uhr und nach Vereinbarung

Stadtführungen
Saisonabschluss: Am 31. Oktober noch einmal offene Stadtführung durch die historische Altstadt!
Treffpunkt um 11.00 Uhr vor dem Rathaus.

Bayerisches Landesluftbildzentrum im Brauhausareal
Kontakt: Tel. 09161/82 802 99,
www.bayerisches-landesluftbildzentrum.de
Di. – Fr. von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr.
Feiertags geschlossen. Jeden Freitag Kurzführungen um 15.30 Uhr (ca. 30 Minuten, ohne Anmeldung).

Bauernmarkt
Samstag, 8.00 – 12.30 Uhr am Neustädter Marktplatz

Jeden Montag

Boccia für alle
14.00 Uhr, Bocciabahn am Bleichweiher
Veranstalter: Seniorenrat Neustadt an der Aisch

Jeden Dienstag

BRK Seniorenyoga
Kurs 1: 9.00 – 10.00 Uhr, Kurs 2: 10.30 – 11.30 Uhr
Robert-Koch-Str. 2
Bitte freie Plätze telefonisch erfragen: 09161/887767
Veranstalter: BRK Kreisverband Neustadt a.d.Aisch – Bad Windsheim

BRK Seniorentreff
14.00 – 17.00 Uhr, An der Bleiche 1
Gemütliches Beisammensein und gute Gespräche bei Kaffee und selbstgemachtem Kuchen,
KEINE Anmeldung erforderlich
Veranstalter: BRK Kreisverband Neustadt a.d.Aisch – Bad Windsheim

„Walk & Talk – Offener Sprachtreff"
Deutsch lernen in entspannter Atmosphäre. Praxisnahe Sprachvermittlung, kulturelle Entdeckungen und Infos zu Behörden. Offenes Angebot für alle, die ihre Deutschkenntnisse verbessern möchten.
Jeden Dienstag im Caritas Freiwilligenzentrum „mach mit!",
Ansbacher Str. 6, 91413 Neustadt an der Aisch.
Anmeldung: integrationslotse@caritas-nea.de,
Tel. 09161/88 89 40
Veranstalter: Caritas Freiwilligenzentrum „mach mit!"

BRK Seniorengymnastik – Gemeinsam fit bleiben
14.00 – 15.00 Uhr, Robert-Koch-Str. 2
Veranstalter: BRK Kreisverband Neustadt a.d.Aisch – Bad Windsheim

Büchertauschbörse
Kostenlos mit Lesematerial eindecken oder selbst Bücher mitbringen!
14.00 – 16.00 Uhr, Freiwilligenzentrum „mach mit!" der Caritas, Ansbacher Straße 6
Veranstalter: Caritas Freiwilligenzentrum „mach mit!"

Jeden Mittwoch

BRK Sitzgymnastik
10.00 – 11.00 Uhr, An der Bleiche 1
Bitte freie Plätze telefonisch erfragen: 09161/887767

Jeden Donnerstag

LIEDERTAFEL 1834 – Singstunde
17.00 – 18.30 Uhr, im Sitzungssaal der Kohlenmühle trifft sich unser Chor zum miteinander Singen und Üben für unsere Auftritte (meist mit anschl. geselligem Beisammensein in der Gastro).
HERZLICHE EINLADUNG ebenso wie zum SCHNUPPERN.

Jeden Freitag

Spielabend des Schachvereins 07 Neustadt an der Aisch
16.30 Uhr Jugendliche, 19.00 Uhr Erwachsene,
Haus der Begegnung in Diespeck, Sandstraße 3

Spielabend des Skat-Club „Die Aischgründer"
20.00 Uhr, Bahnhofsgaststätte

30. Oktober bis 2. November 2026

Kirchweih Diebach

30. Oktober bis 1. November 2026

Halloween Adventuregolf
Der Fluch von Bahn 18: Familienfreundliches Halloween-Abenteuer für Groß und Klein!
11.00 – 18.00 Uhr, Adventure-Golfanlage im Waldbad
Veranstalter: Waldbad

Freitag, 30. Oktober 2026

Fritz Stiegler liest aus seiner Autobiografie „Verdammt harte Nüsse"
19.00 Uhr, Ehrenhalle des Rathauses
Karten gibt es in der Buchhandlung DORN (VVK 12,– €, AK 15,– €)
Veranstalter: Buchhandlung DORN

Samstag, 31. Oktober 2026

Reformationsfest mit Dekanats-Gottesdienst
19.00 Uhr, ev. Stadtkirche
Mit dem Dekanatskreis für Partnerschaft und Mission, Dekanin U. Brecht, M. Weberruß und Pfarrerin K. Sprügel zum Thema: Amron – Freundschaft durch dick und dünn.
Veranstalter: Evang.-Luth. Kirchengemeinde

Halloweenparty
20.00 Uhr, Festhalle Ipsheim
Veranstalter: FSV Ipsheim

Sonntag, 1. November 2026

Sparkassen-Nachtlauf
Veranstalter: TSV 1861/08 Neustadt an der Aisch e.V.

„Vorsicht, zerbrechlich!"
Stückcollage rund um die Themen Flucht und Menschenrechte.
18.00 Uhr, im Saal des Gasthauses „Zur Sonne". Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.
Veranstalter: Bündnis gegen Rechts im Landkreis Neustadt an der Aisch – Bad Windsheim

Montag, 2. November 2026

Fit im Alltag – mit Smartphone und Internet
Kostenlose Schulung in gemütlicher Atmosphäre
15.00 – 17.00 Uhr, Brauereigasthof Krone, Steigerwaldstraße 21, Münchsteinach
Veranstalter: Brauereigasthof Krone

4. bis 6. November 2026

ZipZap Basar
Sporthalle Diespecker Sportzentrum
Verkaufszeiten: 9.00 Uhr – 11.30 Uhr und 14.30 Uhr – 17.30 Uhr.
Für das leibliche Wohl sorgt in altbewährter Weise der Elternbeirat des Diespecker Kindergartens mit Kaffee und Kuchen.
Veranstalter: ZipZap Spielzeugbasar Diespeck e.V.

Mittwoch, 4. November 2026

Windlichtzauber im Landesluftbildzentrum
Mitmachaktion in den Herbstferien: abwechslungsreiche Führungen und kreative Bastelaktion
Kinderführungen um 11.00 und 14.00 Uhr
Alter: 6 – 11 Jahre, Dauer: ca. 90 Minuten
Die Teilnehmerzahl ist begrenzt! Anmeldung unter: info@bayllz.bayern.de
Veranstalter: Bayerisches Landesluftbildzentrum

Lauschen und Lachen sagt Ade!
Abschiedsauftritt
14.30 Uhr, Johann-Gramann-Haus
Veranstalter: DieDiedschi und das Lauschen und Lachen-Team

Donnerstag, 5. November 2026

Vorlese- und Kreativzeit im Schloss
10.00 Uhr, im Alten Schloss
Kommt zum Zuhören in unser schönes Schloss und erlebt in unseren mittelalterlichen Mauern die Geschichte „Monster, Monster, fast umsonster". Danach wollen wir noch zusammen ein phantasievolles Monster malen. Die Kids können sich aber auch gleich nach dem Vorlesen abholen lassen, wenn sie nur die Geschichte anhören wollen.
Anmeldung erforderlich an kikusch@museen-im-alten-schloss.de
Veranstalter: Geschichts- und Heimatverein

Freitag, 6. November 2026

Plan B – Selbsthilfegruppe gegen Einsamkeit
Allein? Sie möchten Anschluss zu gemeinsamen Unternehmungen? Wir freuen uns Sie kennenzulernen.
Wir treffen uns zweiwöchentlich in der Caritas in Neustadt an der Aisch um 18.30 Uhr
Haben Sie noch Fragen? 0172/837 74 84
Veranstalter: Caritas Neustadt an der Aisch

Samstag, 7. November 2026

Zwischen Aisch, Haarweiherkette und Willersdorf mit dem Fränkischen Albverein
Die 16 km lange Wanderung beginnt ab Parkplatz Lutzkeller (bei Willersdorf) durch den Wald bis Lauf, vorbei an der Haarweiherkette nach Willersdorf (Einkehr) und zurück zum Parkplatz.
Treffpunkt 08.00 Uhr Neustadt an der Aisch Parkplatz Wasenmühle (Fahrgemeinschaft m. Kostenbeteiligung 8,– €/ p. P.)
Anmeldung bis 05.11.2026 bei WF Urszula Bierlein, Tel. 09163/1317

Trauerspaziergang
10.00 – 11.30 Uhr. Die Teilnahme ist kostenfrei und unverbindlich. Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt, festes Schuhwerk ist erforderlich. Treffpunkt ist immer am Parkplatz des Neustädter Waldbades. Weitere Infos finden Sie unter: www.hospiz-nea.de oder Tel. 09161/62909.
Veranstalter: Hospiz Verein Neustadt an der Aisch e. V.

Kleidertauschbörse für Frauen
Mit Kaffee und Kuchen
14.00 – 17.00 Uhr, Bodenfeldstraße 2, Diespeck
Abgeben – Tauschen – Mitnehmen: mögliche Abgabe der Kleidung: Samstag, 7. November im Laufe der Veranstaltung oder Freitag, 6. November 2026 15.30 – 17.00 Uhr. Abholung deiner übrig gebliebenen Klamotten zum Veranstaltungsende möglich. Die restliche Kleidung wird gespendet.
Veranstalter: Christusgemeinde Diespeck

Herbstfest der Kirchenmusik
Mit Liedermacherin Stefanie Schwab
19.00 Uhr, ev. Gemeindezentrum Neustadt an der Aisch
Veranstalter: Förderkreis für Kirchenmusik

Sonntag, 8. November 2026

Martinimarkt mit verkaufsoffenem Sonntag
9.00 – 17.00 Uhr, Bahnhofstraße. Verkaufsoffener Sonntag
12.30 – 17.30 Uhr – bitte beachten Sie die individuellen Öffnungszeiten der Geschäfte.
Veranstalter: Stadt Neustadt an der Aisch

Skibasar
12.00 – 16.00 Uhr, NeuStadtHalle am Schloss
Annahme der Ware: Samstag, 7. November 2026, 16.00 – 18.00 Uhr
Veranstalter: Skiclub Neustadt an der Aisch

Oberpfälzer Rock-Kabarett Ruam
Rockige und bunt gemischte Musik aus dem Herzen der Oberpfalz. Mal politisch, mal lustig, aber immer gut drauf.
16.00 Uhr, Hausenhof
Veranstalter: Camphill Gemeinschaft Hausenhof e.V.

Dienstag, 10. November 2026

Zuhören & Mitreden: Wie Pflege zu Hause funktionieren kann
Die Belastungen einer Pflegetätigkeit werden häufig unterschätzt und können nicht selten zu einer Überlastung und Erschöpfung führen. Pflegenden Angehörigen und Interessierten soll ein kleiner Überblick über die Möglichkeiten zur Entlastung (z. B. Verhinderungspflege, Entlastungsbetrag, Pflegezeit) gegeben werden. Zu Gast ist dieses Mal Gabriele Egner-Kopp von der Fachstelle für Pflegende Angehörige der Diakonie Neustadt an der Aisch.
19.30 Uhr, in den Räumlichkeiten des Hospizvereins, Bamberger Straße 24 (Hauseingang hinter der Apotheke, 1. Stock)
Veranstalter: Hospiz Verein Neustadt an der Aisch e. V.

Mittwoch, 11. November 2026

Einmeckern der Faschingssession
11.11 Uhr, Neustädter Marktplatz
Veranstalter: FG Geißbock

Kino für Junggebliebene
14.00 Uhr, KinoNEA. Gezeigt wird der Film „Steckerlfischfiasko".
Veranstalter: KinoNEA in Kooperation mit dem Seniorenrat Neustadt an der Aisch

Sitzung des Stadtrates
19.00 Uhr, Großer Sitzungssaal im Rathaus

Treffen der Briefmarkensammler
19.30 Uhr, Bahnhofsgaststätte
Veranstalter: Briefmarkensammeln Neustadt an der Aisch und Umgebung

Donnerstag, 12. November 2026

Bestattungsvorsorge
Informationsabend mit Herrn Schmid vom örtlichen „Haus des Abschieds"
17.00 Uhr, Ehrenhalle des Rathauses
Veranstalter: Seniorenrat Neustadt an der Aisch

Letzte Stimmen: Bedrohte Kulturen unserer Erde
Multivisions-Show mit Michael Runkel
19.00 Uhr, NeuStadtHalle am Schloss
Veranstalter: Ferienkneipe Aisaria und Verein zur Erhaltung Neustädter Kulturdenkmäler

Freitag, 13. November 2026

Comedy mit Johannes Steuding
19.00 Uhr, ESTELLA Factory-Outlet, Josef-Kühnl-Weg 1-5
Freue dich auf einen unterhaltsamen Comedy-Abend mit Johannes Steuding und seinem Programm „Irgendwas ist komisch".
Mit Humor, Charme und pointierten Alltagsbeobachtungen sorgt er für beste Stimmung und viele Lacher.
29,– € pro Person, Tickets: im Factory Outlet erhältlich oder per Mail l.holzmann@estella.de
Veranstalter: ESTELLA Ateliers

Wolfgang Krebs
Kabarett: Bayern liebt DICH!
20.00 Uhr, NeuStadtHalle am Schloss
Veranstalter: Ax.T. Veranstaltungsorganisation

Samstag, 14. November 2026

Auf dem neuen FAV-Wanderweg Blaukreuz mit dem Fränkischen Albverein
Die Halbtageswanderung (11 km) mit Anmerkungen zum Weg führt vom Bahnhof Emskirchen nach Neustadt an der Aisch, über die Kilianskirche oberhalb von Riedelhof, vorbei an Bottenbach und auf neuer Trasse vorbei an Wulkersdorf. Durch den Streitwald nach Neustadt (Schlusseinkehr).
Treffpunkt 13.30 Uhr Neustadt Mitte oder 13.46 Uhr Bahnhof Emskirchen (Fahrkarten selbst besorgen).
Anmeldung bis 12.11.2026 bei Wegemeister Edgar Hartberger, Tel. 09161/76 12

12. Kunst- und Handwerkermarkt
14.00 – 19.00 Uhr, Schießhaus
Veranstalter: Kgl.-priv. Schützengesellschaft Neustadt an der Aisch

Benefiz-Schafkopfturnier
18.00 Uhr (Einlass und Anmeldung), Spielbeginn um 19.00 Uhr, Evangelisches Gemeindezentrum
Veranstalter: Evangelisch-Luth. Kirchengemeinde Neustadt an der Aisch

Narrendämmerung mit Programm
19.00 Uhr, Gasthaus zur Sonne
Veranstalter: FG Geißbock

Kreisorchester des Nordbayerischen Musikbundes
Kreis-Tournee 14.0
19.30 Uhr, NeuStadtHalle am Schloss
Veranstalter: Nordbayerischer Musikbund

Vocalitas
Konzert und Kabarett
19.30 Uhr, Ehrenhalle des Rathauses
Veranstalter: Kulturverein Neustadt an der Aisch e.V.

Sonntag, 15. November 2026

Volkstrauertag
11.00 Uhr, Gedenken am Kriegerdenkmal vor dem Friedhof mit dem Posaunenchor. Anschließend ökumenischer Gottesdienst in der Himmelfahrtskirche.

12. Kunst- und Handwerkermarkt
14.00 – 18.00 Uhr, Schießhaus
Veranstalter: Kgl.-priv. Schützengesellschaft Neustadt an der Aisch

Weiterlesen

Trio Reinecke
Klarinette – Viola – Klavier
17.00 Uhr, NeuStadtHalle am Schloss
Veranstalter: Förderkreis „pro musica Neustadt an der Aisch e. V."

Dienstag, 17. November 2026

Begegnungscafé
Tür auf für Begegnung! Für Kaffee und Kuchen, Musik sowie Sprach- und Spieleangebote ist bestens gesorgt.
15.00 – 17.00 Uhr, Katholisches Pfarrzentrum Neustadt an der Aisch, Ansbacher Straße 5
Das Freiwilligenzentrum freut sich außerdem über weitere helfende Hände. Interessierte können sich bei Iris Reichel, Integrationslotsin, unter freiwilligenzentrum@caritas-nea.de oder 09161/88 89-40 melden.
Veranstalter: Freiwilligenzentrum „mach mit!"

emPOWERment von Nachbarschaften in der Energiewende
Vortrags- und Info-Abend
19.00 Uhr, NeuStadtHalle am Schloss
Der Eintritt ist frei.
Veranstalter: Klimaschutzstammtisch Diespeck-Neustadt a.d.Aisch

Mittwoch, 18. November 2026

Talenttag am Buß- und Bettag
Viele tolle Möglichkeiten in kleinen Workshops: Basteln, Musik, Sport, Technik, Kochen und vieles mehr!
Für Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren. Anmeldung: ruehl@christusgemeinde.com
10.00 – 15.00 Uhr, Bodenfeldstraße 2, Diespeck
Veranstalter: Christusgemeinde Diespeck

Donnerstag, 19. November 2026

BRK Mittagsklatsch – Weil´s in Gesellschaft einfach besser schmeckt!
12.00 – 14.00 Uhr, An der Bleiche 1
Ab sofort an jedem 3. Donnerstag im Monat!
Heißes Mittagessen – auch für Diabetiker und bei Unverträglichkeiten – jetzt mit neuem Katalog und neuer Preisliste.
Informationen und Menükatalog unter Tel: 09161/88 77 66

Herzliche Einladung zum Seniorentreffen am Nachmittag
14.30 Uhr im kath. Pfarrzentrum Neustadt an der Aisch, Ansbacher Straße 5
Wir laden herzlich ein zu einer Lesung aus dem Buch „Maadla aus die 50er Johr" mit der Referentin Brigitte McNeill, Oberlaimbach. Wie immer gibt es Kaffee und Kuchen. Das Senioren-Team freut sich auf Sie.
Veranstalter: Senioren-Team des kath. Pfarramtes

Bunter Abend der Liedertafel 1834
Musik – Gesang – gute Laune
17.30 Uhr, Kohlenmühle
Veranstalter: Liedertafel 1834

Vortrag „Umgang mit chronischen Schmerzen"
18.00 Uhr, Evangelisches Gemeindezentrum, Am Schloßgraben 1
Informationen zu Entstehung und Behandlungsmöglichkeiten der Erkrankung
Anmeldung: telefonisch unter 09161/87 35 71, per E-Mail unter spdi@dw-nea.de oder persönlich im Sekretariat des Sozialpsychiatrischen Dienstes.
Veranstalter: Sozialpsychiatrischer Dienst der Diakonie

Weihnachtszauber für Tisch und Tür
18.00 Uhr, ESTELLA Factory Outlet, Josef-Kühnl-Weg 1 – 5
Gestalte mit Katja Kiederer deinen eigenen Kranz für Tisch oder Tür. Mit frischem Grün und festlichen Akzenten entsteht unter fachkundiger Anleitung ein individuelles Weihnachtsunikat.
49,– € pro Person inkl. Materialkosten, inkl. Private Shopping + Begrüßungsgetränk
Tickets: im Factory Outlet erhältlich oder per Mail l.holzmann@estella.de
Veranstalter: ESTELLA Ateliers

20. bis 22. November 2026

Adventsmarkt Ipsheim
Marktplatz

Freitag, 20. November 2026

Plan B – Selbsthilfegruppe gegen Einsamkeit
Allein? Sie möchten Anschluss zu gemeinsamen Unternehmungen? Wir freuen uns Sie kennenzulernen.
Wir treffen uns zweiwöchentlich in der Caritas in Neustadt an der Aisch um 18.30 Uhr
Haben Sie noch Fragen? 0172/837 74 84
Veranstalter: Caritas Neustadt an der Aisch

21. bis 23. November 2026

Adventsmarkt AWO Diespeck
AWO Therapiezentrum Diespeck

Samstag, 21. November 2026

Wanderung im Naturpark Steigerwald mit dem Fränkischen Albverein
Die Wanderung von insgesamt 17 km beginnt in Uehlfeld, vorbei an den Egelsbachteichen nach Schornweisach (Einkehr) 11 km, zurück über Eselsmühle, Nonnenmühle und Tragelhöchstädt nach Uehlfeld 6 km.
Treffpunkt 08.40 Uhr Neustadt an der Aisch Parkplatz Wasenmühle (Fahrgemeinschaft mit Kostenbeteiligung 3,– € pro Person) oder 09.00 Uhr Parkplatz Festplatz Uehlfeld. WF wartet am Parkplatz.
Anmeldung bis 19.11.2026 bei WF Richard Koch, Tel. 09163/99 58 84

Sonntag, 22. November 2026

McNeills und Ebo Filip
Brigitte und Killen McNeill präsentieren Heiteres, Skurriles und Stimmungsvolles zu Advent und Weihnachten.
17.00 Uhr, Bühne im Torhaus
Veranstalter: Kulturverein Neustadt an der Aisch e.V.

„Bevor des Tages Licht vergeht":
Abendmusik am Ewigkeitssonntag
mit Werken von Bach, Vivaldi und anderen. Es musizieren Christoph Steiner-Heinlein (Violoncello) und Katharina Pohl (Cembalo).
Eintritt frei – wir freuen uns über Ihre Spende am Ausgang!
17.00 Uhr, Stadtkirche
Veranstalter: Evang.-Luth. Kirchengemeinde Neustadt an der Aisch

Dienstag, 24. November 2026

Kostenfreie Mediensprechstunde
Individuelle Digitalhilfe im Freiwilligenzentrum
17.00 – 19.00 Uhr, Caritas-Haus, Ansbacher Straße 6 in Neustadt an der Aisch.
Die individuellen Beratungsgespräche dauern jeweils 30 Minuten. Dafür ist eine vorherige Anmeldung unter freiwilligenzentrum@

caritas-nea.de oder 09161/88 89-40 notwendig.
Veranstalter: Freiwilligenzentrum „mach mit!“

Mittwoch, 25. November 2026

Kino für Junggebliebene
14.00 Uhr, KinoNEA. Gezeigt wird der Film „Adams Acht“.
Veranstalter: KinoNEA in Kooperation mit dem Seniorenrat Neustadt an der Aisch

Sitzung des Stadtrates
19.00 Uhr, Großer Sitzungssaal im Rathaus
Donnerstag, 26. November 2026

Festvortrag zum 400-jährigen Jubiläum der Erbauung des Neuen Schlosses
Museumsleiter und Kreisheimatpfleger Jochen Ringer referiert zum Thema „Von der Burg der Grafen von Raabs bis zum Neuen Schloss. Die Residenzen der Burg- und Markgrafen in Neustadt an der Aisch“.
19.00 Uhr, Ehrenhalle des Rathauses
Veranstalter: Stadt Neustadt an der Aisch

Freitag, 27. November 2026

Adventszauber
16.00 – 20.00 Uhr, Marktplatz
Mit Einschalten der Weihnachtsbeleuchtung um 17.00 Uhr durch das Neustädter Christkind. Gastronomische Angebote und stimmungsvolles Programm.
Veranstalter: Stadt Neustadt an der Aisch in Kooperation mit NEA-Aktiv

Samstag, 28. November 2026

Repair-Café
Wegwerfen? Denkste! Erfahrene Reparateure stehen mit Rat und Tat bei Reparaturen und Hilfe zur Selbsthilfe bereit.
10.00 – 14.00 Uhr, Jugendtreff „Lazarett“, Nürnberger Straße 41
Veranstalter: Jugendtreff Lazarett in Zusammenarbeit mit dem Freiwilligenzentrum der Caritas

Adventszauber
mit weihnachtlichem gastronomischem Angebot
10.00 – 18.00 Uhr, Marktplatz
Veranstalter: Stadt Neustadt an der Aisch

Adventseinsingen mit Kinderchor und Blockflötenensemble
16.00 Uhr, Marktplatz
Veranstalter: Evang.-Luth. Kirchengemeinde Neustadt an der Aisch

Sonntag, 29. November 2026

Adventsmarkt Klosterhof
Klosterhof Münchsteinach

Keine Gewähr, Änderungen vorbehalten

Kreisbücherei

Schulzentrum, Comeniusstr. 4, Tel.: 09161 922700

Öffnungszeiten:

Mo.	11.00 bis 13.30 und 14.30 bis 17.00 Uhr
Di.	11.00 bis 13.30 und 14.30 bis 19.00 Uhr
Mi.	11.00 bis 13.30 und 14.30 bis 17.00 Uhr
Do.	11.00 bis 13.30 und 14.30 bis 19.00 Uhr
Fr.	geschlossen

In den Schulferien gelten die Nachmittagsöffnungszeiten.

Bücherbus

Dienstag, 10.11.2026

Schauerheim	13.20 –13.50 Uhr
Unterschweinach	14.05 –14.25 Uhr

Mittwoch, 11.11.2026

Herrnneuses	15.45 –16.05 Uhr

Donnerstag, 26.11.2026

Unternesselbach	15.50 –16.05 Uhr



Foto: Gisela Vogler

Volkshochschule
Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim

Weitere Informationen unter:
Volkshochschule Neustadt an der Aisch-Bad Windsheim
Telefon 09161 92-2602. Schriftliche Anmeldung auf unserer Website www.vhs-nea-bw.de oder per Email an vhs@kreis-nea.de

So bunt wie der Herbst – unsere VHS-Kurse im November! Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Anmeldung.

Erwachsenen-Kinder-Töpfern in den Herbstferien BNC7503
Schornweisach 141, Keramikwerkstatt Inge Stimper
Montag, 02.11.2026 (2 x) 09.00 – 12.00 Uhr
mit Inge Stimper, Erwachsene: 28,– €, Kinder: 16,70 € + 8,50 € Material- und Brennkosten pro kg Ton

Die Kunst der koreanischen Fermentation - Kimchi selbst gemacht BNG6511
Schulzentrum, Neubau II, Schulküche
Freitag, 06.11.2026 (1 x) 18.00 – 21.00 Uhr, mit Ji Yeon Lohmann-Chun, 33,– € (inkl. 15,– € Lebensmittelkosten)

Schwarze Löcher, Zeitreisen und das Universum BNC3505
Schulzentrum, Gymnasium, Raum 2.92
Dienstag, 10.11.2026 (1 x) 18.30 – 20.00 Uhr
mit Dr. rer. nat. Robert Mertzig, 12,– €

Tänze und Rhythmen aus aller Welt für Einsteiger BNG4507
Comenius-Grundschule, Gymnastikraum
Dienstag, 10.11.2026 (5 x) 19.00 – 20.30 Uhr
mit Brigitte Koch, 42,– €

Word - Grundlagen der Textverarbeitung BNE1503
Rößleinsdorfer Ortsstraße 1
Dienstag, 10.11.2026 (7 x) 19.30 – 21.45 Uhr
mit Markus Wilfinger, 119,30 € (inkl. Lehrbuch)
Der Kurs findet dienstags und donnerstags statt.

Mit Yoga den Tag entspannt ausklingen lassen BNG5533
Comenius-Grundschule, Gymnastikraum
Mittwoch, 11.11.2026 (3 x) 18.15 – 19.45 Uhr
mit Tatjana Wettschureck, 25,20 €

Mental flexibel und resilient in der zweiten Lebenshälfte BNC1507
Rößleinsdorfer Ortsstraße 1
Freitag, 13.11.2026 (3 x) 16.00 – 17.30 Uhr
mit Lydia Hossnofsky, 25,20 €

Entdecke die Freude am Malen! BNC6501
Schulzentrum, Werkraum
Samstag, 14.11.2026 (1 x) 10.00 – 15.00 Uhr
mit Prof. Dr. Thomas Weth, 39,– € + 55,– € Materialkosten

Wirkung durch Stimme und Körpersprache BNE2507
Rößleinsdorfer Ortsstraße 1
Samstag, 14.11.2026 (1 x) 14.00 – 18.00 Uhr
mit Levent Özdil, 24,– €

Masala mit Monika – Flavours of India BNG6507
Schulzentrum, Neubau II, Schulküche
Dienstag, 17.11.2026 (1 x) 17.00 – 21.30 Uhr, mit Monika Kapoor Paul, 47,– € (inkl. 22,– € Lebensmittelkosten)

Hygge DIY BNC8505
Schulzentrum, Neubau II, Schulküche
Donnerstag, 19.11.2026 (1 x) 17.30 – 19.30 Uhr
mit Kathrin Siemek, 42,– € (inkl. 30,– € Materialkosten)

Yoga am Abend BNG5509 oder BNG5511
Kloster Birkenfeld, Torweg 6, Yoga Freiraum
Dienstag, 24.11.2026 (9 x) 17.00 – 18.15 Uhr oder Dienstag, 24.11.2026 (9 x) 18.30 – 19.45 Uhr
mit Annette Weber, jeweils 63,– €

Von Elektronen zu ChatGPT BNC3507
Schulzentrum, Gymnasium, Raum 2.92
Dienstag, 24.11.2026 (1 x) 18.30 – 20.00 Uhr
mit Dr. rer. nat. Robert Mertzig, 12,– €

Wickelringe und Spielringe aus Silber BNC7519
Schulzentrum, Werkraum
Mittwoch, 25.11.2026 (1 x) 18.00 – 21.30 Uhr
mit Renate Brandel-Motzel, 21,– € + Materialkosten ab 18,– €

Besinnliche Adventszeit mit Yin Yoga BNG5525
Neustadt an der Aisch, Alte Ziegelei
Mittwoch, 25.11.2026 (4 x) 19.30 – 21.00 Uhr
mit Stephanie Heinlein, 33,60 €

Weniger Stress, mehr Gelassenheit - Stressmanagement und Achtsamkeit im Alltag BNC1509
Neustadt a.d.Aisch, Schulzentrum, Gymnasium, Raum 1.92
Donnerstag, 26.11.2026 (1 x) 19.00 – 20.30 Uhr
mit Annika Röder, 9,– €

Beachten Sie außerdem unsere Online-Xpert Business-Kurse zu den Themen Finanzbuchhaltung, Lohn und Gehalt, Controlling usw. Diese starten ab 02.11.2026, umfassen zwischen 11 und 24 Terminen und kosten zwischen 249,– und 389,– Euro.

Kreisorchester des Nordbayerischen Musikbundes gibt Konzerte in Neustadt und Ipsheim

Freunde der Konzertanten und traditionellen Blasmusik kommen bei der „Kreis-Tournee 14.0“ wieder auf ihre Kosten. Das Kreisorchester des Nordbayerischen Musikbundes tritt am 13.11.2026 um 20.00 Uhr in der Ipsheimer Festhalle und am 14.11.2026 um 19.30 Uhr in der NeuStadthalle am Schloss (Neustadt an der Aisch) auf.



Foto: Wolfgang Schniske

Rund 45 Musikerinnen und Musiker der verschiedenen Orchester und Blaskapellen des Landkreises und der angrenzenden Regionen haben unter der Leitung des Kreisdirigenten Norbert Folk ein Probenwochenende sowie zwei Probentage absolviert, um wieder ein anspruchsvolles und für ihr Publikum gleichermaßen unterhaltsames Programm vorzubereiten.

So können sich die Konzertbesucher unter anderem auf Filmmusik aus dem Disney-Klassiker „König der Löwen“ oder „Super Mario Brothers“ freuen. Auch Originalkompositionen für großes Blasorchester wie „Mont Blanc“ von Otto M. Schwarz werden zu hören sein.

Der Eintritt bei beiden Veranstaltungen ist frei, Spenden kommen der Jugendarbeit im Kreisverband des Nordbayerischen Musikbundes zugute.

Lauschen und Lachen am 4.11.2026: „Ade, bleibd schee!“

Am Mittwoch, 4.11.2026, sagen DieDiedschi und die Musikantenschänke „Ade!“. Wir bedanken uns bei unseren treuen Zuhörern und Freunden, den ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, allen Künstlerinnen und Künstlern und natürlich dem Team des Johann-Gramann-Haus.
Zum Abschied geben wir nochmal alles: Fränkische Musik und Unterhaltung, humorvolle Sketche und geselliges Beisammensein. Für das leibliche Wohl wird mit Kaffee und Kuchen bestens gesorgt. Beginn ist um 14.30 Uhr.

Leihgroßeltern gesucht!

Diakonie

Nicht alle Familien können auf die Unterstützung der eigenen Großeltern zurückgreifen. Das Projekt „Leihgroßeltern“ von Caritas, Diakonie und KoKi bringt Seniorinnen und Senioren mit Familien zusammen. Die Ehrenamtlichen schenken Kindern Zeit und Aufmerksamkeit und entlasten Eltern im Alltag – beispielsweise bei wichtigen Terminen.

Freude am Umgang mit Kindern, Offenheit und etwas Zeit sind die wichtigsten Voraussetzungen. Im Mittelpunkt stehen eine vertrauensvolle Beziehung und ein längerfristiger Kontakt zwischen Familie und Leihgroßeltern.

Auf dem Neustädter ErnteMarktPlatz stellte die Erziehungs- und Lebensberatungsstelle das Projekt vor. Trotz Regen konnten Interessierte ihre Fähigkeiten beim Bauklötze stapeln, Einparken von Spielzeugautos und Vorlesen unter Beweis stellen.



Dr. Jonas Neubert, Leiter Erziehungs- und Lebensberatungsstelle mit Infostand für das Projekt Leihgroßeltern auf dem Neustädter ErnteMarktPlatz. Foto: Diakonie

Sie möchten Leihoma oder Leihopa werden? Dann melden Sie sich bei der Erziehungs- und Lebensberatungsstelle unter 09161/25 77 oder informieren Sie sich unter www.dw-nea.de

Wenn Wünsche wahr werden



Aktion „Wunsch-Sternenbaum“ geht 2026 mit neuer Kooperation an den Start

Auch 2026 soll die Weihnachtsaktion Kindern eine Freude bereiten. Die beliebte Weihnachtsaktion wird in diesem Jahr weiter ausgebaut: Das Freiwilligenzentrum „mach mit!“ des Caritasverbandes Fürth und Neustadtan der Aisch sowie der Kinderschutzbund Neustadtan der Aisch – Bad Windsheim organisieren das Projekt erstmals gemeinsam. Durch die Zusammenarbeit bündeln die beiden Partner ihre Kräfte, um noch mehr Kinder aus einkommensschwachen Familien zu erreichen und ihnen eine besondere Weihnachtsfreude zu bereiten. Insgesamt sollen in diesem Jahr 200 Kinderwünsche im Wert von jeweils maximal 20 Euro erfüllt werden.

Neue Wege beim Wunsch-Sternenbaum

Mit der Kooperation wird die Aktion auf eine breitere Basis gestellt. Gleichzeitig werden die Zuständigkeiten im Landkreis neu aufgeteilt: Das Freiwilligenzentrum übernimmt die Organisation im östlichen Landkreis, der Kinderschutzbund ist für den Westlandkreis zuständig. Eine weitere Neuerung ist die eigene Internetseite www.wunschsternenbaum.de. Über diese Seite können Familien ihre Kinder anmelden und Interessierte sich über den Ablauf der Aktion informieren.

So funktioniert die Teilnahme

Familien mit geringem Einkommen und Alleinerziehende, die im Landkreis wohnen, können für ihre Kinder bis einschließlich 14 Jahre einen Weihnachtswunsch einreichen. Die Anmeldung erfolgt online bis zum 23.11.2026 über die Internetseite des Projekts. Da die Zahl der erfüllbaren Wünsche auf 200 begrenzt ist, werden bevorzugt Familien berücksichtigt, die im vergangenen Jahr nicht teilnehmen konnten. Die Geschenke werden kurz vor Weihnachten von Ehrenamtlichen an die Kinder und Familien übergeben.

So werden Wünsche erfüllt

Vom 30. November bis 11. Dezember 2026 sind alle Bürgerinnen und Bürger eingeladen, einen oder mehrere Wunschsterne von den Weihnachtsbäumen zu nehmen und die darauf notierten Wünsche zu erfüllen.
Auf den Sternen stehen der Wunsch, der Vorname und das Alter des Kindes. So bleibt die Anonymität der Familien gewahrt. Die Geschenke sollen weihnachtlich verpackt und zusammen mit dem zugehörigen Wunschstern an der vorgesehenen Abgabestelle abgegeben werden. Aus organisatorischen Gründen sind die Abholorte der Wunschsterne und die jeweiligen Geschenkabgabestellen fest zugeordnet.

Im Ostlandkreis hängen die Wunschsterne am Weihnachtsbaum im Rathaus in Neustadt an der Aisch. Die fertigen Geschenke können im Brautmodengeschäft Mariage in der Wilhelmstraße 26 in Neustadt an der Aisch abgegeben werden. Die Öffnungszeiten sind Mittwoch bis Samstag von 10 bis 18 Uhr.

Im Westlandkreis sind die Wunschsterne in Bad Windsheim in den Schalterhallen der Sparkasse und Raiffeisenbank erhältlich. Die Geschenkabgabe erfolgt in der Buchhandlung Dorn in Bad Windsheim. Die Öffnungszeiten sind Montag bis Freitag 9 bis 13 Uhr und 14 bis 18 Uhr sowie alle Adventssamstage von 9 bis 15 Uhr.

Jede Unterstützung zählt

Neben der Übernahme eines Wunschsterns sind auch Geldspenden willkommen, die zur Organisation und Durchführung der Aktion beitragen. Spenden können mit dem Verwendungszweck „Sternenbaum“ auf folgendes Konto des Caritasverbandes überwiesen werden:
Sparkasse Neustadt an der Aisch
IBAN: DE29 7625 1020 0000 0457 65
BIC: BYLADEM1NEA.

Die Spendeneinnahmen fließen direkt in die Organisation und Durchführung des Kooperationsprojektes.

Vortrag „Umgang mit chronischen Schmerzen“

Do, 19.11.2026, 18.00 Uhr – ca. 20.00 Uhr
Evangelisches Gemeindezentrum, Am Schloßgraben 1
Neustadt an der Aisch, Großer Saal

Der Sozialpsychiatrische Dienst der Diakonie veranstaltet einen Vortrag mit Albrecht Kirchner-Zeitz (Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie), Christian Stark, B.Sc. (Physiotherapeut), Britta Freimuth (Psychologin, Leitung Sozialpsychiatrischer Dienst)

Fast alles, was auf akuten Schmerz zutrifft, trifft nicht auf die chronische Schmerzstörung zu! Während ein akut aufgetretener Schmerz meist ein sinnvolles Warnsignal ist, ist chronischer Schmerz häufig eine eigenständige Erkrankung. Betroffene leiden unter schweren Einschränkungen im täglichen Leben, als auch oft unter Begleiterkrankungen wie Schlafstörungen oder Depressionen. Das Krankheitsbild ist komplex und muss in der Regel durch unterschiedliche Therapeutinnen und Therapeuten behandelt werden. Durch diesen Vortrag möchten wir über die Entstehung, Aufrechterhaltung und Behandlungsmöglichkeiten der Erkrankung informieren, mit Mythen, Missverständnissen und Vorurteilen aufräumen und Betroffenen dabei helfen, ihren Weg zu mehr Wohlbefinden zu finden.

Anmeldung bitte bis zum 13.11.2026 telefonisch unter 09161/873571, per E-Mail unter spdi@dw-nea.de oder persönlich im Sekretariat des Sozialpsychiatrischen Dienstes.

Sprechstunde für Gründer und junge Unternehmen

Die Wirtschaftsförderung des Landkreises Neustadt an der Aisch – Bad Windsheim lädt Existenzgründer, Gründungsinteressierte und junge Unternehmen zur Sprechstunde **am Dienstag, 10. November 2026,** von 14.00 bis 17.00 Uhr ins Landratsamt Neustadt an der Aisch ein.
Das Angebot richtet sich insbesondere an Personen mit einer Geschäftsidee, die noch offene Fragen zur Umsetzung, Finanzierung oder Organisation haben. In vertraulichen Einzelgesprächen erhalten Gründer und Unternehmer praxisnahe Unterstützung zu allen relevanten Themen von der Businessplanung über Finanzierungsfragen bis hin zu Vertrieb und Organisation.

Da die Beratung in Form von Einzelgesprächen stattfindet, ist eine **Anmeldung bis Montag, 2. November 2026,** erforderlich. Interessierte können sich per E-Mail an wirtschaft@kreisnea.de anmelden und erhalten anschließend ihren persönlichen Termin.

Allianz Generalvertretung Manuel Frühwald bezieht neue Räumlichkeiten in der Wilhelmstraße

Die Allianz Generalvertretung Manuel Frühwald hat einen neuen Standort: Nach einem Umzug innerhalb der Stadt ist die Agentur ab sofort in der Wilhelmstraße 21 zu finden. Die ehemaligen Räumlichkeiten der HypoVereinsbank erstrahlen in neuem Glanz mit viel Licht und Platz.



Auch Erster Bürgermeister Alexander Müller und Zweiter Bürgermeister Richard Dollinger besuchten Manuel Frühwald (links) zur Eröffnung der neuen Räumlichkeiten. Foto: Agentur Manuel Frühwald

Am Freitag, den 2. Oktober, wurde der neue Standort im Rahmen einer feierlichen Einweihung offiziell eröffnet. Zahlreiche geladene Gäste aus der Region folgten der Einladung und überzeugten sich persönlich von den neuen, modernen Räumlichkeiten. In angenehmer Atmosphäre wurde gemeinsam auf den gelungenen Neustart angestoßen. Doch der neue Standort ist weit mehr als nur ein Ortswechsel, er ist das Ergebnis einer langjährigen Erfolgsgeschichte. Seit mittlerweile sieben Jahren steht Manuel Frühwald mit seinem Team den Menschen in Neustadt an der Aisch und Umgebung als verlässlicher Ansprechpartner zu Fragen rund um Versicherung, Vorsorge und Vermögen zur Seite. Der Umzug in die neuen Räumlichkeiten markiert ein weiteres Kapitel in der Erfolgsgeschichte der Agentur.

„Wir freuen uns sehr über die neuen Räumlichkeiten und die damit verbundenen Möglichkeiten. Der neue Standort in der Wilhelmstraße bietet uns die ideale Grundlage, um unsere Kundinnen und Kunden auch in Zukunft bestmöglich zu betreuen“, so Agenturinhaber Manuel Frühwald.

Neben der bewährten Beratungsqualität überzeugt auch die neue Adresse. Mit dem Einzug in die ehemaligen Räume der HypoVereinsbank profitiert die Agentur von einer zentralen und gut erreichbaren Lage mitten in Neustadt an der Aisch.

Die Allianz Generalvertretung Manuel Frühwald lädt alle Interessierten, Kundinnen und Kunden herzlich ein, die neuen Räumlichkeiten in der Wilhelmstraße 21 persönlich zu besichtigen.

Abschied nach 27 Jahren

1999 begann Gerhard Gröner für den Fachverband Elektronik Design (FED) in der Bayerische Verwaltungsschule (BVS) in Neustadt an der Aisch mit den Weiterbildungskursen für Leiterplatten- und Baugruppendesigner. 27 Jahre lang war damit Neustadt an der Aisch ein bundesweit bekannter Ausbildungsort in der Elektronikbranche. Insgesamt 2600 ausgestellte Prüfungszertifikate zeugen davon. Jetzt geht diese Ära zu Ende. Die Bayerische Verwaltungsschule wird ihren Standort in Neustadt an der Aisch im Jahr 2028 aufgeben. Gerhard Gröner wird seine langjährige Tätigkeit zum Ende dieses Jahres beenden. Der FED nutzt diese Veränderungen, um seine Schulungsangebote neu auszurichten und künftig weitere Standorte stärker einzubeziehen. In einer kleinen Abschiedsfeier bedankte sich Bürgermeister Alexander Müller bei Gerhard Gröner für das Engagement für die Stadt als langjährigen Ausbildungsstandort. Frau Wehr von der BVS erinnerte daran, dass die BVS schon 1998 den Standort verlassen wollte und der FED damals mit geholfen hat dies zu verhindern. Sie bedauerte das Ende der immer guten Zusammenarbeit vor Ort und mit der FED-Geschäftsstelle in Berlin.



Foto: privat

Wie digital ist unsere Region?

TTZ Neustadt sucht Unternehmen für das Digitalbarometer

Wie steht es um die digitale Zukunft unserer Region? Mit einer wissenschaftlichen Befragung möchte das TTZ Neustadt herausfinden, wo Unternehmen heute stehen und welche Unterstützung sie wirklich brauchen.
Wie digital sind unsere Unternehmen tatsächlich? Wo wird Künstliche Intelligenz bereits eingesetzt, wie steht es um die IT-Sicherheit und wo besteht noch Unterstützungsbedarf? Genau das möchte das Technologietransferzentrum Neustadt an der Aisch (TTZ NEA) mit seinem Digitalbarometer herausfinden. Dafür sind Unternehmen aus dem gesamten Landkreis Neustadt an der Aisch – Bad Windsheim gefragt.

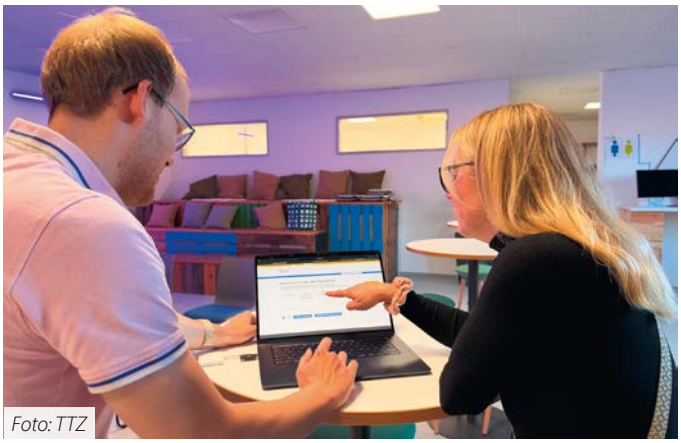


Foto: TTZ

Die wissenschaftliche Studie unter Leitung von Prof. Yvonne Wetsch von der Hochschule Ansbach richtet sich an Geschäftsführerinnen und Geschäftsführer sowie Personen in leitenden Positionen. Untersucht werden die Bereiche Digitalisierung, IT-Sicherheit, Künstliche Intelligenz und Wissensmanagement. Dabei werden die Einschätzungen der Unternehmen mit konkreten Informationen aus ihrem Arbeitsalltag verbunden.
„Aus Workshops, Projekten und dem täglichen Austausch kennen wir viele Unternehmen in der Region sehr genau. Was uns fehlt, ist das Gesamtbild: belastbare Zahlen dazu, wie die Region insgesamt aufgestellt ist und was sie braucht", erklärt Prof. Yvonne Wetsch.
Genau diese Grundlage soll das Digitalbarometer schaffen. Die Befragung soll künftig jährlich stattfinden und damit auch Entwicklungen über die Zeit sichtbar machen. Die Ergebnisse helfen dem TTZ, seine Beratungs-, Qualifizierungs- und Forschungsangebote noch gezielter an den Bedürfnissen der regionalen Wirtschaft auszurichten. Denn ein kleiner Handwerksbetrieb steht häufig vor anderen Herausforderungen als ein größeres Produktionsunternehmen.

Auch Lydia Bärnreuther, KI-Didaktikerin und Projektleitung KI und Bildung, sowie Brady Goulet, Projektmanager am TTZ NEA, haben das Digitalbarometer mitentwickelt. Gemeinsam möchten sie herausfinden, wie die Betriebe digital aufgestellt sind und wo Unterstützung benötigt wird, um daraus praxisnahe Handlungsempfehlungen für die Region abzuleiten.

Jede Teilnahme zählt – für die digitale Zukunft unserer Region

Je mehr Unternehmen mitmachen, desto aussagekräftiger wird das Bild des Landkreises. Das TTZ NEA lädt deshalb insbesondere Geschäftsführungen und Führungskräfte ein, ihre Erfahrungen einzubringen und damit die zukünftigen Unterstützungsangebote für die regionale Wirtschaft aktiv mitzugestalten.

Die Befragung ist anonym, dauert etwa 15 Minuten und eine Teilnahme ist noch bis zum 31. Dezember 2026 möglich. Interessierte Unternehmen können die Umfrage direkt unter:
www.soscisurvey.de/ttz-nea-bedarfsabfrage/
oder über den beigefügten QR-Code aufrufen.

Für Rückfragen oder weitere Informationen steht Ihnen Prof. Yvonne Wetsch jederzeit gerne per E-Mail unter: yvonne.wetsch@hs-ansbach.de zur Verfügung.

Wo hilft KI wirklich?

KI-Impulse für Unternehmen in der Region

Unter dem Motto „Verstehen. Anwenden. Vernetzen." bietet das Technologietransferzentrum Neustadt an der Aisch (TTZ NEA) insbesondere kleinen und mittleren Unternehmen sowie Handwerksbetrieben praxisnahe Einblicke und Anregungen für den eigenen Arbeitsalltag – unabhängig von bisherigen KI-Erfahrungen.

KI-Compliance – wissen, was für das eigene Unternehmen gilt

Welche Regeln gelten beim Einsatz von KI? Am 11. November stellt Peter Behninger vom Mittelstand-Digital Zentrum Franken den kostenlosen „KI-Compliance Kompass" der Bundesnetzagentur vor. Unternehmen erfahren, wie sie ihre KI-Anwendungen selbst überprüfen können und welche Risikoklassen, Anforderungen und nächsten Schritte relevant sind.

Die Veranstaltung findet von 18.00 bis 19.30 Uhr im Technologietransferzentrum Neustadt an der Aisch, Wilhelmstraße 16, 91413 Neustadt an der Aisch, statt.
Weitere Informationen und Anmeldung unter „Veranstaltungen" auf der Webseite des TTZ NEA: **ttz-nea.hs-ansbach.de**

Für Rückfragen steht Theresa Bauer vom TTZ NEA jederzeit gerne per E-Mail unter: theresa.bauer@hs-ansbach.de zur Verfügung.

GOSSLER
Elektrounternehmen

Wir suchen:
Kundendienstmonteur Elektro (m/w/d)

Aufgabe
- Selbständige Abwicklung von Kundenaufträgen
- Wartung & Instandsetzung von Anlagen

Anforderungen
- Ausbildung als Elektriker oder Elektroniker f. Energie- u. Gebäudetechnik
- Führerschein Klasse B

Wir bieten:
- Leistungsgerechte Bezahlung & Aufstiegschancen
- Schulungen & Weiterbildung
- Betriebliche Altersvorsorge
- Firmen-KFZ (auch zur Heimfahrt)
- 30 Tage Urlaub



www.gossler-elektro.de

Gossler Elektrounternehmen GmbH | 09161 8999-0 | info@gossler-elektro.de

Wir führen immer das Besondere!
STRÖBEL
Mieder · Wäsche · Bademoden
www.waeschehaus-stroebel.de

Montag, Dienstag, Donnerstag & Freitag: 9–18 Uhr
Samstag: 9–13 Uhr
Mittwoch geschlossen



KÖSTNER
Nutzfahrzeuge



Wir suchen motivierte Verstärkung (m/w/d) für unser Service-Team, vorzugsweise mit Berufsabschluss:

- **Kfz.-Mechatroniker**
- **Land- u. Baumaschinenmechatroniker**
- **Quereinsteiger** mit handwerklichen Fähigkeiten
- **Werkstatthelfer mit Kfz.-Erfahrung**

!! freie Ausbildungsplätze ab September 2027 !!
Kfz.-Mechatroniker:in

Georg Köstner Nutzfahrzeuge GmbH
Werner-von-Siemens-Str. 10
91413 Neustadt/Aisch
info@koestner-nutzfahrzeuge.de

Der Neustädter Seniorenrat informiert

Kontakt: sen-rat-nea@fn.de | Internet: sen-rat-nea.de | Telefon: 09161/6217311 (AB)

Liebe Seniorinnen und Senioren,

Inzwischen hat der Herbst Einzug gehalten, beschert uns aber auch noch schöne Sonnentage. Nutzen Sie diese für Spaziergänge und gemeinsame Unternehmungen wie unser Boccia-Angebot. Auch ein Besuch des Neustädter Kinos sorgt für Abwechslung und bietet eine wunderbare Möglichkeit mit anderen Menschen fröhliche und auch nachdenkliche Stunden zu verbringen. Wir wünschen Ihnen eine anregende Herbstzeit, bleiben Sie gesund!

Ihr Neustädter Seniorenrat

Unsere regelmäßigen Termine

montags

Boccia für Jung und Alt
Jeden Montag wird nun um 14 Uhr Boccia in der Bleichanlage beim Pulverturm gespielt. Wir freuen uns auf interessierte Mitspieler, denn es sind keine Vorkenntnisse nötig und Kugeln sind ausreichend vorhanden.

Kino für Junggebliebene

11.11.2026

Auch im November können Sie zweimal einen Besuch im KinoNea genießen. Am Mittwoch, den 11.11. ist aus der äußerst beliebten Reihe der Eberhofer-Krimis das **„Steckerlfischfiasko"** zu sehen.
Für den Dorfpolizisten Franz Eberhofer geht es auf bisher unberührtes Terrain, als der örtliche Steckerlfischkönig auf dem hiesigen Golfplatz mausetot aufgefunden wird. Klar, dass sich der Franz da nicht länger mit Nichtigkeiten wie dem Umzug in den Neubau oder dem Wahlkampf von Susi zur Bürgermeisterin aufhalten kann. Gemeinsam mit Kumpel Rudi Birkenberger ermittelt das wiedervereinte Team im zehnten filmischen Abenteuer.

25.11.2026

Ein ganz anderes Thema nach einer wahren Begebenheit zeigt der Film **„Adams Acht"**, den Sie am Mittwoch, den 25.11. erleben können. Schauplatz ist eine Kleinstadt an der Grenze zur DDR.
Hier unterrichtet der Lehrer Karl Adam und trifft auf eine vaterlose Generation junger Männer und Außenseiter, die nicht wissen, wohin mit ihrer Wut. Doch Adam sieht etwas in ihnen, das sonst niemand sieht. Er setzt sie in einen Ruder-Achter und gibt ihnen eine Perspektive. Adams unkonventionelle Methoden führen zu ersten Erfolgen, doch die Funktionäre des elitären Rudersports belächeln und sabotieren ihn. Und während der Kalte Krieg seine Schatten über das Land wirft, ringt Adams Team nicht nur mit der körperlichen Erschöpfung, sondern auch mit alten Schuldfragen und dem Gestern, das sich nicht einfach abschütteln lässt …

Bitte reservieren Sie Ihre Eintrittskarten über www.kino-nea.de oder tel. 09161/6217280 zum Preis ab 7,50 €, Begrüßungsdrink zum Sonderpreis von 1,50 €

Bestattungsvorsorge

12.11.2026

Am Donnerstag, den 12.11. findet um 17 Uhr in der Ehrenhalle des Neustädter Rathauses ein Informationsabend durch Herrn Schmid vom örtlichen „Haus des Abschieds" statt. Dabei geht es um die Themen Bestattungskultur und die unterschiedlichen Bestattungsarten, die sich besonders in den letzten Jahren stark gewandelt haben. Auch die unterschiedlichen Orte wie Friedwald, Friedhöfe und weitere Alternativen kommen zur Sprache. Schließlich wird auch ausreichend Zeit sein, persönliche Fragen zu stellen, die sicher durch den Fachmann beantwortet werden.
Zu diesem Abend laden wir Sie ganz herzlich ein! Das Thema ist sowohl für die Betroffenen als auch die Angehörigen wichtig, wird jedoch allzu oft verdrängt. Informieren Sie sich also und entscheiden dann selbst!

Medienkompetenz – wie geht es weiter?

Wie immer wieder angekündigt, soll es weiterhin möglich, sein Wissen im digitalen Bereich zu verbessern oder eine Grundeinweisung zu erhalten. Die Fragebogeninitiative hat leider nur sehr wenige Rückmeldungen gebracht, die wir gerne auswerten und in Form von Schulungen umsetzen. Da es jedoch einige Umstrukturierungen im Seniorenrat gab, bitten wir noch um etwas Geduld, bis sich wieder ein Team an kompetenten „Lehrern" gebildet hat.

Zum Vormerken:

10.12.2026

Am Donnerstag, den 10.12. laden wir ganz herzlich zur Weihnachtsfeier 60plus ein. Beginn ist wieder um 14 Uhr in der NeuStadtHalle am Schloss. Es erwartet Sie ein abwechslungsreiches Programm mit adventlicher Musik und weihnachtlichen Texten. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!.

Ehejubiläum feiern am

05.11. Brigitte und Gerd Bruder
Neustadt an der Aisch
Diamantene Hochzeit

Herzlichen Glückwunsch

im November

02.11. Hermann Fehler
Unternesselbach
zum 85. Geburtstag

02.11. Lilian Ottmüller
Neustadt an der Aisch
zum 85. Geburtstag

04.11. Irena Tillack
Neustadt an der Aisch
zum 90. Geburtstag

06.11. Gerlinde Kassil
Neustadt an der Aisch
zum 85. Geburtstag

09.11. Johann Eder
Neustadt an der Aisch
zum 98. Geburtstag

10.11. Ursula Lange
Neustadt an der Aisch
zum 80. Geburtstag

10.11. Anna Wick
Unternesselbach
zum 98. Geburtstag

12.11. Ludmila Polacek
Neustadt an der Aisch
zum 91. Geburtstag

12.11. Helmut Klinger
Obernesselbach
zum 92. Geburtstag

14.11. Gerda Götzelt
Neustadt an der Aisch
zum 85. Geburtstag

17.11. Georg Bachmayer
Unternesselbach
zum 85. Geburtstag

17.11. Helmut Zeilinger
Neustadt an der Aisch
zum 85. Geburtstag

19.11. Günther Rauscher
Neustadt an der Aisch
zum 85. Geburtstag

19.11. Elfriede Köhler
Neustadt an der Aisch
zum 90. Geburtstag

20.11. Johann Lotter
Neustadt an der Aisch
zum 85. Geburtstag

20.11. Helga Wittmann
Neustadt an der Aisch
zum 85. Geburtstag

21.11. Mathilde Schuster
Neustadt an der Aisch
zum 90. Geburtstag

21.11. Dr. Manfred Pix
Neustadt an der Aisch
zum 92. Geburtstag

21.11. Margarete Weilgony
Neustadt an der Aisch
zum 96. Geburtstag

24.11. Georg Ehrlinger
Schauerheim
zum 80. Geburtstag

26.11. Brunhilde Nier
Neustadt an der Aisch
zum 93. Geburtstag

27.11. Erna Schweigert
Diebach
zum 91. Geburtstag

28.11. Ursula Fruth
Neustadt an der Aisch
zum 80. Geburtstag

29.11. Manfred Leipold
Neustadt an der Aisch
zum 80. Geburtstag

Evang.-Luth. Pfarramt Neustadt an der Aisch

Tel. 09161/887611

Evang.-Luth. Friedhofsverwaltung NEA und Herrnneuses

Tel. 09161/887612

Gottesdienste Kirchengemeinde Neustadt an der Aisch

Dienstags 8.15 – 8.45 Uhr Meditative Andacht in der Stadtkirche (nicht i. d. Ferien)

Samstag, 31. Oktober, Reformationsfest
19.00 Uhr Dekanats-Gottesdienst in der Stadtkirche mit dem Dekanatskreis für Partnerschaft und Mission, Dekanin Ursula Brecht, Diakon Martin Weberruß und Pfarrerin Kerstin Sprügel zum Thema: Amron – Freundschaft durch dick und dünn

Sonntag, 01. November
10.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Stadtkirche
19.00 Uhr Musikalische Abendandacht der Region MitteWest in der Kirche in Ullstadt

Freitag, 06. November
19.00 Uhr Ökum. Hubertusmesse in der Stadtkirche

Sonntag, 08. November
10.15 Uhr Gottesdienst in der Stadtkirche

Donnerstag, 12. und 26. November
18.00 Uhr Gottesdienst im Klinikum

Freitag, 13. und 27. November
16.00 Uhr Gottesdienst im Johann-Gramann-Haus

Sonntag, 15. November
11.00 Uhr Gedenken zum Volkstrauertag am Kriegerdenkmal in Neustadt an der Aisch, im Anschluss:
11.15 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum Volkstrauertag in der Himmelfahrtskirche

Mittwoch, 18. November, Buß- und Bettag
10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Johann-Gramann-Haus
10.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Stadtkirche

Sonntag, 22. November
09.45 Uhr Gottesdienst im Maria-Juchacz-Heim
10.15 Uhr Gottesdienst mit Gedenken der Verstorbenen mit dem Flötenensemble in der Stadtkirche
10.30 Uhr Gottesdienst in der Seniorenresidenz

Samstag, 28. November
16.00 Uhr Adventseinsingen mit Kinderchor und Blockflötenensemble auf dem Marktplatz

Sonntag, 29. November, 1. Advent
10.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, der Kantorei und dem Posaunenchor in der Stadtkirche

Termine:

Mittwoch, 04. und 18. November
19.00 Uhr Offener Gesprächskreis um die Bibel im Gemeindezentrum

Samstag, 07. November
09.30 Uhr Literaturfrühstück im Gemeindezentrum
19.00 Uhr Herbstfest der Kirchenmusik mit Stefanie Schwab mit Liedern für ein Leben in Fülle im Evang. Gemeindezentrum, Eintritt 15,– €/12,– €, VVK im Bekleidungshaus Seeg oder unter info@kirchenmusik-nea.de Abholung an der Abendkasse bis 18.30 Uhr

Samstag, 14. November
19.00 Uhr Schafkopfturnier im Evang. Gemeindezentrum

Mittwoch, 18. November, Buß- und Bettag
08.00 – 13.00 Uhr ökum. Kinderbibeltag Thema: Licht der Welt im Evang. Gemeindezentrum (mit Anmeldung)

Sonntag, 22. November
17.00 Uhr „Bevor des Tages Licht vergeht“: Abendmusik am Ewigkeitssonntag in der Stadtkirche Neustadt mit Werken von Bach, Vivaldi und anderen. Es musizieren Christoph Steiner-Heinlein (Violoncello) und Katharina Pohl (Cembalo). Eintritt frei – wir freuen uns über Ihre Spende am Ausgang!

Montag, 23. November
19.30 Uhr Öffentliche Kirchenvorstandsitzung im Gemeindezentrum

Montag, 30. November
19.00 Uhr Ehepaarkreis im Gemeindezentrum

Kirchengemeinde Herrnneuses

Sonntag, 01. November
09.00 Uhr Gottesdienst mit Projektchor in der Matthäuskirche

Sonntag, 15. November
09.00 Uhr Gottesdienst zum Volkstrauertag mit Vereinen in der Matthäuskirche
16.00 Uhr Martinszug, Beginn in der Matthäuskirche, anschließend Basteln im Pfarrhaus

Mittwoch, 18. November, Buß- und Bettag
19.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Matthäuskirche

Sonntag, 22. November, Ewigkeitssonntag
09.00 Uhr Gottesdienst mit Gedenken der Verstorbenen in der Matthäuskirche

Sonntag, 29. November, 1. Advent
09.00 Uhr Gottesdienst in der Matthäuskircherche

Kath. Pfarramt St. Johannes

E-Mail ssb.oberer-aischgrund@erzbistum-bamberg.de
Kirchenhomepage www.ssb-oberer-aischgrund.de
Live-Übertragungen auf YouTube-Kanal „Oberer Aischgrund“
Öffnungszeiten des Pfarramts Neustadt an der Aisch:
Mittwoch: 9.00 – 12.00 Uhr & Donnerstag: 14.00 – 17.00 Uhr
Wir sind erreichbar:
Montag – Donnerstag 9.00 – 12.00 & 14.00 – 16.00 Uhr,
Freitag 09.00 – 12.00 Uhr
Telefon: 09161/25 11 (Ihr Anruf wird weitergeleitet)

Besondere Gottesdienste:

Sonntag, 01. November
10.30 Uhr Eucharistiefeier mit Totengedenken

Weiterlesen

Montag, 02. November
18.00 Uhr Eucharistiefeier zu Allerseelen

Mittwoch, 04. November
18.00 Uhr Eucharistische Anbetung
Wir begleiten den Bistumsprozess „Entscheiden und Handeln“ im Gebet

Donnerstag, 05. November
18.00 Uhr Eucharistiefeier anschl. Anbetung

Sonntag, 08. November
10.30 Uhr Eucharistiefeier, anschl. Martinicafé

Dienstag, 10. November
19.00 Uhr Andacht am Abend bei Kerzenlicht
mit Gesängen aus Taizé

Mittwoch, 11. November
18.00 Uhr Eucharistische Anbetung

Mittwoch, 18. November
18.00 Uhr Eucharistische Anbetung

Mittwoch, 25. November
18.00 Uhr Eucharistische Anbetung

Donnerstag, 26. November
18.00 Uhr Monatsrequiem für Verstorbene des Monats November

Sonntag, 29. November
10.30 Uhr Familiengottesdienst der Erstkommunionfamilien mit Segnung der Adventskränze, musikalisch gestaltet vom Neustädter Flötensextett, anschließend Stehcafé

Missionsgemeinde

Wilhelmstr. 10

Gottesdienste:
Jeden Sonntag, 10.30 Uhr, Gottesdienst
Jeden Freitag, 20.00 Uhr, Bibelstunde

Freie Christengemeinde

Unter dem Lehenhof 26 · Kontakt@fcgnea.de

Gottesdienste:
Jeden Sonntag, 10.00 Uhr:
Gottesdienst & Kindergottesdienst

Predigtthemen:
01. November: Gemeinde: Hochzeitsvorbereitung
08. November: Gemeinde – Gottes Armee (mit Abendmahl)
15. November: Aktion für verfolgte Christen (AVC) – Gastprediger
22. November: Der Ruf
29. November: Die Konsequenzen

Neuapostolische Kirche

Kapelle in der Robert-Bosch-Str. 6a,
91413 Neustadt an der Aisch
Kontakt: Priester Zottmann, Tel. 0176 30397073
www.nak-sued.de, www.nak-nuernberg.de

Sonntag, 01. November
10.00 Uhr Entschlafenen-Gottesdienst Übertragungsgottesdienst aus Tuttlingen mit Stammapostel Helge Mutschler
Thema: Gott errettet aus großer Not
Bibelwort: Psalm 130, 7b

Sonntag, 08. November
09.30 Uhr Thema: Bürger im Himmel
Bibelwort: Philipper 3, 20.21

Sonntag, 22. November
09.30 Uhr Thema: Siehe, ich mache alles neu!
Bibelwort: Offenbarung 21, 5

Die Neuapostolische Kirche heißt alle Besucher der Kirchengemeinde herzlich willkommen!



Am Ende seiner Lebenserinnerungen erzählt uns der evangelische Buchautor und Bibelübersetzer Jörg Zink folgenden Traum: Er steht auf einer Wiese und sieht vor sich eine graue, scheinbar unüberwindliche Mauer. Wie er näher herantritt, entdeckt er, dass die Mauer etwas über der Erde schwebt. Zink bückt sich und späht hinüber auf die andere Seite. Da zeichnet sich ein großartiges Panorama ab, eine Parkanlage mit einem See in der Mitte, auf dem sich die Silhouette eines Schlosses spiegelt.

Dieser Traum enthält viel Weisheit: Aus der Ferne kann man die Wahrheit nicht erkennen, nur wenn man nahe herangeht, genau hinschaut, aufmerksam hinhört. Der Tod liegt so wie eine unüberwindliche, furchterregende Wand vor uns. Mit unseren Kräften, mit philosophischen Spekulationen und naturwissenschaftlichen Experimenten ist nichts dagegen auszurichten. Aber Jesus Christus, der Auferstandene, hat die Mauer des Todes aufgehoben. Der Weg zu Gott ist nun für jeden frei. Wer hinüberwill, muss sich freilich bücken, muss sich vor der Macht, vor dem Geheimnis Gottes beugen, was gerade uns Menschen von heute schwerfällt.

Am Sonntag vor dem 1. Advent verliest man in den evangelischen Gottesdiensten die Namen der in den Monaten zuvor Verstorbenen, weshalb dieser Tag früher Totensonntag hieß. Doch wir Christen brauchen uns mit Gewalt und Tod nicht abzufinden. Wir dürfen frohgemut nach vorn schauen auf Gottes neue Welt, in die uns Jesus Christus führen wird, weshalb dieser Tag inzwischen Ewigkeitssonntag heißt. Die Gewissheit unseres ewigen Heils schenkt uns dann auch die innere Ruhe, die Kraft, unsere persönlichen Aufgaben zu erfüllen und immer wieder neu nach dem Guten zu streben.

Pfarrer Dr. Christian Fuchs

Die Evang. Kirchengemeinde Neustadt lädt an den Karteltisch



Pfarrer Christof Meißner. Foto: Nina Schuh

Der Alte muss … und Junge sind ebenfalls willkommen

Unter diesem Motto lädt auch dieses Jahr die Evangelisch-Luth. Kirchengemeinde Neustadt an der Aisch bereits zur neunten Auflage des Benefiz-Schafkopf-Turniers ein. Es findet am Samstag, den 14.11.2026 im Evangelischen Gemeindezentrum (Am Schloßgraben 1) statt.



Wir starten erneut mit zwei parallelen Runden, eine Gruppe spielt eine Runde mit 16 Spielen, die andere Gruppe spielt zwei Runden mit je 24 Spielen.

So sind auch Mitspieler willkommen, die nicht so lange spielen wollen oder noch nicht so viel Erfahrung haben. Kinder und Jugendliche sind ebenfalls herzlich willkommen!

Das Vorbereitungsteam freut sich auf eine große Schar kartelfreudiger „Junger“, „Alter“ und aller dazwischen.

Ausstellung „Dieter Ruppert: Malerei und Skulptur“

Seit 2019 arbeitet Dieter Ruppert in Neustadt an der Aisch ehrenamtlich in der Druckstube im Alten Schloss, seit September ist eine Ausstellung des Künstlers auch in den Museen im Alten Schloss zu sehen. Darin wird ein Querschnitt aus Malerei und Skulptur präsentiert. In seinen Arbeiten bewegt den gebürtigen Würzburger die Schönheit der Natur – auch in ihrem Verfall, auch die Ästhetik im Morbiden. Zum anderen die Übergänge von einem Bereich in einen anderen, z. B. vom rauen unbearbeiteten Holz zur glattpolierten Oberfläche, oder beim Malen und Zeichnen der Übergang von der zweiten in die dritte Dimension. Die Ausstellung ist bis Dezember in den Museen im Alten Schloss immer mittwochs, freitags, samstags und sonntags von 14 bis 17 Uhr zu sehen.

Vorlesezeit im Schloss „Monster, Monster, fast umsonster“

Wie wäre es, wenn es eine Welt gäbe, in der Monster nicht gruselig und furchterregend sind, sondern nützlich und freundlich? Was sollten diese Monster alles können? Und wo gibt es so tolle Monster? In der Vorlesezeit im November können Kinder von 6 bis 10 Jahren die monstermäßige Geschichte erleben und danach selber ein phantasievolles Monster malen. Die Vorlesezeit findet in den Herbstferien am Donnerstag, den 05.11. um 10 Uhr in den Museen im Alten Schloss statt.



Anmeldung per E-Mail unter kikusch@museen-im-alten-schloss.de, neben Namen und Alter des Kindes bitte auch eine Aussage über das Bastelkönnen und die Handynummer eines verantwortlichen Erwachsenen angeben.

Bunter Abend der Liedertafel 1834



Donnerstag, den 19. November 2026 ab 17.30 Uhr in der Kohlenmühle

Bunt und abwechslungsreich wird das Programm der Liedertafel am 19. November in der Kohlenmühle sein. Mit vielen Überraschungen und neuen Ideen, verschiedenen Solisten und auch Experimenten, die das Chormiteinander bereichern. Es geht nicht nur um das Singen, auch die Gemeinschaft und die Zusammengehörigkeit, eine kleine Familie neben der Familie – oder wenn man alleine lebt – wichtige Freundschaften. Es geht darum, gemeinsam einen Ton anstimmen, zusammen leise oder laut zu singen, den richtigen Takt und die richtige Tonlage zu finden und auch einmal miteinander zu lachen. Dass ein Chor, der aus geübten Sängerinnen und Sängern, aber auch aus absoluten Quereinsteigern und aus vielen Altersgruppen besteht, zueinanderfindet und Freude am gemeinsamen Singen hat, das ist das Wichtigste. Wir sind Laien, aber mit dem Wunsch, zusammen aufzutreten. Mit Träumen von schönen Liedern, die wiederum oft voll von Träumen sind. Natürlich lebt ein Chor von vielen Mitgliedern, und wir freuen uns jederzeit über neue Begegnungen mit Menschen, die Freude am Singen und an unser Gemeinschaft haben. Unverbindlich mal bei uns schnuppern – oder auch bleiben. Wir treffen uns immer donnerstags um 17.00 Uhr im kleinen Saal der Kohlenmühle, links, 1. Stock.

In den vergangenen Jahren waren viele Hürden zu nehmen, aber in allen war der Wunsch vorhanden, die Liedertafel am Leben zu erhalten und weiter zu beleben. Aus diesem Grund freuen wir uns alle auf einen schönen Abend – mit Ihnen als Besucher. **Bitte reservieren Sie Ihren Platz unter der Telefon-Nr. 09161/30 75 21**

Birkenfeld schaut zurück...

Die Dorfgemeinschaft beteiligte sich auch in diesem Jahr an der Birkenfelder Kirchweih. Samstag und Sonntag wurde mit großem Erfolg Slush-Eis und Popcorn für die Kirchweihbesucher angeboten. Zusätzlich am Sonntag verkaufte die Dorfgemeinschaft traditionell Kaffee und Kuchen im Festzelt. Auch eine Hüpfburg wurde aufgestellt und die Kosten dafür übernommen, sodass auch die Kinder ihren Spaß hatten.
Ende September war Herbstzeit in Birkenfeld. Die Birkenfelder, Weiherhöfer und Gäste verbrachten einen schönen Nachmittag bei prächtigem Spätsommerwetter im Zelt vor dem Feuerwehrhaus. Für das leibliche Wohl standen Kürbissuppe, Zwiebelkuchen, Obatzter und vieles mehr zur Auswahl. Für die Kinder stand eine Vielzahl von Basteleien zur Verfügung. Wie jedes Jahr freuten wir uns über den Federweißer, den Fam. Erwin Gebhard aus Ipsheim gespendet hatte.

Mein Dank geht an alle, die ihre Freizeit opfern, um solche Veranstaltungen in Birkenfeld zu ermöglich.

Horst Vetesnik
1. Vorstand



Foto: Horst Vetesnik

„Suggestioni in Trio“ mit dem Trio Reinecke

Sonntag, 15.11.2026
Beginn: 17.00 Uhr
NeuStadtHalle am Schloss



Im November sind junge italienische Musikerinnen und Musiker bei uns zu Gast: Bernardo Bertamini (Klarinette), Elena Lorenzoni (Bratsche) und Samele Masera (Klavier) gründeten das Trio Reinecke im Jahr 2023 in Trient. Rasch erspielten sie sich in der nationalen und internationalen Musikszene einen Namen. Der Name des Ensembles ist eine Hommage an den deutschen Komponisten Carl Reinecke, der dieser Kammermusikbesetzung sein letztes Werk widmete. In der nicht alltäglichen Besetzung Klarinette – Bratsche – Klavier präsentieren die Künstlerinnen und Künstler in Neustadt an der Aisch das Programm „Suggestioni in Trio – zwischen Miniaturen, Fantasien und Klangreisen“. Zu hören sind Werke von P. Juon, J. Jacobsson, R. Schumann, C. Reinecke, R. Kahn und M. Bruch.

Das Trio ist Preisträger zahlreicher Wettbewerbe und trat bereits in bedeutenden Konzertsälen und namhaften Festivals auf. Stationen ihrer regen Konzerttätigkeit waren schon Länder wie Italien, Deutschland, Spanien und Großbritannien, aktuell sind Debüts in Schweden, Norwegen und Finnland vorgesehen. Die erste CD des Trios ist im Jahr 2025 beim Label NovAntiqua Records erschienen. Eintrittspreise: 18 € / ermäßigt 14 €. Kinder bis 10 Jahre haben freien Eintritt. Karten an der Abendkasse sowie im Vorverkauf im Bekleidungshaus Seeg (Bamberger Straße 9) und im Weltladen (Plärrer 2), Kartenreservierungen online unter www.promusica-nea.de.

Außerdem freuen wir uns schon jetzt auf unser beliebtes Neujahrskonzert am Sonntag, 10.01.27, in der NeuStadtHalle am Schloss. Das Bayerische Kammerorchester Bad Brückenau (BKO) spielt klassische, romantische und tänzerische Musik. Dabei auch „Peter und der Wolf“, ein musikalisches Märchen nicht nur für Kinder. Der Schauspieler Rainer Strecker übernimmt darin die Sprechpassagen.

Der Vorverkauf hat begonnen: Sichern Sie sich Karten im Bekleidungshaus Seeg (Bamberger Straße 9) oder online unter **www.reservix.de**

Aischgründer Karpfen meets Funk & Soul!

In gemütlicher Atmosphäre mit traditionell fränkischer Küche feinste Jazzmusik genießen: **Am Sonntag, den 29. November,** lädt die Big Band JazzConnection zum **Frühschoppen-Konzert** mit anschließendem Mittagessen nach Dachsbach in den Brandenburger Adler ein. Unter der Leitung von Sven Schöllmann ist die Band im Landkreis und darüber hinaus bereits wohl bekannt. Sie begeistert mit „fulminantem Sound in großer Besetzung“, virtuos aufspielenden Solisten um den Lead-Saxophonisten Andreas Schlipf und weltberühmten Klassikern von Amy Winehouse, Aretha Franklin und Gloria Gaynor. Sängerin Madeleine Lobig bereichert die Band mit ihrer gefühlvollen und ausdrucksstarken Stimme und gibt den groovigen Rocksongs ebenso wie den sanften Balladen einen höchst lebendigen Charakter. In ihrem aktuellen Programm stehen auch fetzige und mitreißende Funk- und Fusion-Arrangements von Gordon Goodwin, Peter Herbolzheimer und Kris Berg. Die unbändige Lust am freien Musizieren und gemeinsamen Spiel stehen im Mittelpunkt der Arbeit dieser Band, die sich aus Profimusikern, Musiklehrern, Jazzliebhabern, ambitionierten Laienmusikern und fortgeschrittenen Musikschülern zusammensetzt.


Foto: Andreas Riedel

Beginn ist um 11.30 Uhr. Der Eintritt ist frei. Spenden für die Musikschule sind willkommen. Wir bitten für die Planung um Voranmeldung. Tischreservierung und Vorbestellung sind bis zum 20. November möglich unter:
info@gasthof-hieronymus.de
oder Tel.: 09163/292
www.gasthof-hieronymus.de

Die Kirchenbibliothek ist zurück!



Foto: Jochen Ringer

Am Samstag, 26.09.2026, wurde die Rückkehr des bemerkenswertesten Teils der Kirchenbibliothek in einem Gottesdienst würdig gefeiert. Nach sechs Jahren Abwesenheit nahmen alle Bücher, Bände und Schriften ihre angestammten Plätze im Receptaculum, dem Raum über der Sakristei, wieder ein.

Bei seinem Grußwort brachte der 2. Bürgermeister, Richard Dollinger, die große Freude und Wertschätzung der Stadt Neustadt an der Aisch zu diesem Schatz und zur jahrzehntelangen Pflege durch Herrn Ohlmann zum Ausdruck.

Dank mehrerer großzügiger und vieler kleiner Spender sowie der Mitgliedsbeiträge konnte der Förderkreis Kirchenbibliothek dringend notwendige Restaurierungs- und Sicherungsmaßnahmen einschließlich des Brandschutzes im Receptaculum finanzieren und durchführen lassen. Die Umsetzung aller Vorhaben in der kurzen Zeit von etwa einem Jahr ist ausschließlich dem unermüdlichen Engagement und der guten Kontakte des 1. Vorsitzenden, Dr. Wolfgang Mück, zu verdanken. Denkmalschutz, Staatliches Bauamt und Kirchenvorstand verständigten sich häufig auf dem „kurzen Dienstweg“ zielführend und effektiv miteinander. Schließlich konnte der Buchbestand Receptaculum mit ca. 1500 Bänden wieder aus dem Landeskirchlichen Archiv in Nürnberg in unsere Stadtkirche zurückgeführt werden.
Reinhold Ohlmann kann auf über 60 Jahre Bibliotheksbetreuung zurückblicken. Mit viel Engagement und zeitlichem Aufwand hat er nicht nur die Pflege und Reinigung der Bücher übernommen, die Restaurierung schadhafter Bücher veranlasst, sondern auch mehrere Umzüge des gesamten Buchbestandes von immerhin circa 8000 Bänden gestemmt. Besonders zu danken ist ihm, dass er im Verlaufe der Jahre einen digitalen Katalog mit „Verfasser“, „Titel“ und „Thema“ der ca. 15000 Schriften erstellte. Mit großer Dankbarkeit und Respekt blickt die Kirchengemeinde auf seine Verdienste und wünscht Herrn Ohlmann alles Gute für seinen „Ruhestand“. Mit Segen und Entpflichtungsurkunde wurde Herr Ohlmann von seinem Ehrenamt entbunden.

Christina Leiding, die 2. Vorsitzende des Förderkreises Kirchenbibliothek, stellte Pfr. i. R. Martin Frenkler als Nachfolger für Herrn Ohlmann vor. Mit ihm konnte ein sehr an der Bibliothek und ihrer Betreuung interessierter „Freund alter Bücher und ihrer Geschichte“ gefunden werden. Mit Segen und Schlüsselübergabe wurde Herrn Frenkler sein neues Ehrenamt übertragen.

Klaus Limbacher

Herbstfest der Kirchenmusik mit Liedermacherin Stefanie Schwab

Am Samstag, den 07.11.2026 um 19.00 Uhr im Ev. Gemeindezentrum Neustadt an der Aisch
In diesem Jahr ist wieder die Liedermacherin Stefanie Schwab aus Würzburg zu Gast. Sie gestaltet einen Konzertabend mit dem Titel „Glückwunsch“ und macht sich mit ihren Liedern auf die Suche nach dem Glück. In eigenen Kompositionen bringt sie dabei das Leben mit all seinen Facetten zum Ausdruck. Witziges und Nachdenkliches werden den Besucherinnen und Besuchern in den Liedern begegnen. Die Texte beruhen auf der Auseinandersetzung mit biblischen Themen, die Stefanie Schwab für uns in die Gegenwart holt. Vielfältigkeit zeichnet die Künstlerin aus und so bringt sie uns sowohl Balladen als auch Blues oder Boogie zu Gehör – selbst begleitet an Klavier oder Gitarre.



Foto: Stefanie Schwab

Neben dem musikalischen Genuss sorgt der Förderkreis in bewährter Weise mit Kürbissuppe und belegten Broten für das leibliche Wohl. Herzliche Einladung!

Eintritt: 15,00 € / ermäßigt 12,00 €
Vorverkauf: Bekleidungshaus Seeg
Kartenreservierung per E-Mail: info@kirchenmusik-nea.de

Vocalitas

Voll DANeben
14.11.2026
Einlass: 18.30 Uhr, Beginn: 19.30 Uhr
Ehrenhalle Rathaus, Neustadt an der Aisch


Foto: Ruth Volpert

Die Gruppe VOCALITAS stellt mit „Voll DANeben!“ ihr viertes abendfüllendes a cappella-Programm vor. Wenn die fünf Freunde die Bühne betreten, wird auch dem letzten Krisenleugner klar: Die besten Jahre sind vorbei! KI verdrängt Arbeitsplätze – selbst in der a cappella-Branche.

Ungefragt liefern die alten weißen Männer toxische Antworten auf Fragen der Liebe, Ernährung und Genderfluidität. Nicht zündende Gags und unsaubere Quartsextakkorde verbinden sich zu einem Konzerterlebnis, das man nur mit einem Wort beschreiben kann: Voll DANeben!

In einem Akt schamloser Aneignung interpretieren sie Lieder aus der Feder von Billy Joel, Queen, Peter Gabriel u. a. und schrecken nicht einmal davor zurück, diese mit eigenen banalen Texten zu versehen.

Wer dafür 18,00 Euro Eintritt bezahlt, ist wirklich selbst schuld! Link zur Homepage: **https://vocalitas.net/aktuelle-show**

McNeills und Ebo Filip

Advent – kabarettistisch, literarisch, musikalisch
22.11.2026
Einlass: 16.30 Uhr, Beginn: 17.00 Uhr
Torhausbühne, Neustadt an der Aisch


Foto: Brigitte McNeill

Brigitte und Killen McNeill präsentieren Heiteres, Skurriles und Stimmungsvolles zu Advent und Weihnachten.

Is denn scho wieder soweit? Advent und die Weihnachtszeit mal ganz anders: Weihnachtsmuffel, Plätzlerskatastrofen, Stollenüberhang, missglückte weihnachtliche Hausmusik, Glühweinexzesse, Silvesterrituale, Zweikönig ohne kulturelle Aneignung und mehr …

Kabarettszenen, präsentiert von Brigitte und Killen wechseln sich ab mit weihnachtlichen Geschichten aus Brigittes Büchern und musikalischen Einlagen, die zusätzlich von Ebo Filipp gesanglich und instrumental begleitet werden. Auch einige der wunderschönen englischen Weihnachtslieder werden mit 3-stimmigem Gesang präsentiert.

Ein spannender Weihnachtskurzkrimi von Killen – „Überraschend, spannend zu lesen, humorvoll und böse“ (Bayern plus) – aus der Anthologie „Christkindlesmorde“, der von Killen und Ebo als szenische Lesung gestaltet wird, runden den äußerst abwechslungsreichen, stimmungsvollen, aber auch lustigen Abend ab.

Karten für beide Veranstaltungen gibt es beim Bekleidungshaus Seeg, Greuther Teeladen und im Weltladen.

Ficht'n-Lupfer

Die Vorbereitungen für unser alljährliches Schafkopfturnier am Freitag, den 20. November 2026 ab 20.00 Uhr in unserem Domizil laufen. Einlass ist ab 19.30 Uhr. Gästespieler sind wieder herzlich willkommen.

Unsere Jahresabschlussfeier mit Spendenübergabe findet wieder im Ratskeller des Gasthauses Zur Sonne statt. Wir starten im Ratskeller um 19.00 Uhr, zum kleinen Vorprogramm ab ca. 18.00 Uhr wird noch intern informiert.

Ehrenamtlich im Einsatz auf der Autobahn



Fotos: THW-Ortsverband Neustadt an der Aisch

Das THW Neustadt sorgt an verkehrsreichen Tagen auf A3 und A73 für Sicherheit

Ein Reifenteil auf der linken Spur, ein Auto mit Motorschaden am Fahrbahnrand oder ein Unfall kurz hinter einer Kurve: Auf einer vollen Autobahn wird aus einer kleinen Störung schnell eine lebensgefährliche Situation. Damit in solchen Momenten rasch Hilfe vor Ort ist, stehen die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer des THW-Ortsverbands Neustadt an der Aisch an besonders verkehrsreichen Tagen auf der Autobahn bereit.

Der Dienst heißt Technische Hilfe auf Verkehrswegen, kurz THV. Viele kennen ihn einfach als Autobahndienst. Die Helferinnen und Helfer des THW Neustadt sind dabei im Rahmen der Amtshilfe für die Verkehrspolizeiinspektion Erlangen unterwegs – im Wechsel mit den THW-Ortsverbänden Erlangen und Baiersdorf. Das Einsatzgebiet umfasst rund 80 Kilometer auf der A3 und der A73 und liegt außerhalb unseres Landkreises.

Absichern, unterstützen, beseitigen, abbinden

Die Aufgaben der THV-Gruppe lassen sich in vier Worten zusammenfassen. An erster Stelle steht das Absichern: Die Einsatzkräfte schützen Unfall- und Gefahrenstellen mit Pylonen, Blitzleuchten und ihrem Fahrzeug und warnen den nachfolgenden Verkehr, zum Beispiel vor einem Stauende. Dazu kommt das Unterstützen. Die Gruppe hilft bei Pannen, behebt kleinere Defekte oder bringt liegengebliebene Fahrzeuge aus dem Gefahrenbereich. Sind Menschen oder Tiere in Not, packt sie bei der Rettung mit an. Zur Besatzung gehört ein Sanitätshelfer, und alle Einsatzkräfte können Erste Hilfe leisten.

Beim Beseitigen geht es um alles, was nicht auf die Fahrbahn gehört: verlorene Ladung, Fahrzeugteile oder Trümmer nach einem Unfall. Laufen Öl oder Kraftstoff aus, wird abgebunden – die Helfenden nehmen die Betriebsstoffe mit Bindemittel auf, damit die Straße wieder sicher befahrbar ist. Für all das ist der Mannschaftstransportwagen deutlich umfangreicher ausgestattet als im normalen THW-Alltag. An Bord sind unter anderem hydraulisches Rettungsgerät mit Schere und Spreizer, ein Notstromaggregat, Beleuchtung, Absicherungsmaterial, Ölbindemittel, Schaufeln und Besen sowie zusätzliche Erste-Hilfe-Ausrüstung. Wie wichtig der Dienst ist, zeigte eine Bereitschaft Anfang September: Innerhalb von acht Stunden wurde die Neustädter Gruppe zehnmal alarmiert – viermal wegen Gegenständen auf der Fahrbahn, viermal wegen Pannen und zweimal wegen Verkehrsunfällen. Auch beim jüngsten Dienst Anfang Oktober wurde deutlich, wie wertvoll die Bereitschaft ist: Bei zwei Unfällen mit Verletzten war die THV-Gruppe als erste Einheit vor Ort. Die Helferinnen und Helfer leisteten Erste Hilfe und überbrückten so die Zeit bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes.

Warum Bereitschaft Leben rettet

Auf der Autobahn entscheiden oft wenige Minuten. Besonders gefürchtet sind Folgeunfälle: Fahrzeuge, die ungebremst auf ein Stauende oder eine ungesicherte Unfallstelle treffen. Je schneller eine Gefahrenstelle abgesichert oder behoben ist, desto geringer ist dieses Risiko – für die Betroffenen, für andere Verkehrsteilnehmende und für die Einsatzkräfte selbst.

Genau hier liegt der Vorteil der Bereitschaft. Die THV-Gruppe muss nicht erst alarmiert werden, sich in der Unterkunft sammeln und anrücken. Für rund acht Stunden wartet sie mit ihrem Fahrzeug an zentralen Punkten im Einsatzgebiet und ist dadurch häufig als erste Einheit an der Einsatzstelle. Die Bereitschaften finden vor allem dann statt, wenn besonders viel Verkehr erwartet wird: zu Ferienbeginn und -ende, an Feiertagen und an Brückentagen.

Ehrenamt im THW Neustadt an der Aisch

Der Autobahndienst ist nur eine von vielen Aufgaben im Ortsverband. Ob Bergung, Notversorgung oder Schwerer Transport: Im THW findet jede und jeder einen Platz, an dem die eigenen Stärken gebraucht werden.

- In der **Grundausbildung** lernen Neueinsteigerinnen und Neueinsteiger alles, was sie für den Einsatz brauchen.
- **Gemeinschaft erleben:** Regelmäßige Ausbildungen, Übungen und Einsätze schweißen zusammen.
- **Früh einsteigen:** Auch Jugendliche können in der THW-Jugend erste Erfahrungen sammeln.

Neugierig geworden? Der Ortsverband freut sich über alle, die mithelfen möchten.
E-Mail: ov-neustadt-ada@thw.de
ov-neustadt-ada.thw.de

Weiterlesen

Artikel: Ehrenamtlich im Einsatz auf der Autobahn

Hand in Hand mit Rettungsdienst, Polizei und Feuerwehr

Das THW wird auf der Autobahn nicht eigenmächtig tätig. Die Verkehrspolizeiinspektion Erlangen alarmiert die Helferinnen und Helfer und gibt die Einsätze vor. Vor Ort übernimmt das THW die Absicherung und technische Hilfe. Sind zusätzlich Feuerwehr und Rettungsdienst im Einsatz, stimmt die Führungskraft der THV-Gruppe das Vorgehen mit den anderen Einsatzkräften ab. Damit das alles auch unter Zeitdruck funktioniert, werden alle Helfenden vor ihrem ersten Dienst auf der Autobahn speziell geschult. Diese Form der Unterstützung ist keine Selbstverständlichkeit: Den THV-Dienst gibt es nicht in allen Bundesländern.



Sportpistole, Luftgewehr, Dart – der Schützenverein bietet zahlreiche Aktivitäten

Mit insgesamt sechs Mannschaften ist der Schützenverein Unternesselbach in das Sportjahr 2026/27 gestartet. Die Schützen Volker Barthelmeß, Marc Braun, Felix Heinlein und Stefan Zehelein sind in der Disziplin Sportpistole in der Bezirksliga aktiv, die beiden Luftgewehrmannschaften sind in der B-Klasse mit Kathrin Gembruch, Harald Heinlein, Hans Lunz und Rainer Zehelein sowie in der C-Klasse mit Richard Herbolzheimer, Sabine Kammerer und den beiden Jungschützen Corbinian und Tizian Uhl vertreten.





Trainingszeiten im Schützenhaus Unternesselbach:

Am Montag: Bogentraining von 18.00 – 19.00 Uhr, Luftgewehr, Luftpistole, Lichtgewehr und Sportpistole ab 19.00 Uhr
Besonders erfreulich, die im letzten Jahr gegründeten Dartabteilung hat für die aktuelle Wettkampfrunde bereits drei Mannschaften ins Rennen geschickt: Mannschaft 1 mit Marc Zehelein (Teamcaptain), Manuel Espert, Tobias Felsch, Marco Guckenberger, Thomas Reuter und Stefan Zehelein, Mannschaft 2 mit Christian Kitzmann (Teamcaptain), Mario Eisenhut, Heiko Felsch, Benjamin Hassler, Tobias Schmoranzer und Andreas Wagner. Mannschaft 3 ist mit Dominik Bachmayer (Teamcaptain), Niklas Bachmayer, Uwe Bachmayer, Tim Guckenberger, Tobias Guckenberger, Finn Schiefer, Maximilian Wehr und Janick Zehelein besetzt.

Trainingszeiten im Unternesselbacher Gemeindezentrum:

Am Mittwoch: Dart um 19.00 Uhr
Falls du Interesse an einer der genannten Sportarten hast, komm einfach vorbei, du bist herzlich willkommen!

Save the Date: Dartturniere in Unternesselbach

Am 02. Januar 2027 findet ein Einzelturnier und am 03. Januar 2027 ein Doppelturnier im Schützenhaus statt. Anmeldungen sind offen für alle, gerne per Social Media (Instagram, siehe Flyer) oder per WhatsApp an 0173/917 57 55.

AKTUELLES AUS DEM SCHIESSHAUS NEUSTADT

Jubiläumswochenende

Unser Jubiläumswochenende ist vorbei und wir sagen Danke! Ein herzliches Danke an alle, die so fleißig an den Vorbereitungen beteiligt und während den Veranstaltungen im Einsatz waren. Ohne euch wäre das alles nicht möglich gewesen! Außerdem gilt unser Dank DJ Freddy, der Wicked Crew vom Tanzsportzentrum Wolf, Eventtechnik Christian Götz, Ottmann Security und dem Frankenland für Eure Unterstützung! Bei Ehrenamtsbeauftragte Gabi Schmidt, MdL, die Schirmherrin der Veranstaltung war, Bürgermeister Alexander Müller, Landrat Dr. Christian von Dobschütz, Hans Hainthaler vom BSSB, Markus Harrer vom MSB und Marc Braun vom Gau Neustadt möchten wir uns für die herzlichen Worte zu unserem großen Jubiläum und den Geschenken und Zuwendungen aufrichtig bedanken.

12. Kunst- und Handwerkermarkt



Am Samstag, den 14. November von 14.00 bis 19.00 Uhr und Sonntag, den 15. November von 14.00 bis 18.00 Uhr können Sie auch in diesem Jahr wieder bei uns im Schießhaus gemütlich über unseren Kunst- und Handwerkermarkt schlendern. Es gibt Dekorationen und Praktisches für die Winterzeit, außerdem vielleicht bereits das eine oder andere Geschenk für Weihnachten. Wir Schützen kümmern uns wieder mit Bratwurstsemmeln, Kaffee und Kuchen, Waffeln, heißer Schokolade, selbstgemachten Plätzchen und Likören, Glühwein und Kinderpunsch um Ihr leibliches Wohl. Der Eintritt ist frei!

Endschiessen 2026

Direkt im Anschluss an den Kunst- und Handwerkermarkt folgt unser Endschießen, das traditionell unser Schützenjahr abschließt. Am Dienstag, den 17. November und Freitag, den 20. November können alle Mitglieder zwischen 19.00 und 21.30 Uhr ihr Glück versuchen. Die Preisverteilung findet auch dieses Jahr wieder im Rahmen der Weihnachtsfeier statt, mit gemütlichem Beisammensein, gemeinsamen Essen und lustigem Weihnachtswichteln. Die Einladung für die Preisverteilung und die Weihnachtsfeier bekommen unsere Mitglieder demnächst zugeschickt.

Rundenwettkampf
Luftgewehr Auflage 2026/27 - Schützengau Uffenheim - Gruppe 3

Auch für unsere Auflage-Mannschaft hat mittlerweile der Wettbewerb begonnen und folgende Wettkämpfe stehen an:
Fr., 06. November: KpSG Neustadt – SV 1889 Ickelheim e.V. 5
Fr., 20. November: SSV Welbhausen 1 – KpSG Neustadt

Dart - Bezirksliga Mittelfranken 2026/27

1. Mannschaft – 4. Bezirksliga B
Freitag, 06. November, 20.00 Uhr
Dartschützen – Fengschler Felchbach Darter III
Freitag, 27. November, 20.00 Uhr
Dartschützen – Rezat Dart Devils II
2. Mannschaft – 5. Bezirksliga E
Freitag, 06. November, 20.00 Uhr
DC Spieli 04 III – Dartschützen II
Samstag, 28. November, 18.00 Uhr
Dartschützen II – ASV Fürth e.V. V
3. Mannschaft – 5. Bezirksliga C
Freitag, 30. Oktober , 19.00 Uhr
Dartschützen III – Nesselbacher Schbigger Syndikat
Freitag, 27. November, 20.00 Uhr -
TSV Schnelldorf – Dartschützen III



Mitgliederversammlung des Dorfverein Schweinach e. V. mit Vorstandswahlen

Am 09.10.2026 fand die jährliche Mitgliederversammlung des Dorfverein Schweinach e. V. statt. Neben den Tätigkeitsberichten des 1. Vorstands und des Kassiers sowie der Entlastung der Kassenprüfer und der Vorstandschaft musste dieses Jahr auch die Vorstandschaft, nach dreijähriger Amtszeit, neu gewählt werden. Wiedergewählt wurden Michael Schütz als 1. Vorstand, Simone Gebhardt als 2. Vorstand, Bernd Gebhardt als Kassier, Katrin Meyer als Beisitzerin und Gerhard Schütz als Beisitzer. Aus der Vorstandschaft ausgeschieden sind Martina Himmler als Schriftführerin sowie Norbert Berger als Beisitzer. Ihnen folgen André Pfann als Schriftführer sowie Markus Himmler als Beisitzer nach. Zudem wurde mit Andreas Riedel ein weiterer Beisitzer in die Vorstandschaft gewählt. Für ihren Einsatz wurde den ausgeschiedenen Mitgliedern der Vorstandschaft außerordentlicher Dank ausgesprochen. Mit der neuen Vorstandschaft ist der Dorfverein Schweinach e. V. auch für die nächsten Jahre und die damit einhergehenden Aufgaben gut aufgestellt.

Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung 2026

Hiermit lädt der Vorstand des TSV 1861/08 Neustadt an der Aisch e.V. nach § 8 der Satzung zur ordentlichen Mitgliederversammlung am Freitag, den 27. November 2026 um 19.30 Uhr im Vereinsheim an der weißen Marter 12 in 91413 Neustadt an der Aisch herzlich ein.

Vorläufige Tagesordnung:

1. Begrüßung durch die 1. Vorsitzende
2. Grußworte
3. Totengedenken
4. Berichte des Vorstandes
5. Berichte der Abteilungsleiterinnen und Abteilungsleiter
6. Aussprache zu den Berichten
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Entlastung der Vorstandschaft
9. Neuwahl der Rechnungsprüfer
10. Anträge
11. Wünsche und Anregungen

Anträge für die Mitgliederversammlung sind mindestens sieben Tage vor der Mitgliederversammlung schriftlich beim 1. Vorstand einzureichen.

Sigrid Becke
1. Vorsitzende

Am Sonntag, 1. November 2026 findet der 21. Neustädter Sparkassen-Nachtlauf durch die Gassen der Altstatt statt.

Start und Ziel liegen am Marktplatz. Beginn ist um 16.45 Uhr mit dem Kinderlauf. Weiter geht es mit dem Hobbylauf um 17.30 Uhr. Die Nordic Walker gehen fünf Minuten später auf die Strecke. Der Hauptlauf startet um 18.15 Uhr. Für Essen und Trinken ist gesorgt. Die Anmeldung erfolgt unter tsv-nea.de/sparkassen-nachtlauf im Internet.

Erstes Schnellschachturnier des SV 07 Neustadt/Aisch ein voller Erfolg



Foto: Schach-Verein 07 Neustadt an der Aisch

Am 12. September war es so weit: Der Schachverein 07 Neustadt/Aisch richtete erstmals ein eigenes großes Schnellschachturnier aus. Nach mehreren Wochen Vorbereitung und dank der Unterstützung der Sparkasse konnte am Samstag das 1. Sparkassen-Landkreisschnellschachturnier stattfinden.

Insgesamt 33 Teilnehmerinnen und Teilnehmer unterschiedlichster Altersgruppen und Spielstärken fanden sich zum Turnier ein. Nach einer kurzen Begrüßung durch die Turnierleitung richtete auch Bürgermeister Alexander Müller einige Worte an die Anwesenden und gab anschließend die Bretter für die erste von insgesamt sieben Runden frei.

Von 9.30 Uhr bis etwa 17 Uhr wurde jedoch nicht nur an den Schachbrettern gearbeitet. Auch in der Küche herrschte reger Betrieb: Mit heißen Wienern, belegten Brötchen, Brezeln sowie zahlreichen Getränken war während des gesamten Turniertages für die Verpflegung der Spieler und Gäste gesorgt.

Das Teilnehmerfeld war bunt gemischt. Neben zwei Spielerinnen gingen auch drei Jugendliche unter 16 Jahren an den Start. Darunter befand sich mit gerade einmal neun Jahren auch das jüngste und zugleich neueste Mitglied des SV 07 Neustadt/Aisch. Die weiteste Anreise nahm ein Teilnehmer aus Chemnitz auf sich, der das Turnierwochenende zugleich nutzte, um Neustadt an der Aisch und die Umgebung näher kennenzulernen.

Sportlich setzte sich der 18-jährige Albert Lemba vom SV 1920 Noris-Tarrasch Nürnberg eindrucksvoll durch. Mit 7 Punkten aus 7 Partien gewann er das Turnier ohne Punktverlust. Den Jugendpreis sicherte sich Kumar Apoorv Kumar, während Michael Stierhof die Ü60-Wertung gewann. Besonders erfreulich aus Sicht des Gastgebers: Der Titel des Landkreisschnellschachmeisters 2026 blieb in den eigenen Reihen und ging an Hans Seitz vom SV 07 Neustadt/Aisch.

Der Schachverein bedankt sich herzlich bei allen Helferinnen und Helfern, die bei der Vorbereitung, Organisation und Durchführung mitgewirkt haben, bei der Sparkasse für die Unterstützung sowie bei allen Spielerinnen und Spielern, die teilweise weite Anfahrtswege auf sich genommen haben.

Nach dieser gelungenen Premiere freuen wir uns darauf, auch künftig Schachspieler aus dem Landkreis und darüber hinaus in Neustadt an der Aisch begrüßen zu dürfen.

Theatergruppe des SSV Schellert feiert gelungenes Comeback



Fotos: SSV Schellert



„A scheener Draum“ sorgt für ausverkauftes Haus, herzhaftes Lachen und viel Szenenapplaus

Schellert – Nach acht Jahren Pause ist die Theatergruppe des Sportschützenvereins (SSV) Schellert wieder auf die Bühne zurückgekehrt – und das gleich mit einem besonderen Vorhaben: Mit dem fränkischen Schwank „A scheener Draum“ von Ingrid Klameth stand erstmals ein abendfüllender Dreiakter auf dem Programm.

Im Mittelpunkt der turbulenten Geschichte steht Schorsch, bei dem die Rollen im Hause Brehmer etwas ungewöhnlich verteilt sind: Seine Frau Anni hat eindeutig „die Hosen an“, während Schorsch den Haushalt führt und seine Frau bedient. Als ein Handelsreisender für Kurz- und Miederwaren auftaucht und mit seinen Dessous für Aufregung sorgt, gerät die verkehrte Welt zunehmend durcheinander. Während die Schorschs Freunde neue Freiheiten entdecken, bleibt Schorsch zunächst unter dem Pantoffel seiner Anni – bis er schließlich selbst die Initiative ergreift. Eine turbulente Geschichte um Ehe, Rollenverteilung und die Frage, wer eigentlich das Sagen hat.

An zwei Wochenenden Anfang Oktober wurde das Stück im Schützenhaus Schellert mehrfach aufgeführt. Sämtliche Vorstellungen waren ausverkauft. Immer wieder gab es Szenenapplaus, während die Pointen für herzhafte Lacher im Publikum sorgten. Auch nach den Vorstellungen erhielten die Darstellerinnen und Darsteller zahlreiche positive Rückmeldungen. Die Auswahl des Stücks und die Umsetzung auf der Bühne waren beim Publikum offensichtlich sehr gut angekommen.
Für das Organisationsteam war der erfolgreiche Neustart eine besondere Bestätigung. Denn bis vor etwa acht Jahren hatte der SSV Schellert im Rahmen der Blumenschmuckprämierung regelmäßig Sketche und Einakter aufgeführt. Danach war es um das Theaterspielen im Verein ruhig geworden. Mit „A scheener Draum“ wagte die Gruppe nun nicht nur den Neustart, sondern gleichzeitig den Sprung vom kurzen Sketch beziehungsweise Einakter zum ersten abendfüllenden Dreiakter.

Von den insgesamt 13 Schauspielerinnen und Schauspielern, die 2026 auf der Bühne standen, waren lediglich fünf bereits bei früheren Aufführungen dabei. Für die Mehrheit des Ensembles war das Theaterspielen damit Neuland. Einige standen überhaupt zum ersten Mal auf einer Bühne. Über mehrere Monate wurde intensiv geprobt. Rollen mussten gelernt, Figuren entwickelt und das Zusammenspiel auf der Bühne eingeübt werden. Gleichzeitig entstand eine komplett neue Bühne. Neben dem Ensemble waren deshalb auch zahlreiche Helfer hinter den Kulissen im Einsatz.

Für die Theatergruppe des SSV Schellert ist der erfolgreiche Neustart damit ein ermutigendes Zeichen, dass das Theaterspielen in Schellert auch nach acht Jahren Pause wieder seinen festen Platz finden kann.

Snow & Crumble

Snow und Crumble suchen ein Zuhause mit ausreichend Platz und artgerechter Ernährung. Die beiden Böckchen sind ca. Anfang 2026 geboren. Snow ist etwas schüchterner als Crumble, beide sind aber neugierig und lustig. Sie freuen sich über Beschäftigung und kleine Snacks. Wir wünschen uns ein Zuhause für sie, in dem sie geliebt und artgerecht behandelt werden.

Tierheim Unternesselbach: 09164/317



Erfolgreicher Start in die neue Tischtennis-Saison

Die neue Tischtennis-Saison ist gestartet und beim TTV Neustadt an der Aisch e.V. herrscht wieder reger Betrieb an den Platten. Nach der Sommerpause sind die Spielerinnen und Spieler der Tischtennisabteilung voller Motivation in die neue Spielzeit gestartet.

Mit sechs Herrenmannschaften und drei Jugendteams geht der Verein auch in diesem Jahr in den Spielbetrieb des Bayerischen Tischtennis-Verbandes (BTTV). Das Besondere dabei ist, dass der TTV durchgehend von der Bezirksoberliga bis zur Bezirksklasse D in jeder Liga eine Mannschaft melden konnte, was ein absolutes Novum für den TTV ist.

Die 1. Herrenmannschaft tritt nach dem erfolgreichen Wiederaufstieg in der Bezirksoberliga in der Aufstellung Thorsten Spitznagel, Tobias Heringlehner, Neuzugang Reiner Guckenberger und Florian Beck an. Die 2. Mannschaft könnte eine echte Überraschung werden, tritt sie mit zwei Leuten in Person von Christoph Schülner und Jochen Andratschke an, die letzte Saison noch in der Ersten spielten. Man darf gespannt sein, was den beiden Routiniers zusammen mit Jan Leneke, Peter Kilian und Achim Pickel in der Bezirksliga gelingen wird. Die Wundertüte der letzten Saison, die Dritte, kämpft wieder in der Bezirksklasse A um Punkte und hat ihr Saisonauftaktspiel im Pokal gegen Hagenbüchach 4 souverän mit 4:0 gewonnen. Keine Veränderungen gab es bei der Herren 4 und der Herren 5 im Gegensatz zum Vorjahr. Die Herren 5 starteten mit einem Unentschieden und zwei Siegen in die Saison. Die neu formierte 6. Herrenmannschaft muss sich erst zusammenfinden, da hier nun auch die aufgelöste Damenmannschaft zum Einsatz kommt, sowie einige Jugendspieler, die Erwachsenenluft schnuppern möchten und ein paar Routiniers, die noch Spaß am Spiel haben. Das erste Spiel gegen Hagenbüchach 4 ging leider 4:6 verloren.

Man darf gespannt sein, wie sich die Mannschaften des TTV in der Vorrunde schlagen werden.

Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung des TTV Neustadt an der Aisch e.V.

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Mitglieder,
Sie sind herzlich zu unserer ordentlichen Mitgliederversammlung am Mittwoch, den 25.11.2026 um 19.00 Uhr eingeladen. Sie findet in der Gaststätte Kohlenmühle, Bamberger Str. 53, in der Scheune in Neustadt an der Aisch statt.

Als vorläufige Tagesordnung ist vorgesehen:
1. Begrüßung
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Bericht des Vorsitzenden
4. Berichte der Abteilungen
5. Bericht der Kassiererin 7 Beschluss Rücklagenbildung
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung des Vorstandes
8. Anträge – Antrag des Vorstandes: Anpassung der Aufnahmegebühr
9. Sonstiges – Erste Vorstellung neuer Satzungsentwurf
10. Neuwahlen
    a. des Vorstandes
    b. der Kassenprüfer
11. Ehrungen
12. Sonstiges

Ergänzende Anträge oder Anregungen bitten wir fristgerecht bis Freitag, den 06.11.2026 beim Vorstand einzureichen.

Mit freundlichen Grüßen
Ernst Wenzel, 1. Vorsitzender

Ski-Basar in der NeuStadtHalle am Schloss

Verkauf von gut erhaltenen gebrauchten Ski & Snowboards, gereinigter Wintersport-Bekleidung, Skistiefeln, Helmen, Skibrillen, Schlittschuhen u. v. m.
- **Verkauf:** Sonntag, 8. November 2026, 12.00 – 16.00 Uhr
- **Annahme der Ware:** Samstag, 7. November 2026, 16.00 – 18.00 Uhr (Bearbeitungsgebühr 1,– € pro Teil)
- **Abholung des Verkaufserlöses** und ggf. unverkaufter Ware: Sonntag, 8. November 2026, ab 16.00 Uhr

Inkl. Präsentation des umfangreichen Wintersport-Programms des Skiclub Neustadt an der Aisch in der Saison 2026/27.
Weitere Informationen unter skiclub-neustadt-aisch.de



HC Neustadt in und für unsere Stadt aktiv

Anlässlich unseres **15-jährigen Vereinsjubiläums** trafen sich alle Mitglieder, Familien und Fans zu einer bunten Feier in der Markgrafenhalle. Viele Stationen luden Groß und Klein zum Mitmachen ein, so dass nie Langeweile aufkam. Auch die wohltätige Tombola fand neben einem sehr kreativen Luftballonkünstler reichlich Anklang und so mancher Schnappschuss in der Fotobox hat die vielen tollen Momente für die Ewigkeit archiviert.

In den darauffolgenden Wochen waren wir gleich mehrfach im Einsatz rund um einige städtische Veranstaltungen. Bereits zum wiederholten Male gestalteten wir das Kinderprogramm anlässlich des **Herbstfestes** und boten hierzu neben einer Hüpfburg und vielen Kleingeräten auch Glitzertattoos für die Kids an. Die wartenden Eltern und vorbei schlendernden Besucher konnten sich zudem an unserem einladenden Verkaufsstand mit Getränken und kreativen Muffins eindecken.





Fotos: HC Neustadt

Auch beim **Schulfest der städtischen Grundschule Neues Schloss** war der Andrang groß, als wir getreu dem Motto „Bewegung verbindet – Vereine stellen sich vor" in der Turnhalle viele Bewegungsstationen anboten, an deren Ende nicht nur der Erwerb des Handballführerscheins, sondern auch eine süße Belohnung wartete. Ein Dank geht an alle Trainer und Eltern, die die Durchführung ermöglichten, sowie an die Stadt für die stets unkomplizierte Zusammenarbeit.

Nun laufen bereits die Vorbereitungen für den diesjährigen Weihnachtsmarkt auf Hochtouren und wir freuen uns schon auf zahlreiche Besucher vor den Toren des Schlosshofes!

Einladung zur turnusmäßigen Jahreshauptversammlung des HC Neustadt/Aisch e.V. am Freitag, 27.11.2026 um 19 Uhr Restaurant Rizzelli

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des 1. Vorstands
3. Kassenbericht durch den 1. Vorstand
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstandes und des Kassiers
6. Neuwahlen
7. Anträge
8. Sonstiges

Anträge müssen bis zum 06.11.2026 in Schriftform eingereicht werden.

ME/CFS-Forschung für bessere Diagnostik und Therapien

Anfang Oktober wurde für die Bekämpfung der ME/CFS Erkrankung gesammelt, und zwar beim Eintopfessen des CVJM im Ev. Gemeindezentrum in Neustadt an der Aisch.

Viele Freiwillige bereiteten daheim leckere Eintopfgerichte zu, und trugen sie bei der Erntedankfest-Aktion des Christlichen Verein Junger Menschen zusammen. Zahlreiche Menschen folgten der Einladung und kamen zu einem gemeinsamen Mittagessen zusammen. Unterstützt von weiteren ehrenamtlichen Mitarbeitern konnte so nicht nur wieder ein schmackhaftes Essen für viele ermöglicht werden, sondern auch eine sehr erfolgreiche Spendensammlung, bei der fast 1.200 Euro zusammenkamen. Verwendet wird die Spende für die Arbeit der ME/CFS Research Foundation, die sich für die Förderung biomedizinischer Forschung zu dem Thema einsetzt. Das Ziel ist dabei die nachhaltige Verbesserung der Diagnose- und Therapiemöglichkeiten. Die Myalgische Encephalomyelitis/das Chronische Fatigue Syndrom ist eine schwere Multisystem-Erkrankung, deren genaue Entstehungsursache noch nicht geklärt ist. Bis heute gibt es auch keine ursächliche Therapie.

Der CVJM bedankt sich herzlich bei allen Teilnehmern und Helfern für ihre Unterstützung, sowie bei der Kirchengemeinde, dem Gartenbauverein und der Bäckerei Erbel für die Brotspende.



Foto: Wolfgang Göß

Großes Modellflugspektakel in Dottenheim: Luftakrobatik der Extraklasse

SAVE THE DATE: 31. Juli und 1. August 2027
Am 31. Juli und 1. August 2027 wird der Himmel über dem Modellflugplatz Dottenheim wieder zur Bühne für Flugkunst auf höchstem Niveau. Die Flugsportgruppe Neustadt an der Aisch e.V. veranstaltet ihre großen Modellflugtage, die nur alle zwei Jahre stattfinden. Sie sind ein Höhepunkt für Technikbegeisterte, Familien und Freunde des Modellflugs.
Erwartet werden zahlreiche Spitzenpiloten, darunter Deutsche Meister und Weltmeister ihres Fachs. Das Programm reicht von eleganten Segelflugzeugen über donnernde Jetmodelle und täuschend echte Nachbauten bis zu spektakulären Kunstflugmanövern. Dank einer entsprechenden Genehmigung sind auch besonders große und leistungsstarke Modelle bis 150 Kilogramm zu sehen. Zu den Höhepunkten zählen die Vorführungen des Horizon Hobby Teams und weiterer international bekannter Piloten. Auch am Boden ist einiges geboten. Es gibt Gegrilltes, Kuchen und eine große Tombola mit attraktiven Gewinnen. Am Samstag lädt der Verein zum Festabend im Zelt ein. Die Besucher können mit den Piloten ins Gespräch kommen, die Technik aus nächster Nähe erleben und die besondere Atmosphäre des Modellflugs genießen.

Der Eintritt ist an beiden Tagen frei. Die Flugshows beginnen jeweils um 11.00 Uhr und enden gegen 18.00 Uhr. Die Anfahrt über Dottenheim ist ausgeschildert.



Auf einen Blick

- Wann: Samstag und Sonntag, 31. Juli und 1. August 2027, jeweils 11.00 bis 18.00 Uhr
- Wo: Modellflugplatz Dottenheim bei Neustadt an der Aisch
- Eintritt: frei
- Infos: **www.modellflug-neustadt.de**

Ausflug, Trainingslager und Trainingstag

Der Ausflug nach Regensburg war ein toller Erfolg, bei schönstem Wetter ging es von Neustadt aus los auf den Weg in die Domstadt. Die Stadtführer, die schon auf uns warteten, zeigten uns Regensburg von seiner schönsten Seite. Nach dem Mittagessen ging es dann aufs Schiff. Auf der Donau sorgte die Landschaft für tolle Eindrücke und gute Stimmung. In Kehlheim war die Reise zu Ende und es ging wieder zurück nach Neustadt. Vier erlebnisreiche Tage liegen hinter der Jugendgarde und unseren Tanzmariechen. Das diesjährige Trainingslager verlief rundum erfolgreich. Neben intensivem Training kamen aber auch Spiel, Spaß und die Gemeinschaft nicht zu kurz. Unser Vizepräsident und Bürgermeister machte am Samstag eine kurze Stippvisite und brachte zur Überraschung für jeden ein Eis mit.

Ein besonderes Highlight war der Trainingstag, in Dachsbach/Gerhardshofen, an dem alle Tänzerinnen gemeinsam trainierten und fleißig an ihren Tänzen arbeiteten. Zum Abschluss wurde noch der Jugendabschlusstanz geprobt, bei dem alle mit viel Motivation und Begeisterung dabei waren.


Fotos: FG Geißbock

Start in die Faschingssession

Pünktlich um 11.11 Uhr am 11.11. beginnt am Marktplatz das närrische Treiben. Mit dem traditionellen Einmeckern, der feierlichen Schlüsselübergabe durch den Bürgermeister und dem ganz besonderen Brauch: Der Geißbock meckert schon um 11.11 Uhr. Denn wenn der Geißbock um diese Zeit meckert, ist klar: Die fünfte Jahreszeit hat begonnen.

Narrendämmerung am 14.11.

Freut euch auf einen närrischen Abend mit einem abwechslungsreichen Programm. Büttenreden mit jeder Menge Humor, Garde- und Showtanz, Parodie und vieles mehr. Lasst uns gemeinsam lachen, feiern und die Faschingssession gebührend eröffnen. Wir freuen uns auf diesen Abend. Beginn ist um 19.00 Uhr im Gasthaus zur Sonne.

Saisonstart im Herbst und ein Ausblick auf den Winter



Foto: Jörg Grillenberger

Nach einer in diesem Jahr besonders großzügigen Sommerpause, die lediglich durch unsere Auftritte auf der Kirchweih in Emskirchen unterbrochen wurde, startete die Stadtkapelle „Frankenland“ Neustadt an der Aisch e.V. im September wieder in die neue Saison. In Emskirchen durften wir sowohl den Kerwaeinzug als auch den Kirchweihsonntag im Festzelt musikalisch gestalten. Den Auftakt in den musikalischen Herbst machte am 17. September traditionell der Bieranstich auf der Kerwa in Unternesselbach. Mit zünftiger Blasmusik begleiteten wir den Start der Festtage und sorgten für die passende musikalische Umrahmung.

Ein besonderer Termin folgte am 27. September: Die Schützengesellschaft Neustadt an der Aisch feierte in der NeuStadtHalle ihr 555-jähriges Jubiläum mit einem zweitägigen Festakt. Wir durften den Kommersabend am Sonntag musikalisch begleiten – auf ausdrücklichen Wunsch der Schützengesellschaft mit einem durchweg modernen Programm. So wurden die Festreden und Königsproklamationen zur willkommenen Abwechslung auch einmal von Hits wie denen von Michael Jackson und Journey umrahmt. Auch die letzten Monate des Jahres versprechen noch einige schöne musikalische Momente. Am 28. November sind wir auf dem Weihnachtsmarkt in Bad Windsheim zu hören, bevor wir am 6. Dezember auch den Neustädter Weihnachtsmarkt musikalisch bereichern. Wir freuen uns darauf, mit unserer Musik zur vorweihnachtlichen Stimmung beizutragen und die Besucherinnen und Besucher auf die Weihnachtszeit einzustimmen.

Parallel dazu starten bereits die Vorbereitungen für unser nächstes Konzert, das am 17. April 2027 stattfinden wird. Bei einem ersten Probentag Anfang Dezember und in den darauffolgenden Freitagsproben werden wir uns intensiv mit den Werken des neuen Konzertprogramms beschäftigen. Die Stückauswahl verspricht wieder eine spannende musikalische Mischung, und wir freuen uns darauf, gemeinsam ein abwechslungsreiches Programm zu erarbeiten.

Einen weiteren musikalischen Höhepunkt gibt es bereits im November: Am Samstag, den 14. November, gastiert das Kreisorchester Neustadt an der Aisch-Bad Windsheim im Rahmen seiner jährlichen Kreistournee in der NeuStadtHalle. Das Konzert beginnt um 19.30 Uhr. Auch einige Musikerinnen und Musiker aus unseren Reihen sind wieder mit dabei. Wir freuen uns deshalb besonders über zahlreiche Zuhörerinnen und Zuhörer an diesem Abend!

Ihr habt Lust, bei uns mitzumachen? Wir freuen uns immer über neue Musiker in unseren Reihen! Kontaktiert uns per Mail unter bastian.kistner@stadtkapelle-frankenland.de, telefonisch unter 0173/346 81 34 oder ganz einfach via Facebook oder Instagram. Wir freuen uns auch jederzeit über fördernde Mitglieder, deren Beitrag eine wichtige Unterstützung zur Aufrechterhaltung unseres musikalischen Vereinslebens ist!

Wildkatzenexkursion am 8. November 2026


Foto: Marcus Bosch

Der BUND Naturschutz (Kreisgruppe Neustadt an der Aisch) bietet im Rahmen der Wildkatzenwoche, die vom 2. – 8. November deutschlandweit stattfindet, eine Wildkatzen-Exkursion an. Auch in unseren Wäldern gibt es die scheue Wildkatze. Durch ihre sehr heimliche Lebensweise bekommt man sie aber so gut wie nie zu Gesicht. Bei unserer Wildkatzenexkursion wird erläutert, wie man sie anhand von Lockstöcken aber doch nachweisen kann. Beim Beutememory, beim Spiel „Wildkatze-Maus“ und anderen Aktionen werden spielerisch viele Informationen über dieses seltene Säugetier vermittelt. Auch ein Wildkatzenschädel und ein echtes Wildkatzenfell dürfen angefasst werden. Zudem wird natürlich auch die Frage beantwortet, wie sich die Wildkatze von der Hauskatze unterscheidet. Die ca. zweistündige Führung wird von der umweltpädagogischen Mitarbeiterin der BN-Kreisgruppe Neustadt an der Aisch-Bad Windsheim Moni Nunn geleitet und ist für Familien, Senioren und Kinder ab dem Grundschulalter geeignet. Treffpunkt zu dieser Führung ist um 14.30 Uhr am Spielplatz im Stadtpark in Neustadt an der Aisch (beim Wasserhaus, Straße „Stadtpark“). Anmeldung erwünscht unter:
moni.nunn@bund-naturschutz.de oder 09161/58 96
(BN-Geschäftsstelle, bitte auf den AB sprechen).

Niederschläge und Grundwasserneubildung

Regen fällt auf die Erde und versickert in den Boden. Das Wasser sammelt sich in bestimmten Schichten im Boden und wird zu Grundwasser. Es wäre so einfach, aber:
Es fängt beim Regen an. In Bad Windsheim Külsheim befindet sich eine offizielle Messstelle, die seit 1961 Niederschlagsdaten sammelt. Heuer hat es bisher 312 l Niederschlag gegeben. Der Durchschnitt der Jahre 1961-1990, mit dem üblicherweise verglichen wird, zeigt für den Zeitraum 1.1. bis 20.9.26 ein Mittel von 483 l an. Es fehlt also ungefähr ein Drittel der Wassermenge.

Wasser versickert in den Boden. In der Hitze warten die Pflanzenwurzeln auf das Wasser, sie saugen es sofort auf.
Wasser sammelt sich im Boden: Wenn die Wiesen, Bäume, Ackerpflanzen usw. alles Regenwasser aufnehmen, kann nichts tiefer versickern. Damit kann sich auch kein oder nur weniger neues Grundwasser bilden. Das Bayerische Landesamt für Umwelt (LfU) erklärt, dass die jährlichen Grundwasserneubildungsraten von 1951 bis 2002 von einem Wechsel von mehrjährigen Nass- und Trockenperioden bestimmt wurden. Damit konnte in den Nasszeiten Defizite aus den Trockenjahren ausgeglichen werden. In der Zeit ab 2003 bis 2022 dominierten trockene Jahre, damit erfolgte weniger Grundwasserneubildung. Besonders deutlich wird dies bei der Betrachtung der letzten 10 Jahre. Vereinfacht ausgedrückt hat sich die jährliche Grundwasserneubildung um 21 % reduziert.

BUND Naturschutz
Kreisgruppe Neustadt an der Aisch-Bad Windsheim
Bamberger Str. 24
91413 Neustadt an der Aisch
Tel. 09161/58 96
Mail: neustadt-aisch@bund-naturschutz.de

Letzte Stimmen – bedrohte Kulturen unserer Erde

In wenigen Tagen ist es wieder so weit: Die Ferienkneipe Aisaria lädt zu einem außergewöhnlichen Vortragsabend ein. Die Ferienkneipe Aisaria präsentiert nach dem großen Erfolg der Vorjahre wieder einen Vortrag unseres alten Schulfreunds **Michael Runkel.** Er ist in Neustadt an der Aisch geboren und aufgewachsen und wieder zu Gast in seiner Heimat. Es gibt rund 730 Menschen, die bisher im Weltall waren, aber nur rund 400, die alle Länder der Welt bereist haben. Michael Runkel ist einer davon. Er hat nicht nur alle 193 Staaten dieser Welt, sondern auch 1290 von 1301 aller weltweiten Provinzen besucht. Als international angesehener Reisefotograf dokumentiert Michael Runkel seit mehr als drei Jahrzehnten Landschaften, Kulturen und Menschen auf allen Kontinenten.



Für ihn bedeutet Reisefotografie weit mehr als schöne Landschaftsbilder. Seine Aufnahmen erzählen Geschichten über Menschen, Kulturen und Regionen, die oft abseits der bekannten Reiseziele liegen. Neugier, Respekt und der Wunsch, die Vielfalt der Welt authentisch festzuhalten, prägen seinen fotografischen Werdegang bis heute. Die Fotografien von Michael Runkel erscheinen weltweit in Zeitungen, Magazinen, Reiseführern und Bildbänden, darunter National Geographic, The New York Times, GEO, Condé Nast Traveler und Lonely Planet. Sein Multivisionsvortrag **„Letzte Stimmen – oder Gesichter einer verschwindenden Welt"** verbindet eindrucksvolle Fotografien mit faszinierenden Videoaufnahmen. Es entfaltet sich eine außergewöhnliche Reise zu den Ritualen und Gemeinschaften Afrikas, zu den Nomaden Sibiriens, den Körperkulturen Süd- und Südostasiens, den Festen Ozeaniens und den indigenen Völkern Südamerikas.

Wer bereits einen seiner Vorträge erlebt hat, weiß: Gerade Michael Runkels persönliche Geschichten und authentische Erzählungen machen den Abend unvergesslich. Unter dem Titel „Letzte Stimmen" hat er kürzlich sein neuestes Buch veröffentlicht, das er an diesem Abend vorstellen wird. Buch und Multivisionsvortrag sind zugleich Dokumentation und stiller Appell:

Ein eindringliches Plädoyer dafür, die kulturelle Vielfalt der Menschheit als gemeinsames Erbe zu bewahren. Die Bilder und Videos machen sichtbar, was vielerorts bereits im Begriff ist zu verschwinden, und schaffen ein Bewusstsein für die Bedeutung von Identität, Gemeinschaft und kultureller Erinnerung.
Mit seinen eindrucksvollen Aufnahmen eröffnet Michael Runkel neue Perspektiven auf Lebenswelten, die den meisten Menschen verborgen bleiben. Oder um ihn selbst zu zitieren: „Mit jeder Lebensform, die verschwindet, verlieren wir nicht nur Vielfalt, sondern auch Alternativen."

Die Veranstaltung findet **am 12. November 2026 um 19.00 Uhr in der NeuStadtHalle am Schloss** statt. Der Reinerlös kommt der weiteren Verschönerung der Wilhelmstraße zugute. Karten sind im Vorverkauf im KreisLauf-Kaufhaus und im Bekleidungshaus Seeg sowie an der Abendkasse erhältlich. Sicher ein unvergessliches Erlebnis!

Kalte Hände beim ErnteMarktPlatz



Hier entstehen Kerzen.



„Arvet" und 1. Vors. Josef Heller in ihrer kreativen Phase. Fotos: Heinz Weitze

Traditionell zum Ende des Bienenjahres, bei dem die Imker auf eine doch erfolgreiche Ernte zurückblicken durften, war unser Verein wieder beim ErnteMarktplatz dabei. Gut vorbereitet, mit verschiedenen Honigsorten aus der Ernte des diesjährigen Neuimkerkurses, Wabenhonig von Josef Weiss, sowie weiterer Bienennebenprodukte und selbstgefertigten Bienenwachskerzen von Heinz Weitze gingen wir an den Start. Zur Information über unsere Arbeit hatten wir das Leben der Wild-/Erdbienen bildlich dargestellt. Witterungsbedingt kam anfangs so gar keine Stimmung auf, die Besucher kamen spärlich und verweilten nur kurz. Da half selbst der angebotene heiße Honigmet nur begrenzt. Besser wurde es dann, als sich die ersten Kinder von unseren Mitmachaktionen begeistern ließen. Im Angebot hatten wir das Anfertigen von Roll- und Schichtkerzen sowie das kreative Bemalen von Brettern. Nach der offiziellen Eröffnung und verschiedenen Statements u. a. von unserem Kreisimker Dietmar Lisson, der für bienenfreundliche Gartenbepflanzungen warb, durften wir die noch amtierende Holzfee Lene I. aus Scheinfeld und die neue Deutsche Zuckerrübenkönigin Antonia aus Ingolstadt an unserem Stand begrüßen. Pünktlich zum Abbau ließ sich dann die Sonne doch noch blicken. Der 1. Vors. Josef Heller bedankte sich bei den Imkern: Josef Weiss, Wolfgang Hille, Jakob Hatz, Rainer Hillermeier, Bernd Kölbl, Heinz Weitze, Uli Schwarm für ihre Unterstützung.

Faulbrut vernichtet Lebenswerke

Durch den Befall mit der Amerikanischen Faulbrut verloren bisher 10 Imker annähernd 60 Bienenvölker. Die Tierseuche, übertragen durch langlebige Sporen, wird von den kontaminierten Bienen in die Völker getragen und befällt dort die Bienenbrut. Nach dem positiven Befund einer Honigkranzprobe wurden durch das Veterinäramt anfangs Gemeindeteile von Markt Erlbach zu Verdachts-/Sperrbezirken erklärt und diese zwischenzeitlich bis in den Bereich Schellert ausgeweitet. Mit großem Engagement, zeitlich sehr aufwändig, war unser **Bienensachverständiger Josef Weiss** bei den betroffenen Imkern im Einsatz. Nach eingehender Prüfung durch ihn wurden die Völker aufgelöst und teilweise das ganze Inventar wie Bienenbeuten, manchmal selbst die Imkerkleidung, sicherheitshalber vernichtet. Dazu musste von ihm auch die Müllverbrennung in Würzburg angefahren werden. Neben dem ideellen, entstanden den Imkern dadurch hohe wirtschaftliche Schäden, bis hin zur vollständigen Aufgabe der Imkerei. Die besagten Sporen werden in ungespülten Honiggläsern, von Honigen aus nichteuropäischen Ländern, vorgefunden. Gelangen dann dies Gläser in Glascontainer, kann es für Bienen eine interessante Nahrungsquelle sein. Der Verzehr von Honig und Honigprodukten ist für Menschen völlig unbedenklich. Daher richtet sich auch unser Appell an die Konsumenten nur gespülte Honiggläser in den Recyclingkreislauf zu bringen. Noch besser ist der regionale Einkauf bei den Imkern, die ihre Gläser auch wieder zurücknehmen und gereinigt zum Wiedereinsatz bringen.

Lehrbienenstand

Das sonntägliche Imkergespräch findet von November bis März nur jeden zweiten und vierten Sonntag von 10.00 bis 12.00 Uhr statt, Gäste sind immer willkommen.

Weihnachtsmarkt

Beim Neustädter Weihnachtsmarkt verwöhnt unser Verein die Besucher u.a. mit dem beliebten heißen Honigmet.

Kontakt:

Imkerverein Neustadt an der Aisch 1881 e.V.
1. Vorsitzender Josef Heller
Herrnneuses 80
Neustadt an der Aisch
Tel. 09161/9565

▶▶▶
Stadtportal
neustadtaisch_de Neustadt a.d.Aisch neustadt-aisch.de
Wir sind auch online für Sie da!
Folgen Sie uns auf Instagram, Facebook, Homepage!
Stadt Neustadt a.d.Aisch Marktplatz 5, 91413 Neustadt a.d.Aisch, Tel. 09161 666-14, stadtmarketing@neustadt-aisch.de

Farbenfroher Herbst

Traditionsgemäß schmückten einige fleißige Helfer sowie Margit und Frieder Dornauer am Samstag vor Erntedankfest unseren Leiterwagen mit größtenteils gespendetem Obst, Gemüse und Blumen und zwei Erntedankbroten. Diese wurden dieses Jahr von der Bäckerei Erbel gespendet. Vielen Dank dafür. Herbstlich neblig war die Stimmung am Sonntag, als wir in Vereinstracht mit diesem bunt und reichlich geschmückten Erntedankfestwagen zusammen mit Pfarrer Christof Meißner in den Festgottesdienst der evangelischen Stadtkirche einzogen. „Satt werden" und „versorgt sein" waren die Themen der Lesung und Predigt. Beim anschließenden Essen des CVJMs im Gemeindezentrum konnten wir die zahlreichen leckeren Eintöpfe und das knusprige Ernte-Brot probieren und uns satt essen.

Mit anfangs Regen starteten wir unseren Herbstausflug am 10. Oktober nach Coburg. Dort angekommen kam pünktlich die Sonne raus und wir erkundeten die wunderbare oberfränkische Stadt. Zusammen besuchten wir das Schloss Ehrenburg, wo wir in zwei Gruppen eine kurzweilige Führung erlebten. Schloss Ehrenburg wurde im 16. Jahrhundert als repräsentative Stadtresidenz der Herzöge von Sachsen, Coburg und Gotha errichtet. Besonders sehenswert waren zahlreiche Portraits und Bildergalerien in den Schlossräumen, das Schlafzimmer der Queen Victoria, der Thronsaal, der Riesensaal und nicht zuletzt die Schlosskirche. Im urigen Brauhaus zu Coburg stärkten wir uns bei einem leckeren Mittagessen und genossen das heimische Bier.

Nachmittags ging es weiter nach Bad Staffelstein in den Kurpark. Nach der Kaffeepause konnten wir bei einem gemütlichen Spaziergang die Seebühne, den Brunnen, den Rosengarten sowie das Monopteros bewundern. Besonders das doppelflügelige Gradierwerk ist erwähnenswert. In diesem Freiluftinhalatorium entsteht durch die Zerstäubung der Heilsole ein gesundheitsförderliches Klima. Anschließend fuhren wir mit dem Bus wieder Richtung Neustadt. Ein herzliches Dankeschön geht an unsere Silvia Franek für die tolle Organisation.

Vorankündigung:
Kochvorführung (sowie anschließender Verkostung) mit Renate Ixmeier am 24. November 2026 um 19.00 Uhr zum Thema „Geflügelfleisch auf Weltreise" in der Küche des Bauernverbands, Peter-Kolb-Platz, 1. Stock.

Anmeldung erwünscht bei Monika Lulei Tel.: 09161/58 17,
Thomas Hoffmann Tel.: 09161/87 53 65 oder
E-Mail: info@gartenbauverein-neustadt.de



Foto: Obst- und Gartenbauverein

LEERSTEHENDE GESCHÄFTE MÜSSEN NICHT SEIN!

Bitte QR-Code
scannen und Link folgen.

In der kostenfreien Immobilienbörse unserer Homepage können sich Geschäftsleute, Existenzgründer, Vermieter und andere Interessenten über freie Laden- und Geschäftsflächen in Neustadt informieren.

Eine Initiative der Stadt Neustadt a.d.Aisch gegen Leerstände in der Innenstadt.

Rüdiger Eisen
Wirtschaftsförderung und Innenstadtentwicklung

09161/666-67
wifoe@neustadt-aisch.de
www.neustadt-aisch.de